

## Beirat

RA Dr. Burkard Göpfert  
RAin Dr. Simone Kämpfer  
RA Prof. Dr. Christoph Knauer  
RA Prof. Dr. Gerd Krieger  
Prof. Dr. Hans Kudlich  
RA Dr. Michael Racky (WisteV)  
RA Dr. Rainer Spatscheck  
RA Dr. Michael Tsambikakis  
RAin Renate Verjans  
(geschäftsführend)

■  
RA Dr. Markus Adick  
LOStA Folker Bittmann  
RA Dr. Lars Böttcher  
RAin Dr. Margarete  
Gräfin von Galen  
RA Prof. Dr. Ferdinand Gillmeister  
Prof. Dr. Matthias Jahn  
RA Dr. Thomas Keul  
RA Christoph Lepper, LL.M.  
RA Prof. Dr. Holger Matt  
RA Dr. Bernd Rainer Mayer  
RA Jes Meyer-Lohkamp  
RAin Dr. Regina Michalke  
RA Dr. Panos Pananis  
RA Dr. Markus S. Rieder  
RAin Dr. Heide Sandkuhl  
RA Dr. Jörg Schauf  
RAin Dr. Hellen Schilling  
RA Dr. Bernd Wilhelm Schmitz  
RA Dr. Oliver Sieg  
RA PD Dr. Gerson Trüg  
RA Dr. Florian Ufer  
RA Nikolai Venn  
RA Prof. Dr. Jochen Vetter  
RA Dr. Marko Voß

## Aufsätze

- Zufall und Verfall – zugleich Besprechung von BGH, Beschl. v. 11.6.2015 (1 StR 368/14)  
*Richter am OLG Dr. Axel Burghart* 293
- Die Haftung des Stiftungsvorstands für die ordnungsgemäße Verwaltung des Stiftungsvermögens  
*Rechtsanwalt Dr. Rüdiger Werner* 296

## Rechtsprechung

### ■ Wirtschaftsstrafrecht

- Verfallsanordnung bei unerlaubter Erbringung von Zahlungsdiensten  
(BGH, Beschl. v. 11.6.2015 – 1 StR 368/14) 303
- Bestrafung wegen Bestechlichkeit eines Amtsträgers eines anderen Mitgliedstaats der EU  
(BGH, Beschl. v. 10.6.2015 – 1 StR 399/14)  
m. Anm. *Rechtsanwältin und Diplom-Finanzwirtin (FH) Antje Klötzer-Assion* 310
- Publizitätspflicht: Keine Herabsetzung des Ordnungsgeldes bei Erfüllung der Veröffentlichungspflichten erst nach seiner Festsetzung  
(OLG Köln, Beschl. v. 29.6.2015 – 28 Wx 1/15) 312

### ■ Steuerstrafrecht

- Begründung eines minder schweren Falles der Steuerhehlerei  
(OLG Braunschweig, Ur. v. 18.3.2015 – 1 Ss 84/14) 315

### ■ Zivilrecht

- Zum Einzug sicherungshalber abgetretener Forderungen als vom Geschäftsführer veranlasste masseschmälernde Zahlung i.S.v. § 64 GmbHG  
(BGH, Ur. v. 23.6.2015 – II ZR 366/13)  
m. Anm. *Rechtsanwalt Dr. Lars Böttcher* 317
- § 266a Abs. 2 StGB als Schutzgesetz i.S.v. § 823 Abs. 2 BGB  
(OLG Saarbrücken, Ur. v. 27.5.2015 – 1 – U 89/14) 322

### ■ Verfahrensrecht

- Zum Akteneinsichtsrecht des Verteidigers im steuerstrafrechtlichen Verfahren; Rechtsweg  
(OLG Rostock, Beschl. v. 7.7.2015 – 20 VAs 2/15)  
m. Anm. *Rechtsanwalt Dr. Herbert Olgemöller* 324

■ Allgemeines Strafrecht

Verhältnis der Auskunftspflicht eines Krankenhauses zur Verletzung von Privatgeheimnissen gem. § 203 StGB und Datenschutzinteressen eines mutmaßlichen Schädigers

(BGH, Urt. v. 9.7.2015 – III ZR 329/14)

m. Anm. Rechtsanwältin Malaika Nolde, Datenschutzauditorin (TÜV)

329

ZWH-aktuell

Impressum

Zeitschrift für Wirtschaftsstrafrecht und Haftung im Unternehmen – ZWH

Redaktion: RA Dr. Adil-Dominik Al-Jubouri (verantwortlicher Redakteur), Petra Fink (Redaktions-Sekr.), Anschrift des Verlages, Tel.: 02 21/9 37 38-5 61 (Red.) bzw. -4 99 (Vertrieb/Abonnementverwaltung), Fax: 02 21/9 37 38-9 52 (Redaktions-Sekr.) bzw. -9 43 (Vertrieb/Abonnementverwaltung), E-Mail: zwh@otto-schmidt.de, Internet: www.zwh-online.de. Zitierweise: ZWH.

Verlag Dr. Otto Schmidt KG, Gustav-Heinemann-Ufer 58, 50968 Köln, Postfach 51 10 26, 50946 Köln. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Köln.

Anzeigenverkauf: sales friendly Verlagsgeldleistungen, Pfaffenweg 15, 53227 Bonn, Tel. 02 28/9 78 98-0, Fax 02 28/ 9 78 98-20, E-Mail: media@sales-friendly.de, gültig ist die Preisliste 5 vom 1.1.2015.

Satz: Griebisch & Rochol Druck GmbH & Co. KG, Gabelsberger Straße 1, 59069 Hamm.

Druck: rewi druckhaus, Reiner Winters GmbH, 57537 Wissen, E-Mail: typo@rewi.de.

Erscheinungsweise: Jeweils zum 15. eines Monats. Doppelausgaben im Januar und Juli.

Bezugspreis: Jahresabonnement 299,- €. (Print-Anteil 288,- \*/Online-Anteil 11,- €\*\*), Einzelheft 28,80 €. Für Mitglieder der Wirtschaftsstrafrechtlichen Vereinigung (WisteV) im Jahresabonnement 254,- € (Print-Anteil 243,- €\*/Online-Anteil 11,- €\*\*). Alle Preise verstehen sich inkl. gesetzlicher MwSt. \*7% oder \*\*19% sowie zzgl. Versandkosten. Die Rechnungsstellung erfolgt jährlich zu Beginn des Bezugszeitraumes für das aktuelle Kalenderjahr (ggf. anteilig).

ISSN: 2192-8002.

Bestellungen bei jeder Buchhandlung sowie beim Verlag. Kündigungstermin für das Abonnement 6 Wochen vor Jahresschluss.

Hinweis für den Leser: Der Zeitschrifteninhalt wird nach bestem Wissen erstellt, Haftung und Gewähr müssen jedoch wegen der Komplexität und des ständigen Wandels der Rechtslage ausgeschlossen werden.

Urheber- und Verlagsrechte: Manuskripte werden nur zur Alleinveröffentlichung angenommen. Der Autor versichert, über die urheberrechtlichen Nutzungsrechte an seinem Beitrag einschließlich aller Abbildungen allein verfügen zu können und keine Rechte Dritter zu verletzen. Mit Annahme des Manuskripts (Aufsatz, Entscheidungsbearbeitung, Leitsatz) gehen für die Dauer von vier Jahren das ausschließliche, danach das einfache Nutzungsrecht vom Autor auf den Verlag über, jeweils auch für Übersetzungen, Nachdrucke, Nachdruckgenehmigungen und die Kombination mit anderen Werken oder Teilen daraus. Das Nutzungsrecht umfasst insbesondere auch die Befugnis zur Einspeicherung in Datenbanken sowie zur weiteren Vervielfältigung und Verbreitung zu gewerblichen Zwecken im Weg fotomechanischer, elektronischer und anderer Verfahren einschließlich CD-ROM und Online-Diensten.

Die Zeitschrift und alle veröffentlichten Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Dies gilt auch für Entscheidungen und deren Leitsätze, soweit sie redaktionell oder vom Einsender redigiert bzw. erarbeitet wurden. Jede vom Urheberrechtsgesetz nicht ausdrücklich zugelassene Verwertung bedarf vorheriger schriftlicher Zustimmung des Verlages. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Mikroverfilmung und Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Fotokopien dürfen nur als Einzelkopien für den persönlichen Gebrauch hergestellt werden. Das Zitieren von Rezensionen ist in vollem Umfang erlaubt.

## **Inhalt**

### **Vorwort**

Von *Jürgen Wolter (Schriftleitung), Mannheim* . . . . . 489

### **Abhandlungen**

#### **Normative Ansprechbarkeit als Schuldkriterium**

Von *Professor Dr. Dr. h.c. mult. Claus Roxin, München* . . . . . 489

#### **Steht das Schuldprinzip der Einführung einer Strafbarkeit juristischer Personen entgegen?**

##### **Zugleich Überlegungen zum Verhältnis von Strafe und Schuld**

Von *Professor Dr. Luís Greco LL.M., Augsburg* . . . . . 503

#### **Vorsatz und Irrtum bezüglich der Pflichtwidrigkeit bei der Untreue (§ 266 StGB)**

##### **Pflichtwidrigkeit als gemischtes Blankett- bzw. gesamtthatbewertendes Merkmal?**

Von *Alaor Leite LL.M., München* . . . . . 517

### **Schrifttum**

Mario Sbriccoli, **Die bürgerliche Strafrechtswissenschaft**. Theorien und Ideologien des Strafrechts im vereinigten Italien, 2014  
(*Professor Dr. Vincenzo Militello, Palermo*) . . . . . 530

Nikolaus Bosch/Jochen Bung/Diethelm Klippel (Hrsg.), **Geistiges Eigentum und Strafrecht**, 2011  
(*Professorin Dr. Petra Wittig, München*) . . . . . 533

Yannick Schönwälder, **Grund und Grenzen einer strafrechtlichen Regulierung der Marktmanipulation**. Analyse unter besonderer Würdigung der Börsen- oder Marktpreis- einwirkung, 2011  
(*Professor Dr. Uwe Hellmann, Potsdam*) . . . . . 536

Marion Albers/Lena Groth (Hrsg.), **Globales Recht und Terrorismusfinanzierungs- bekämpfung**, 2015  
(*Ministerialdirektor im BMJ a.D. Dr. Jürgen Jekewitz, Bonn/Dorweiler*) . . . . . 540

Ursula Schulze (Hrsg.), **Das Münchner Weltgerichtsspiel** und Ulrich Tenglers BÜchlein vom Jüngsten Gericht, 2014  
(*Professor Dr. Wolfgang Schild, Bielefeld*) . . . . . 541

Stephan Meder/Gaetano Carlizzi/Christoph-Eric Mecke/Christoph Sorge (Hrsg.), **Juristische Hermeneutik zwischen Vergangenheit und Zukunft**, 2013  
(*Professor Dr. Jochen Bung, Passau*) . . . . . 542



D3-7276

# forum poenale

**Herausgeber**
**Editeurs · Editrici**

Jürg-Beat Ackermann

Yvan Jeanneret

Bernhard Sträuli

Wolfgang Wohlers

**Schriftleitung**
**Direction de revue**
**Direzione della rivista**

Anja Hasler

---

**RECHTSPRECHUNG | JURISPRUDENCE | GIURISPRUDENZA 258**


---



---

**AUFSÄTZE | ARTICLES | ARTICOLI 298**


---

**Zhuoli Chen:** Einwilligung als Ersatz des Durchsuchungsbefehls? –  
Am Beispiel der Hausdurchsuchung ohne Durchsuchungsbefehl 298

**Thierry Urwyler/Moritz Oehen:** BGE 140 IV 150: Der untaugliche Versuch  
und das Ei des Kolumbus 303

**Annina Mullis:** Grenzen präventiver erkennungsdienstlicher Behandlung  
und DNA-Probenahme 308

---

**DOKUMENTATION | DOCUMENTATION | DOCUMENTAZIONI 314**


---



forum poenale



**RECHTSPRECHUNG | JURISPRUDENCE | GIURISPRUDENZA**

Nr. 34 TF du 22.6.2015: suspension de la procédure; révocation de l'accord de la victime. .... 258

Nr. 35 BGer v. 24.4.2015: Strafzumessung; Berücksichtigung präjudizierender Medienberichterstattung  
(Bemerkungen: Eliane Welte) ..... 259

Nr. 36 BGer v. 11.12.2014: Anklagegrundsatz ..... 262

Nr. 37 BGer v. 3.11.2014: Legitimation der (Ober-)Staatsanwaltschaft zur Beschwerde in Strafsachen ..... 265

Nr. 38 BGer v. 23.7.2015: Anfechtung eines Zwischenentscheids durch die Staatsanwaltschaft; Aufgabe der Staatsanwaltschaft ..... 266

Nr. 39 BGer v. 1.6.2015: unzulässige antizipierte Beweiswürdigung bei «Vier-Augen-Delikten» ..... 267

Nr. 40 BGer v. 19.4.2013: Ablehnungsgesuch; persönliche Konflikte zwischen Richter und Parteivertreter ..... 269

Nr. 41 BGer v. 24.3.2015: Verwertbarkeit rechtswidrig erhobener Beweise (Rollenzuweisung; Konfrontationsanspruch;  
rechtshilfeweise Einvernahme etc.) (Bemerkungen: David Mühlemann) ..... 277

Nr. 42 OGer BE v. 7.5.2015: Anordnung von Schutzmassnahmen ..... 281

Nr. 43 TF du 26.5.2015: refus du tribunal des mesures de contrainte d'ordonner la détention provisoire; annonce d'un recours  
par le ministère public ..... 285

Nr. 44 OGer AG v. 30.5.2014: Beschwerde; Verfügung oder Verfahrenshandlung der Staatsanwaltschaft; Kontakte zwischen  
der inhaftierten Person und anderen Personen ..... 287

Nr. 45 OGer BE v. 1.3.2014: Wegfall eines Richters in der Hauptverhandlung; Kollegial- und Einzelgericht ..... 288

Nr. 46 OGer BE v. 3.12.2015: Beschwerde gegen endgültige oder nicht anfechtbare Entscheide ..... 290

Nr. 47 BGer v. 17.7.2015: Willkürzüge; unrichtige Feststellung des Sachverhalts ..... 290

Nr. 48 BGer v. 13.3.2015: Kostentragungspflicht der beschuldigten Person (Bemerkungen: Patrick von Hahn) ..... 292

Nr. 49 BGer v. 15.1.2015: Kostenaufgabe bei (Teil-)Verurteilung; Massgeblichkeit des Sachverhaltes, nicht der rechtlichen  
Würdigung ..... 295

**GESETZGEBUNG | LEGISLATION | LEGISLAZIONE**

Verbot von Söldnerfirmen – BR setzte Gesetz in Kraft ..... 314

Strafregistergesetz – Ständerat schliesst sich der Empfehlung der Rechtskommission an ..... 314

Bekämpfung der Korruption – SR beschliesst Einschränkung bei der amtlichen Verfolgung ..... 314



## Inhalt

<b>EDITORIAL</b>	Prof. Dr. Dr. h.c. Eberhard Eichenhofer	
<b>EU-AGENDA</b>		
Parlament	Parlamentsstudie belegt Armutsrisiken durch Rentenreformen	401
Rat	Rat will den Abbau des geschlechtsspezifischen Rentengefälles erreichen	401
	Verhandlungen über Antidiskriminierungsrichtlinie im achten Jahr	401
Kommission	Expertengruppe schlägt EU-Fonds für medizinische Behandlungskosten vor	402
	Mehr Fragen als Antworten zur UN-Behindertenrechtskonvention	402
	Orientierungsdebatte zur EU-Beschäftigungspolitik	402
	EU-Kommission prüft Vaterschutzrichtlinie bei Geburt eines Kindes	403
	Schäden durch endokrine Disruptoren sind in weiten Teilen unerforscht	403
	Anwerbung von Arbeitskräften im Gesundheitswesen	403
	EU-Aktionsprogramm Gesundheit ist intensiv evaluiert	404
Gemeinschafts-agenturen	Globalisierungsfonds unterstützte über 27.000 Arbeitnehmer	404
Europäische Gruppierungen	I-Stay@home	404
Aus den EU-Mitgliedstaaten	Europa in der Schuldenunion	404
	Großbritannien senkt Obergrenze für Sozialleistungen	405
	Brexit und Migrationsproblematik	405
	Deutschland: Zu viele Hindernisse für ausländische Pflegekräfte	406
	Deutschland: Zahl der berufstätigen Ärzte seit 1990 verdoppelt	406
<b>AUFSÄTZE</b>	<i>Prof. Dr. Martin Franzen</i>	
	Überlegungen zur geplanten Revision der Arbeitszeitrichtlinie	407
	<i>Brigitte Heinert/Prof. Dr. Carsten Wendtland</i>	
	Die Pflichtversicherung in der GKV nach § 5 Abs. 1 Nr. 13 SGBV im gemeinschaftsrechtlichen Kontext	414
	<i>Julia Löbich</i>	
	Die hessischen Verhältnisse seit dem Dano-Urteil	421
<b>VORLAGEN AN DEN EUGH Arbeitsrecht</b>	BAG Diskriminierungsschutz/Scheinbewerber – Anmerkung von Maximilian Schmidt, Bonn	427
<b>RECHTSPRECHUNG MIT ANMERKUNGEN</b>		
Sozialpolitik	Arbeitslosengeld/Vertragsbediensteter Art. 10 EG EuGH, Urt. v. 4. 2. 2015, Rs. C-647/13 (Office national de l'emploi ./ Marie-Rose Melchior) – Anmerkung von Prof. Dr. Hans-Joachim Reinhard, Fulda	430
Sozialrecht	Illegale Arbeitnehmerüberlassung/Sozialversicherungsbeiträge § 10 Abs. 1 AÜG; § 28e Abs. 2 Satz 4 SGB IV LSG Rheinland-Pfalz, Urt. v. 28. 5. 2014 – L 4 R 148/13 – Anmerkung von Dr. Daniel Ulber, Köln	436
<b>VERHANDLUNGEN VOR DEM EUGH</b>		V
<b>GESAMTSCHAU</b>		VIII

Schriftleitung: Prof. Dr. Achim Schunder, Dr. Jochen Wallisch und Martin Wildschütz,  
Beethovenstr. 7b, 60325 Frankfurt a. M.

**NZA Editorial**

**Jobst-Hubertus Bauer**

Hinterbliebenenversorgung auf dem Prüfstand

III

**NZA aktuell**

**Wichtige neue Entscheidungen**

VI

**Informationen**

VII

**Impressum**

XVIII

**Aufsätze und Berichte**

**Gerhard Reinecke**

Informations- und Beratungspflichten in der betrieblichen Altersversorgung, insbesondere bei Entgeltumwandlung

1153

**Barbara Reinhard / Till Hoffmann-Remy**

Keine „abschlagsfreie Rente mit 63 (65)“ in der betrieblichen Altersversorgung!

1159

**Sebastian Uckermann**

Unterstützungskasse „pauschaldotiert“ – Sinn oder Unsinn?

1164

**Peter Hanau / Andreas Hoff**

Annahmeverzug bei flexibler Arbeitszeit, insbesondere bei Arbeitszeitkonten

1169

**Kommentar**

**Burkard Göpfert / Gregor Dornbusch / Daniela Rottmeier**

„Odar“ – Diskriminierung bei Sozialplanabfindung – auch im Sozialtarifvertrag?

1172

**Buchbesprechungen**

P. Udsching, SGB XI – Soziale Pflegeversicherung (C. Zieglmeier)

1175

P. Pulte/B. Bigos, Betriebsvereinbarungen in der Praxis (C. Frieling)

1175

**Blick ins Steuerrecht**

**Jens Intemann**

Ermäßigte Besteuerung von Arbeitslohn für mehrere Jahre

1176

Übertragung von Versorgungsverpflichtungen auf einen Pensionsfonds

1176

BFH bestätigt Rechtsprechung zu Fahrtkosten bei Probearbeitsverhältnissen

1176

Abzugsfähigkeit von Steuerberatungskosten

1176



### Rechtsprechung

#### Arbeitsvertragsrecht

EuGH	10. 09. 2015 – C-266/14	Berücksichtigung der Fahrzeit zum Kunden als Arbeitszeit	1177
BAG	26. 03. 2015 – 2 AZR 517/14	Außerordentliche Kündigung – Verletzung arbeitsvertraglicher Nebenpflichten – Untersuchungshaft des Arbeitnehmers	1180
BAG	26. 03. 2015 – 2 AZR 483/14	Zugang einer Kündigungserklärung – Zugangsvereitelung	1183
BAG	10. 03. 2015 – 3 AZR 739/13	Berechnungsdurchgriff auf Grund Beherrschungsvertrags – Betriebsrente	1187
BAG	13. 01. 2015 – 3 AZR 897/12	Auslegung einer Versorgungsordnung – Gesamtzusage	1192
BAG	09. 12. 2014 – 3 AZR 323/13	Ablösung einer betrieblichen Versorgungsordnung – Drei-Stufen-Prüfungsschema	1198

#### Tarifvertrags- und Betriebsverfassungsrecht

BAG	29. 04. 2015 – 9 AZR 999/13	Kündigung einer Betriebsvereinbarung zur Regelung der Altersteilzeit – Nachwirkung – Benachteiligung wegen des Alters	1204
BAG	05. 05. 2015 – 1 AZR 435/13	Differenzvergütung wegen mitbestimmungswidriger Änderung von Entlohnungsgrundsätzen	1207
BAG	27. 03. 2014 – 6 AZR 571/12	Stufenzuordnung bei Vorbeschäftigung in Teilzeit (Ls.)	1211

#### Verfahrensrecht

BAG	18. 08. 2015 – 7 ABN 32/15	Nichtzulassungsbeschwerde beim Beschlussverfahren – Vertretungszwang	1211
BAG	14. 04. 2015 – 1 AZR 223/14	Beratung über einen nicht nachgelassenen Schriftsatz im Wege der Telefonkonferenz – Nachteilsausgleich	1212
LAG Hamburg	20. 01. 2015 – 5 Ta 1/13	Gegenstandswert eines Ordnungsgeldantrags (Ls.)	1215

#### Orientierungssätze

BAG	10. 03. 2015 – 3 AZR 56/14	Betriebliche Altersversorgung – Ablösung einer Gesamtzusage durch Betriebsvereinbarung	1215
BAG	21. 04. 2015 – 3 AZR 102/14	Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Versorgungsschuldners in Bezug auf Betriebsrentenanpassung	1216

Mit Schwerpunkt: Betriebliche Altersversorgung

[www.nza.de](http://www.nza.de)



## Schwerpunkt:

### Like a snail

12

Menschen lassen sich von den neuen Techniken unter Druck setzen. Dabei wäre weniger Stress produktiver.

### Bittersüße Freizeit

14

Viele haben entweder gar keine, viel zu viel davon oder sie können sie nicht auf befriedigende Weise füllen.

### Recht auf Faulheit?

16

Während Gewerkschaften für das Grundrecht auf Arbeit kämpfen, häuft sich auch die Kritik am „Arbeitsfetisch“.

### Ausgeschlafen

18

24-Stunden-Gesellschaften sind für das Individuum nicht schlaffördernd. Das ist für alle ungesund.

### Die gefährdete Zeitart

20

Eine europäische Allianz macht sich für den arbeitsfreien Sonntag stark. Zugleich leiden manche an der verordneten Ruhe.

### Arbeiten nach Maß

22

Die Arbeitszeitpolitik 4.0 muss menschliche Bedürfnisse und gesellschaftliche Notwendigkeiten stärker berücksichtigen.

### Zum Davonlaufen

26

Arbeiten da, wo andere entspannen. Arbeitsbedingungen und Bezahlung im Tourismus gehören dringend verbessert.

### Snail City

28

Der öffentliche Raum als erweitertes Wohnzimmer: Er soll Platz für Begegnungen bieten und zum Durchatmen einladen.

### Pausen(t)räume

30

Gestaltung und Ausstattung entscheiden ganz wesentlich mit, ob sich die Beschäftigten wohlfühlen und wirklich erholen können.

### Die Zeitspende macht Pause

32

Privat spenden vor allem Frauen ihren Familien kräftig Stunden – und das nicht gerade stressfrei.

### Teilzeit – Luxus oder Problem?

34

Damit der Spagat zwischen Beruf und Familie gelingt, arbeiten immer mehr in Teilzeit. Manche wollen einfach mehr Freizeit.



**Wenn die Pause erzwungen wird**

Die unfreiwillige Auszeit wird für viele zur Qual. Arbeitslose sind sogar gestresster als ManagerInnen.

**Bildung mit schnell**

**38**

Die Bologna-Reform hat das Hochschulstudium beschleunigt. Das geht zu Lasten von sozial schwachen Studierenden.

**Einfach mal raus**

**40**

Durchatmen können: Bildungskarenz ist dafür eine Möglichkeit, sie ist aber oft eine Frage des Geldes.

**Interview:**

**Paradoxien unserer Zeit**

**8**

Soziologe Astleithner über steigende Zeitressourcen bei steigendem Stress und Arbeitsfetisch bei steigenden Arbeitslosenzahlen.

**Standards:**

**Standpunkt: Muße für alle!**

**4**

**Veranstaltung: 70 Jahre und kein bisschen leise**

**5**

**Aus AK und Gewerkschaften**

**6/7**

**Historie: Die Licht- und Lufthungrigen**

**11**

**Zahlen, Daten, Fakten**

**24**

**Neues aus der SOZAK: Wachstumsstörungen**

**42**

**Frisch gebloggt**

**44**

**Nicht zuletzt – von Wolfgang Katzian**

**45**

**Man kann nicht alles wissen**

**46**

Erklärungen aller grün markierten Worte.

**www.arbeit-wirtschaft.at**

Alle Beiträge finden Sie auch auf unserer Homepage sowie die eine oder andere Ergänzung zu einzelnen Themenschwerpunkten, die wir aus Platzgründen in der Zeitschrift nicht mehr berücksichtigen konnten.



Dieser Code kann mit einem internetfähigen Kamera-Handy abfotografiert werden. Ein „Reader“ entschlüsselt den Code und führt Sie auf die gewünschte Website. Die Reader-Software erhalten Sie zum Beispiel hier: [www.beetagg.com/downloadreader](http://www.beetagg.com/downloadreader)

**blog.arbeit-wirtschaft.at**

**twitter.com/AundW**

**www.facebook.com/arbeit.wirtschaft**

**www.arbeit-wirtschaft.at/kiosk**

**Jetzt mal langsam!**

**Redaktion intern**

„Empirisch steigt die Arbeitslosigkeit, das ist das einzig Sichere“, antwortet der Soziologe Franz Astleithner und verweist damit auf eine der Notwendigkeiten für die Arbeitszeitverkürzung. Nicht nur im Interview geht es um ein wunderbares Thema, nämlich Entschleunigung und Pause machen. Dafür werfen wir einen Blick in die Geschichte von Be- und Entschleunigung (S. 11, 12), hinterfragen die Freizeitindustrie (S. 14) sowie die Beschleunigung in der Bildung (S. 38). Wir beschäftigen uns mit dem Wert der Siesta (S. 18), dem freien Sonntag (S. 20), guten Pausenräumen in Betrieben (S. 30)

oder im öffentlichen Raum (S. 28). Das Recht auf Faulheit (S. 16) darf natürlich ebenso wenig fehlen wie die Flucht aus der Beschleunigung (S. 40). Wir sehen uns auch die andere Seite der Medaille an, nämlich schlechte Arbeitsbedingungen an den Erholungsorten (S. 26) und erzwungene Pausen (S. 36). Wir setzen uns mit der Arbeitszeitverkürzung auseinander (S. 22), haben uns auf Spurensuche nach guter Teilzeit begeben (S. 34) und beschäftigen uns mit zeitspendenfreudigen Frauen (S. 32). Der GPA-djp-Vorsitzende Wolfgang Katzian erklärt in unserer Kolumne „Nicht zuletzt“,

warum Vorbehalte gegenüber der Arbeitszeitverkürzung retro sind. „Neues aus der SOZAK“ beschäftigt sich mit dem Betriebsratsnachwuchs (S. 42). Unter „Frisch gebloggt“ lesen Sie Interessantes aus unserem ExpertInnenblog **blog.arbeit-wirtschaft.at**. Online finden Sie uns wie gewohnt unter **www.arbeit-wirtschaft.at** sowie auf **www.facebook.com/arbeit.wirtschaft** und **twitter.com/AundW**. Wir freuen uns stets über Kritik und Anregungen (**aw@oegb.at**) und wünschen viel Vergnügen bei der Lektüre.

*Für das Redaktionskomitee  
Sonja Fercher*

# Neue Zeitschrift für Sozialrecht

Zweiwochenschrift für die anwaltliche, betriebliche, behördliche und gerichtliche Praxis

20/2015

## INHALT

<b>Aktuell</b>	Rechtsprechung	V
	Terminvorschau des BSG	VII
	Mitteilungen	VIII
	Veranstaltungen	IX
<b>Aufsätze und Berichte</b>	<i>R. Hess</i> , Die Organtransplantation als Leistung der gesetzlichen Krankenversicherung	761
	<i>W. Kainz</i> , Die Bestandskraft von Sozialverwaltungsakten – Auswirkungen von Fehlern im Verwaltungsverfahren und Aufhebung von Verwaltungsakten	767
	<i>B. Graue / H. Diers</i> , Verfassungs- und europarechtliche Probleme bei der Berechnung von Elterngeld	777
	<i>P. Zahnbrecher/P. Lang</i> , Werkstorprinzip in der gesetzlichen Unfallversicherung ? – Eine kritische Betrachtung des Versicherungsfalls Wegeunfall ( <i>W. Spellbrink</i> )	782
<b>Buchbesprechungen</b>	<i>R. Schlegel/T. Voelzke</i> , juris PraxisKommentar SGB II – Grundsicherung für Arbeitsuchende ( <i>T. Flint</i> )	782
<b>Rechtsprechung</b>		
<b>Europarecht</b>	Ausschluss arbeitsuchender EU-Ausländer von Grundsicherungsleistungen ( <i>EuGH Urt. v. 15.9.2015 – C-67/14 – mit Fokus</i> )	784
<b>Krankenversicherungsrecht</b>	Vergütungsanspruch eines Plankrankenhauses der Fachrichtung HNO wegen neurochirurgischer Operation ( <i>BSG Urt. v. 23.6.2015 – B 1 KR 20/14 R – mit Fokus</i> )	787
	Keine Aussetzung zur Durchführung des Schlichtungsverfahrens nach § 17 c Abs. 4 KHG ( <i>LSG Rheinland-Pfalz Beschl. v. 15.7.2015 – L 5 KR 90/15</i> )	789
	Aufwandspauschale des Krankenhauses für MDK-Prüfung – Keine „Auffälligkeitsprüfung“ ( <i>SG Speyer Urt. v. 28.7.2015 – S 19 KR 588/14</i> )	790
<b>Pflegeversicherungsrecht</b>	Vermögenseinsatz bei Unterbringung eines Partners einer eheähnlichen Gemeinschaft im Pflegeheim ( <i>SG Karlsruhe Urt. v. 14.8.2015 – S 1 SO 1225/15</i> )	790
	Anspruch auf ergänzende Pflegekraftkosten ( <i>SG Landshut Endurteil v. 27.8.2015 – S 11 SO 22/13</i> )	790
<b>Rentenversicherungsrecht</b>	Einbeziehung behinderter Menschen in die Rentenversicherungspflicht ( <i>BGH Urt. v. 16.6.2015 – VI ZR 416/14</i> )	790
	Gleichstellung von verlängerten Studienzeiten mit Pflichtbeitragszeiten ( <i>LSG Sachsen Urt. v. 21.7.2015 – L 5 R 341/13</i> )	791
	Keine abschlagsfreie Rente mit 63 für Bestandsrentner ( <i>LSG Rheinland-Pfalz Urt. v. 12.8.2015 – L 6 R 114/15</i> )	791
<b>Unfallversicherungsrecht</b>	Notwendige Beiladung des vom Versicherten vor den Arbeitsgerichten auf Schadensersatz verklagten Unternehmers ( <i>LSG Baden-Württemberg Beschl. v. 8.6.2015 – L 10 U 1960/15 B</i> )	791

	Relevanz bildgebender Diagnoseverfahren zum Nachweis eines organischen Psychosyndroms nach Schädel Hirn Trauma (LSG Bayern Urt. v. 15.7.2015 – L 2 U 518/11)	792
	Erhöhte Infektionsgefahr bei Erzieherin (LSG Hessen Urt. v. 25.8.2015 – L 3 U 54/11)	792
<b>Grundsicherungsrecht</b>	Verfassungsmäßigkeit des automatisierten Datenabgleichs zwischen BA und Bundeszentralamt für Steuern (BSG Urt. v. 24.4.2015 – B 4 AS 39/14 R – mit Anmerkung)	792
	Ansprüche des Vermieters gegen das Jobcenter (LSG Bayern Beschl. v. 5.8.2015 – L 7 AS 263/15)	798
	Einstweiliger Rechtsschutz innerhalb der Bearbeitungszeit eines Leistungsantrags (LSG Baden-Württemberg Urt. v. 9.9.2015 – L 1 AS 3579/ 15 B)	798
<b>Arbeitsförderungsrecht</b>	Aufforderung zur Inanspruchnahme vorzeitiger Altersrente (LSG Sachsen-Anhalt Beschl. v. 28.7.2015 – L 5 AS 486/15 B ER)	798
	Zwei „erste“ Sperrzeiten bei zwei zeitlichen Arbeitsablehnungen (LSG Hessen Urt. v. 5.8.2015 – L 6 AL 6/13)	798
	Sperrzeit bei Auflösungsvereinbarung im Rahmen des Abschlusses eines Altersteilzeitvertrags (SG Karlsruhe Urt. v. 6.7.2015 – S 5 AL 3838/14)	799
	Ruhen des Arbeitsverhältnisses während der Schulferien – Mustervereinbarung des Bundesinnungsverbands des Gebäudereinigerhandwerks (ArbG München Endurteil v. 5.8.2015 – 9 Ca 14247/14)	799
<b>Vertragsarztrecht</b>	Neufestsetzung des Gesamtpunktzahlvolumens im Rahmen eines Job-Sharing-Verhältnisses (SG Marburg Urt. v. 1.7.2015 – S 12 KA 430/15)	799
<b>Verfahrensrecht</b>	Berücksichtigung von Umsatzsteuer bei Berechnung des Beschwerdewerts (LSG Thüringen Beschl. v. 9.7.2015 – L 6 SF 679/ 15 B)	799
	Ordnungsgeldbeschluss – Fehlerhafte Ermessensausübung (LSG Sachsen Beschl. v. 28.7.2015 – L 3 BK 2/13)	799
	Verdecktes Teilurteil – Zulässigkeit der Berufung (LSG Baden-Württemberg Urt. v. 30.7.2015 – L 6 U 3058/14)	800
	Anspruchsüberleitung auf den Sozialhilfeträger – Erbverzicht (LSG Bayern Beschl. v. 30.7.2015 – L 8 SO 146/15 B ER)	800

## Fachanwalts-Lehrgang Sozialrecht

**Stuttgart** Start: 19.11.2015 ▶ mit Durchführungsgarantie

**Frankfurt/M.** Start: 14.04.2016

Weitere Informationen finden Sie unter [www.ARBES-seminare.de](http://www.ARBES-seminare.de)

**ARBES**  
seminare

Anwaltsfortbildung

Tel. 07066 - 90 08 0  
Fax 07066 - 90 08 22  
Kontakt@ARBES-seminare.de  
[www.ARBES-seminare.de](http://www.ARBES-seminare.de)

Anzeigen der Rubrik  
„Schulungen/Seminare/Tagungen“  
erscheinen auch online unter  
[www.beck-stellenmarkt.de/Weiterbildung](http://www.beck-stellenmarkt.de/Weiterbildung)



## Beilagen

Mit dieser Ausgabe verbreiten wir folgende Beilagen:

- NOMOS Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG
- Haufe Lexware GmbH & Co. KG
- Verlag C.H.BECK

Wir bitten unsere Leser um Beachtung!





# ARBEITS- UND SOZIALRECHTSKARTEI

Redaktion: Univ.-Prof. Dr. Franz Marhold, Dipl.-Kfm. Eduard Müller  
1210 Wien, Scheydgasse 24, Telefon: 01/24 630, Fax: 01/24 630/51,  
E-Mail Redaktion: redaktion@lindeverlag.at

## INHALTSVERZEICHNIS

<b>OTTO TAUCHER</b> .....	322
<b>Nachentrichtete Beiträge nach § 68a ASVG</b>	
<b>HANNES MITTERER / CHRISTINE KOLL</b> .....	328
<b>Jüngste Rechtsprechung zur Sozialversicherungspflicht der Kommanditisten</b>	
<b>ANDREAS GERHARTL</b> .....	337
<b>Vorliegen von Erwerbsunfähigkeit</b>	
<b>ANDREA LECHNER-THOMANN</b> .....	343
<b>Neues zum Arbeitnehmerschutz</b>	
<b>MANFRED PICHELMAYER</b> .....	348
<b>Die BAG-Novelle 2015</b>	
<b>Vorzeitige Auflösung eines Lehrverhältnisses durch den Lehrling mangels ausreichender Ausbildung</b> .....	350
<b>GERDA ERCHER-LEDERER / ERWIN RATH</b> .....	351
<b>Neues aus der Gesetzgebung</b>	
● Lohn- und Sozialdumping-Bekämpfung durch Änderungen im Vergaberecht	
<b>ALFRED SHUBSHIZKY</b> .....	355
<b>Praxis-News aus Sozialversicherungs-, Lohnsteuer- und Arbeitsrecht in Kurzform</b>	
<b>EDITH MARHOLD-WEINMEIER</b> .....	360
<b>Aus der aktuellen Rechtsprechung</b>	
● OGH: Entgeltfortzahlung/Bezugsdauer	
● OGH: Invaliditätspension/Berufsschutz	

## Inhaltsverzeichnis

### Der Kommentar

Nahles, Mehr Betriebsrente wagen 389

### Abhandlungen

Hüther, Kostet Draghi uns die Altersvorsorge? 391

Gramke/Schumacher, Gemeinsame Einrichtungen gemäß TVG – Praxiserfahrungen 395

Anzinger, Aktuelle Themen zum Bilanzsteuerrecht und ausgewählte Fragen zur Kapitaleinkommensbesteuerung 401

Pagels, Die bilanzsteuerrechtliche Behandlung von Übertragungen der betrieblichen Altersversorgung beim Arbeitgeberwechsel 409

Engelstädter/Kraft, Stärkere Verbreitung der betrieblichen Altersversorgung durch Stärkung der Direktzusage 413

Melchior, Insolvenzsicherung durch den PSVaG und aktuelle Fragestellungen 416

### Informationen

#### Aus der Gesetzgebung

Übertragung von Versorgungsverpflichtungen und Versorgungsanwartschaften auf Pensionsfonds, Anwendung der Regelungen in § 4d Absatz 3 EStG und § 4e Absatz 3 EStG i.V.m. § 3 Nummer 66 EStG BMF, Schreiben vom 10.7.2015 421

Rentenwertbestimmungsverordnung 2015 422

Einkommensteuerrechtliche Behandlung von Vorsorgeaufwendungen und Altersbezügen; Besteuerung der Versorgungsbezüge internationaler und europäischer Organisationen BMF, Schreiben vom 1.6.2015 422

#### Aus der Politik

Kabinett beschließt Umsetzung der EU-Mobilitäts-Richtlinie 423

Herausforderungen des aktuellen Niedrigzinsumfelds für die BaV und Aufsichtstätigkeit der BaFin BT-Drucksache 18/5454 vom 2.7.2015 424

Flexible und sichere Rentenübergänge ermöglichen BT-Drucksache 18/5212 vom 17.6.2015 425

Ein Jahr nach Inkrafttreten des Rentenpakets der Großen Koalition BT-Drucksache 18/5281 vom 17.6.2015 429

Anrechnung von Zeiten des Mutterschutzes BT-Drucksache 18/5279 vom 18.6.2015 430

Ungerechtigkeiten bei Mütterrente in Ostdeutschland und beim Übergangszuschlag beheben BT-Drucksache 18/4972 vom 20.5.2015 432

Empfehlung der Ausschüsse zur Rentenwertbestimmungsverordnung 2015 BR-Drucksache 206/1/15 vom 1.6.2015 432

Armuts- und Reichtumsbericht qualifizieren und Armut bekämpfen BT-Drucksache 18/5109 vom 10.6.2015 433

### Meinungen - Standpunkte - Empfehlungen

Ergänzende Arbeitgeberbeiträge oder staatliche Zulagen könnten Betriebsrenten fördern 435

Niedrigzinspolitik trifft alle 435

IG Metall mahnt weitere Sozialreformen an 436

### Statistik

Schwind, Die Deckungsmittel der betrieblichen Altersversorgung in 2013 436

Kröger, Rentenanpassung 2015 – Ost-West-Angleichung schreitet voran 437

Knapp zwei Drittel der Deutschen kennen ihr Alterseinkommen nicht 440

Ein Viertel der Frauen ohne eigene Altersvorsorge 441

Unternehmen stellen sich den demografischen Herausforderungen 441

Rente mit 63: Ein Viertel der Betriebe versucht die Mitarbeiter zu halten 442

### Europa

EU-Altersbericht 2015 veröffentlicht 442

Rat der Europäischen Union: Tragfähigkeit der öffentlichen Finanzen vor dem Hintergrund der Bevölkerungsalterung 443

PensionsEurope's view on the Capital Markets Union 444

EIOPA highlights measures to facilitate the transfer of pension rights 445

Eine faire und effiziente Unternehmensbesteuerung in der Europäischen Union – Fünf Aktionsschwerpunkte COM(2015) 302 final vom 17.6.2015 445

Sondersteuer auf Renten als Altersdiskriminierung? 448

### Rechtsprechung

Erfolgreiche Verfassungsbeschwerde gegen Systemwechsel bei der VBL BVerfG, Beschluss vom 26.4.2015 – 1 BvR 1420/13 (PM) 448

Beschränkung des Risikoschutzes für das zu begründende Anrecht auf eine Altersversorgung durch den Versorgungsträger BGH, Beschluss vom 25.2.2015 – XII ZB 364/14 449

Angemessenheit pauschalierter Teilungskosten BGH, Beschluss vom 18.3.2015 – XII ZB 74/12 (LS) 451

Versorgungsausgleich nach Ausübung des Kapitalwahlrechts BGH, Beschluss vom 1.4.2015 – XII ZB 701/13 451

Bedürfnis eines Elternunterhaltspflichtigen für die Bildung eines eigenen Altersvorsorgevermögens BGH, Beschluss vom 29.4.2015 – XII ZB 236/14 (LS) 453

Beschwerdefrist für einen formell nicht am Verfahren beteiligten Versorgungsträger OLG Düsseldorf, Beschluss vom 13.1.2015 – II – 8 UF 189/14 (LS) 453

Berechnungsdurchgriff bei Bestehen eines Beherrschungsvertrages BAG, Urteil vom 21.3.2015 – 3 AZR 739/13 454

## Aufsatz

- 346 **Boris Karthaus**, Kappung von Arbeitszeiten in Betriebsvereinbarungen?
- 352 **Gerhard Stiens**, Die neue arbeitsrechtliche Grundordnung der katholischen Kirche und ihre Auswirkungen auf die Arbeitsverhältnisse
- 355 **Rudolf Buschmann**, Entlassungspläne als Geschäftsgeheimnis iSd. § 79 BetrVG?

## Arbeit und Rechtspolitik

- 357 Bericht aus Berlin
- 358 Aktuelles aus Brüssel und Straßburg



Auf [arbeitundrecht.eu](http://arbeitundrecht.eu) finden Sie weitere Hintergrundinformationen und Materialien.

## Arbeit und Sozialrecht

- 359 Aussteuerung in die Frührente auch bei Rentenabschlägen (*Winkel/Nakielski*)

## Arbeit und Steuerrecht

- 361 Einspruch per einfacher E-Mail ist ohne qualifizierte elektronische Signatur wirksam (*Gamp*)

Auf [arbeitundrecht.eu](http://arbeitundrecht.eu) finden Sie die relevanten Gesetzestexte.

## Personalien | Termine | Info | Gelesen

- 361 Personalien | Termine
- 363 Tagungsbericht: Lohnt sich der Mindestlohn (*Maksimek*)
- 364 Nachruf Prof. Sir Bob Hepple Q.C. (*Weiss*)
- 365 Neuerscheinungen | Aus anderen Zeitschriften

## Rechtsprechung

### Entscheidung mit Anmerkung

- 366 ■ **Wahlperiodenübergreifender Ausschluss eines BR-Mitglieds gem. § 23 BetrVG aufgrund früherer Pflichtverletzung**
  - LAG Düsseldorf v. 23.01.2015, 6 TaBV 48/14 (*Humberg*)
- 368 ■ **Keine Geheimhaltungspflicht über geplante Betriebsänderung**
  - LAG Schleswig-Holstein v. 20.05.2015, 3 TaBV 35/14

### Leitsätze der Redaktion mit Volltextzugang

- 371 ■ **1. Individuelles Arbeitsrecht**  
**Arbeitsverhältnis:** ArbG Stuttgart v. 08.05.2015, 26 Ca 1912/14: Betriebsübergang, »echter« Betriebsführungsvertrag, Verwirkung
- 372 ■ ArbG München v. 05.08.2015, 9 Ca 14247/14: Ruhen während der Schulferien, Mustervereinbarung des Bundesinnungsverbands des Gebäudereiniger-Handwerks  
**Arbeitszeit:** BAG v. 25.03.2015, 5 AZR 602/13: Umfang, »Überstundenschätzung«  
**Befristung:** BAG v. 18.03.2015, 7 AZR 115/139: Befristung, sonstiger Sachgrund, geplante Besetzung des Arbeitsplatzes mit einem Auszubildenden  
**Betriebliche Altersversorgung:** BAG v. 14.07.2015, 3 AZR 252/14: Anpassung, wirtschaftliche Lage unzureichende Ausstattung, Schadensersatzanspruch  
  - BAG v. 21.04.2015, 3 AZR 102/14: Anpassung, wirtschaftliche Lage, Patronatserklärung
- 373 ■ BAG v. 19.05.2015, 3 AZR 771/13: Gesamtversorgungsobergrenze, vorzeitiges Ausscheiden  
**Direktionsrecht:** LAG Schleswig-Holstein v. 30.09.2014, 1 Sa 107/14: Allgem. Persönlichkeitsrecht  
**Gleichbehandlung:** BAG v. 18.06.2015, 8 AZR 848/13 (A): Diskriminierung, Rechtsmissbrauch  
  - BAG v. 25.06.2015, 6 AZR 383/14: Eingruppierung, Lehrer, herkunftssprachlicher Unterricht
  - LAG Rheinland-Pfalz v. 13.05.2015, 5 Sa 436/13: Geschlechterdiskriminierung, Vergütungsnachzahlung, Entschädigung**Günstigkeitsvergleich:** BAG v. 10.02.2014, 4 AZR 503/12: Jubiläumswendung



© pixel/Steve Stornbrich



© pixel/Michael Graboniet

- BAG v. 25.03.2015, 5 AZR 458/13: Vergütungsdifferenz, AGG-widrige Stufenzuordnung
- 374 Kündigung:**
  - BAG v. 18.06.2015, 2 AZR 480/14: Aufgabenverlagerung, Rechtsmissbrauch
  - LAG Rheinland-Pfalz v. 02.02.2015, 2 Sa 490/14: Unwirksame Kündigung, Annahmeverzug
  - LAG Baden-Württemberg v. 06.05.2015, 4 Sa 94 /14: Wartezeit, verlängerte Kündigungsfrist, Missbrauch
  - BAG v. 17.03.2015, 9 AZR 994/13: Werkstattvertrag, Schriftform
- Schwerbehinderung:** ● EuGH v. 26.03.2015, C-316/13, »Fenoll«: Arbeitnehmerstatus, Grundrechtcharta
- Urlaub:** ● LAG Berlin-Brandenburg v. 07.05.2015, 10 Sa 86/15: Urlaubsgewährung, Schadensersatz
- Vergütung:**
  - BAG v. 13.05.2015, 10 AZR 266/14: Schlüssiges Verhalten, Sonderzahlung
  - BAG v. 13.05.2015, 10 AZR 495/14: Mindestlohn, Entgeltfortzahlung
  - ArbG Bautzen v. 25.06.2015, 1 Ca 1094/15: Mindestlohn, Anrechnung, Urlaub
  - LAG Nürnberg v. 14.04.2015, 7 Sa 432/14: Fahrtkostenerstattung, Verlegung Dienstsitz, Mehrstrecke
  - BAG v. 25.04.2015, 5 AZR 874/12: Höherwertige Vertretungstätigkeit, Feststellungsinteresse
- 375** ● BAG v. 16.04.2015, 6 AZR 142/14: TVöD, Übergang gem. § 6c SGB II, Stufenzuordnung
- 2. Kollektives Arbeitsrecht**
- Betriebsübergang:**
  - BAG v. 15.05.2015, 1 AZR 763/13: Fortgeltung von Gesamtbetriebsvereinbarungen
  - BAG v. 19.03.2015, 8 AZR 150/14: Funktionsnachfolge, Übergang mat. Betriebsmittel
- Betriebsverfassungsrecht:**
  - BAG v. 27.05.2015, 7 ABR 26/13: Kostenübernahme, Betriebsratsschulung
  - BAG v. 18.03.2015, 7 ABR 4/13: Rechtsanwaltskosten, Beschl. Rechtsmitteleinlegung
  - LAG Rheinland-Pfalz v. 02.10.2014, 3 TaBVGa 5/14: Unterlassung einer Betriebsänderung
- Massenentlassung:** ● BAG v. 19.03.2015, 8 AZR 119/14: Massenentlassungsanzeige, »andere Beendigungen«
- 376** ● EuGH v. 09.07.2015, C-229/14, »Balkaya«: Geschäftsführer, Praktikanten
- Tarifrecht:**
  - BAG v. 18.02.2015, 4 AZR 778/13: Eingruppierung, Auslegung Vergütungsordnung, Gehaltsbänder, einseitiges Leistungsbestimmungsrecht, billiges Ermessen
  - BAG v. 14.04.2015, 1 ABR 66/13: Tarifpluralität, Eingruppierung
  - BAG v. 21.05.2015, 6 AZR 254/14: TV-L, Tarifauslegung, Eingruppierung
  - BAG v. 25.06.2015, 6 AZR 438/14: TVÜ-L, Eingruppierung, Ortszuschlag, Beteiligung der öff. Hand
- 3. Verfahrensrecht**
- Beratung:** ● BAG v. 14.04.2015, 1 AZR 223/14: Telefonkonferenz, eingegangener Schriftsatz
- Kostenrecht:**
  - BAG v. 30.06.2015, 10 AZB 17/15: KFB, mat.-rech. Einwendungen
  - BAG v. 17.08.2015, 10 AZB 27/15: Umfang proz. Kostenerstattungspflicht, Erfüllungsort, hyp. Reisekosten
- 377 Verfahrensrecht:**
  - BAG v. 16.06.2015, 10 AS 2/15: Beschluss ohne Gründe
  - BAG v. 26.03.2015, 2 AZR 417/14 : Verfahrensfehler, Geheime Beratung, Betriebsbedingte Kündigung
- 4. Sozialrecht**
- Anspruchsübergang:** ● BAG v. 29.04.2015, 5 AZR 756/13: Annahmeverzug , Gründungszuschuss

Kurzmitteilungen

- EuGH v. 10.09.2015, C-266/14: An- und Heimfahrt = Arbeitszeit
- 378** ● EuGH v. 09.09.2015, C-160/14: Portugal muss AN von Air Atlantis Entschädigung leisten
- BAG v. 23.07.2015, 6 AZR 457/14: Altersdiskriminierende Kündigung im Kleinbetrieb
- 379** ● BAG v. 25.08.2015, 1 AZR 754/13: Arbeitskampfrecht – Schadensersatz drittbetroffener UN
- BAG v. 19.08.2015, 5 AZR 975/13: Kein Annahmeverzug bei rückwirkender Begründung eines Arbeitsverhältnisses
- 380** ● BAG v. 04.08.2015, 3 AZR 137/13: Spätehenklausel ist unwirksam wegen Altersdiskriminierung
- LAG Düsseldorf v. 16.09.2015, 12 Sa 630/15: Glücksspiel-Anrufe am Arbeitsplatz
- 381** ● ArbG Nienburg v. 14.08.2015, 2 Ca 151/15: Mindestlohn für Zeitungszusteller

Zusammenfassungen/Abstracts

- 381** Zusammenfassungen/Abstracts der Aufsätze

Auf [arbeitundrecht.eu](http://arbeitundrecht.eu) finden Sie auch Abstracts.

# EuZA Zeitschrift für A EJLL European Journal of Labour Law

WU  
WIRTSCHAFTS  
UNIVERSITÄT  
WIEN VIENNA  
UNIVERSITY OF  
ECONOMICS  
AND BUSINESS

D3-2260

4/2015

<i>Abbo Junker:</i> Gesetzlicher Mindestlohn und Europäische Grundfreiheiten	399
<i>Agne Vaitkeviciute:</i> Minimum Wages in the Construction Sector in Finland, Sweden, Germany and Norway – A Guarantee for Workers Posted from the Baltic States?	401
<i>Markus Sädevirta:</i> Limitations of Minimum Employee Protection through Guarantee Payment on Employer Insolvency	416
<i>Karoline Kettenberger:</i> Motif économique de licenciement – „La grande liberté“ de l'employeur allemand?!	433
<i>Martin Franzen:</i> Die Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs im Arbeitsrecht im Jahr 2014 und im ersten Halbjahr 2015	445
<i>Frank Maschmann:</i> Was ist ein Betrieb im Sinne der Massenentlassungsrichtlinie?	488
<i>Achim Seifert:</i> Arbeitszeitrechtlicher Arbeitnehmerbegriff – Horizontalwirkung des Rechts auf bezahlten Urlaub (Art. 31 Abs. 2 GRCh)	500
<i>Julius Goldmann:</i> Tarifverträge für selbständige Dienstleistungsanbieter als Verstoß gegen EU-Kartellrecht?	509
<i>Buchbesprechungen</i>	526

Herausgegeben von  
Martin Franzen  
Abbo Junker  
Sebastian Krebber  
Robert Rebhahn  
Volker Rieble  
Monika Schlachter

Verlag C.H.Beck



M750201504



## Inhaltsverzeichnis

### Editorial

*Abbo Junker*: Gesetzlicher Mindestlohn und Europäische Grundfreiheiten.....399

### Aufsätze

*Agne Vaitkeviciute*: Minimum Wages in the Construction Sector in Finland, Sweden, Germany and Norway – A Guarantee for Workers Posted from the Baltic States?.....401

*Markus Sädevirta*: Limitations of Minimum Employee Protection through Guarantee Payment on Employer Insolvency – An Analysis of Minimum Rights and their Evolution under the Insolvency Directive .....416

*Karoline Kettenberger*: Motif économique de licenciement – „La grande liberté“ de l'employeur allemand?! .....433

*Martin Franzen*: Die Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs im Arbeitsrecht im Jahr 2014 und im ersten Halbjahr 2015.....445

### Urteilsanmerkungen

#### Europäischer Gerichtshof

*Frank Maschmann*: Was ist ein Betrieb im Sinne der Massenentlassungsrichtlinie? – Urteile des Europäischen Gerichtshofs vom 30.4. 2015 und 13.5. 2015 (Rechtssachen Wilson, Lyttle und Rabal Cañas) .....488

*Achim Seifert*: Arbeitszeitrechtlicher Arbeitnehmerbegriff – Horizontalwirkung des Rechts auf bezahlten Urlaub (Art. 31 Abs. 2 GRCh) – Urteil des Europäischen Gerichtshofs vom 26.3. 2015 (Rechtssache Fenoll) ..... 500

*Julius Goldmann*: Tarifverträge für selbständige Dienstleistungsanbieter als Verstoß gegen EU-Kartellrecht? – Urteil des Europäischen Gerichtshofs vom 4.12. 2014 (Rechtssache FNV Kunsten) ..... 509

#### Nationale Gerichte – Im Fokus

Großbritannien: Internationale Zuständigkeit – Verfahrensgrundsätze des Employment Tribunal – Betriebsbedingte Kündigung im Mutterschaftsurlaub – Schadensersatz bei psychischer Erkrankung (*Sabrina Pechtold*) – Frankreich: Sozialplan und Grundsatz der Gleichbehandlung – Kündigung von Hausangestellten – „Angstschäden“ ehemaliger Bergleute (*Christina Klaiber*) ..... 519

EuZA

# Infrastruktur

## Energie · Verkehr · Abfall · Wasser

### Geschäftsführende Herausgeber

Hans-Joachim Reck  
VKU  
Prof. Dr. Christian Theobald  
BBH

### Herausgeber

RiBVerfG Prof. Dr. Gabriele Britz  
Bundesverfassungsgericht  
Christian Held  
BBH, Europäischer Verband der unabhängigen Strom-  
und Gasverteilerunternehmen (GEODE)  
Prof. Dr. Georg Hermes  
Universität Frankfurt a.M.  
Folkert Kiepe  
Beigeordneter a.D. Deutscher Städtetag  
Prof. Dr. Christian Koenig  
Universität Bonn  
Holger Lösch  
Bundesverband der Deutschen Industrie e.V. (BDI)  
Prof. Dr. Jürgen Kühling  
Universität Regensburg  
Andrees Gentsch  
Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.  
(BDEW)  
Reiner Metz  
Verband Deutscher Verkehrsunternehmen e.V. (VDV)  
Dr. Christiane Nill-Theobald  
TheobaldConsulting  
Detlef Raphael  
Deutscher Städtetag  
Prof. Dr. Jens-Peter Schneider  
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg  
Adolf Topp  
AGFW | Der Effizienzverband für Wärme, Kälte und  
KWK e.V.

### Inhaltsverzeichnis

#### Beiträge

<i>J. Rumpff/Ph. Wirth: Immer Ärger mit dem Widerrufsrecht (Teil 2)</i>	194
<i>S. Missling/R. Borrmann: Der Ansatz von kalkulatorischen Restwerten von unterjährig im Basisjahr aktivierten Neuanlagen bei der Mittelwertbildung gem. § 7 I 4 Strom-/GasNEV</i>	196
<i>C. Schneider: Dezentrale Energieversorgung in der Wohnungswirtschaft (Teil 1)</i>	199

#### Energie

<i>BGH: Zeitpunkt der ersten Inbetriebnahme einer Anlage in KWK nach dem 31.12.2008 maßgebend für erhöhten KWK-Bonus nach § 66 I Nr. 3 S. 1 EEG 2009</i>	202
<i>BGH: Zulässigkeit eines dezentralen Messkonzepts in „Zuhause-Kraftwerken“; Regelungsinhalt des § 22 II 5 NAV</i>	204
<i>BGH: Neues zur ergänzenden Vertragsauslegung bei unwirksamen Preisklauseln</i>	205
<i>OLG Frankfurt a.M.: Insolvenzanfechtung gegenüber einem Netzbetreiber</i>	207
<i>OLG Koblenz: Vergütungsreduzierung auf Null bei Verstoß gegen die Anlagenbetreiberpflichten nach der SysStabV a.F.</i>	208
<i>OLG München: Zum Gebäudebegriff nach § 33 III EEG 2009</i>	208
<i>OLG Naumburg: Zur Netzerweiterungspflicht nach § 9 I EEG 2009</i>	209
<i>LG Dortmund: Zur Fortzahlung der Konzessionsabgabe nach Ablauf der Jahresfrist des § 48 IV EnWG</i>	210
<i>LG Leipzig: Relativ-vergleichende Bewertungsmethode bei Auswertung von Angeboten in Konzessionierungsverfahren nach § 46 EnWG sachgerecht</i>	211
<i>LG Mainz: Konzessionsrechtliche Zuschlagserteilung steht gerichtlicher Überprüfung nicht entgegen</i>	213

#### Verkehr

<i>OVG Münster: Zur Bedeutung von grenzüberschreitenden Zugtrassen i.S.d. § 9 IV 1 Nr. 2 EIBV</i>	214
---	-----

#### Wasser

<i>OVG Berlin-Brandenburg: Rechtmäßigkeit von Anschlussbeiträgen bei entgegenstehendem Durchführungsvertrag</i>	215
---	-----

In Zusammenarbeit mit der  
Neuen Juristischen Wochenschrift

Nr. 9 · 10. September 2015

12. Jahrgang

Mit Internet-Volltext-Service [www.IR.beck.de](http://www.IR.beck.de) der besprochenen Entscheidungen

Verlag C.H.Beck München und Frankfurt a.M.





# INHALT

## EDITORIAL

- 481 Das erste Jahr der zweistufigen Verwaltungsgerichtsbarkeit: Streiflichter aus den Tätigkeitsberichten der beiden Gerichtshöfe des öffentlichen Rechts für das Jahr 2014

## NEWS-RADAR

- 485 Aktuelle Ereignisse und Entwicklungen in Gesetzgebung, Rechtsprechung und Praxis  
Gunther Gruber

## AUFSÄTZE

- 492 Verfassungs- und Europarecht (EMRK, EGRC) als Entscheidungsgrundlage bzw Prüfungsmaßstab im Gefolge der Verwaltungsgerichtsbarkeits-Novelle BGBl I 51/2012  
Alfred Grof
- 500 Aktuelle Entwicklungen zur Parteistellung des Umweltanwalts in UVP-Verfahren  
Günther Grassl und Stefan Lampert

## JUDIKATUR (ZVG-Slg 115–145)

### VERFAHRENSRECHT

#### Verfahrensrecht der Verwaltungsgerichte

- 506 Keine Zuständigkeit des VwG zur Entscheidung über unzulässige Vorlageanträge  
LVwG OÖ 16.7.2015, LVwG-150632/2/EW/MP
- 507 Kein Rechtsanspruch auf Erlassung einer Beschwerdeentscheidung  
VwGH 29.4.2015, Ra 2015/20/0038
- 508 Eine mündliche, in einer Niederschrift beurkundete Beschwerde ist kein Schriftsatz  
VwG Wien 13.5.2015, VGW-021/054/22498/2014
- 509 Das Fehlen der Unterschrift eines Geschäftsführers beim Rechtsmittel einer GmbH ist verbesserungsfähig  
VwGH 20.5.2015, Ra 2015/09/0018
- 511 Prüfungsbefugnis des VwG bei Bekämpfung von Auflagen und Fristen  
VwGH 27.4.2015, Ra 2015/11/0022
- 512 Vorgangsweise des VwG bei Unzuständigkeit der belangten Behörde  
VwGH 26.2.2015, Ra 2014/22/0152
- 513 Akteneinsicht: Keine verfassungsrechtlichen Bedenken gegen § 21 Abs 2 VwGVG  
VfGH 2.7.2015, G 240/2014
- 514 Nachträglicher Wegfall der Beschwer – Einstellung des verwaltungsgerichtlichen Verfahrens mit Beschluss  
LVwG OÖ 15.6.2015, LVwG-550549/2/MZ, LVwG-550550/2/MZ
- 515 Eine Einstellung des verwaltungsgerichtlichen Verfahrens hat mit Beschluss zu erfolgen  
VwGH 29.4.2015, Fr 2014/20/0047
- 518 Säumnisbeschwerde und Zuständigkeitsübergang  
VwGH 27.5.2015, Ra 2015/19/0075
- 521 Amtswegige Wahrnehmung der Strafbarkeitsverjährung  
VwG Wien 16.6.2015, VGW-041/028/29639/2014

#### Verfahrensrecht der Gerichtshöfe des öffentlichen Rechts

- 522 Ein Kompetenzkonfliktverfahren ist unzulässig, solange es noch eine Revisionsmöglichkeit gibt  
VwGH 30.6.2015, Ko 2015/03/0002
- 524 Einen Antrag auf Entscheidung eines negativen Kompetenzkonflikts kann nur ein Beteiligter stellen. Der Antrag ist beim VwGH einzubringen  
VwGH 19.5.2015, Ko 2014/03/0001
- 525 Die Zustellung des Bescheides über die Bestellung des Verfahrenshilferechtsanwalts mit ERV durch die RAK hat keine Rechtsgrundlage. Der Zeitpunkt der Zustellung ist nicht der Tag der Bereitstellung am Server  
VwGH 22.4.2015, Ro 2014/10/0130

- 527 VfGH: Vereinsfreiheit nicht mehr zwingend „fein“ zu prüfen  
VfGH 2.7.2015, E 1219/2014 (Anmerkung von Florian Böhm-Gratzl)

## MATERIENRECHT

### Wirtschaftsrecht

- 529 Ein Glücksspielgerät kann nur einmal beschlagnahmt werden  
LVwG OÖ 10.6.2015, LVwG-410559/5/HW
- 531 Zur Unzulässigkeit der Vornahme von Korrekturen mittels Korrekturlack im Vergabeverfahren  
BVwG 10.6.2015, W138 2107225-2

### Umweltrecht

- 533 Die Errichtung eines Zaunes im Wald zur Durchführung eines Viehtriebs oder einer Verbringung von Wildtieren ist nicht zulässig  
LVwG Stmk 23.2.2015, LVwG 52.28-6033/2014

### Verkehrswesen

- 535 Die straßenpolizeiliche Bewilligung spielt bei der Frage, ob eine Arbeitsfahrt iSd § 27 Abs 5 StVO vorliegt, keine Rolle  
LVwG Stmk 26.5.2015, LVwG 30.20-485/2015
- 536 Strafverfügung wegen Geschwindigkeitsübertretung rechtskräftig – Bestrafter kann im Strafverfahren wegen Lenken ohne Lenkberechtigung einwenden, dass er nicht der Lenker war  
LVwG VlbG 1.6.2015, LVwG-1-287/R11-2014
- 537 Keine Strafbarkeit der Verkürzung bzw Hinterziehung der Parkgebühr innerhalb der Toleranzzeit  
LVwG OÖ 19.6.2015, LVwG-400081/8/Gf/Mu

### Fremden- und Migrationswesen

- 540 BFA-VG: Vom VwGVG abweichende Regelung der Beschwerdefrist ist verfassungswidrig  
VfGH 24.6.2015, G 171/2015 ua
- 541 Generelle Rechtswidrigkeit der Schubhaft bei Verfahren nach der Verordnung (EU) Nr 604/2013 (= Dublin III-Verordnung)  
BVwG 24.6.2015, G302 2108952-1 (Anmerkung von Philipp Karesch)
- 544 Rechtmäßige Einstellung des Verfahrens mangels Bekanntgabe einer aktuellen Zustelladresse  
VwG Wien 13.3.2015, VGW-151/070/11014/2014
- 546 Verlängerung der Aufenthaltsbewilligung für Schüler: Werden Schüler nach einem Schulversuch unterrichtet, kann der Schulerfolg nicht immer anhand des letzten Schuljahres beurteilt werden  
LVwG Stmk 25.3.2015, LVwG 26.3-95/2015

### Sicherheitswesen

- 548 Rechtsschutz gegen Akte der Kriminalpolizei: Regelung der sachlichen Zuständigkeit der Beschwerdeinstanz verfassungswidrig  
VfGH 30.6.2015, G 233/2014 ua
- 550 Richtlinienbeschwerden: Zuständigkeit der LVwG verfassungskonform  
VfGH 24.6.2015, G 193/2014 ua
- 552 Auskunftersuchen über die Führung von Disziplinarverfahren betrifft personenbezogene Daten, die einem schutzwürdigen Geheimhaltungsinteresse unterliegen  
BVwG 17.4.2015, W214 2012786-1
- 555 Unterlassung geeigneter und zur Verfügung stehender Maßnahmen zum Schutz des Lebens  
VwG Wien 18.6.2015, VGW-102/V/013/25915/2014

### Bauwesen und Naturschutz

- 558 Notstandspolizeiliche Maßnahmen – Passagenschutzgerüst  
VwG Wien 10.6.2015, VGW-102/067/2276/2015

### Sozialhilfe und Jugendfürsorge

- 560 Leistungen nach dem steiermärkischen Sozialhilfegesetz können erst ab Antragstellung gewährt werden. Die rückwirkende Sozialhilfegewährung ist unzulässig  
LVwG Stmk 26.5.2015, LVwG 47.31-4890/2014

## TIPPS & INFOS

→ Editorial ..... 369  
*Von Johannes Schramm und Josef Aicher*

ZVB-Aktuell ..... 372

## Vergaberecht

### Beiträge

→ Mindestlohnbestimmungen für den Bieter ..... 373

**Die vergaberechtlichen Auswirkungen des ASRÄG 2014 und des SBBG**

Das ASRÄG 2014 hat einerseits die Strafbestimmungen für die Unterentlohnung von Arbeitnehmern erheblich verschärft und andererseits öffentlichen AG das Recht zur Einsicht in die diesbezügliche zentrale Verwaltungsstraferevidenz gebracht; das SBBG hat den Umfang dieser Auskunftspflicht durch das Kompetenzzentrum LSDB explizit geregelt. Der Beitrag untersucht die Rechte und Pflichten der öffentlichen AG im Zusammenhang mit der Bekämpfung von Lohn- und Sozialdumping und geht dabei auch auf die arbeits- und sozialversicherungsrechtlichen Vorfragen ein.

*Von Christoph Wiesinger*

→ Europäisches Eigenvergaberecht 2014 ..... 379

**Überblick über die Rechtsprechung des EuGH und EuG zum Eigenvergaberecht**

Eine Kurzdarstellung der Rechtsprechung im durch die EU-Institutionen und -Einrichtungen anzuwendenden „europäischen Eigenvergaberecht“ für das Jahr 2014 und mögliche Rückschlüsse auf das allgemeine Vergaberecht.

*Von Bernd-Roland Killmann*

## ZVB-Leitsatzkartei

→ ZVB-LSK 2015/78–85 ..... 383

## Rechtsprechung

→ Zur Rechtzeitigkeit der Anfechtung einer Direktvergabe:  
 was der Bieter wissen und fragen muss ..... 384

**BVwG 29. 7. 2015, W134 2109092–2**

*Mit Anmerkung von Kathrin Hornbanger*

→ Unterliegen beliehene Unternehmen bei der Bestellung  
 von Kennzeichentafeln dem BVergG? ..... 387

**BVwG 1. 7. 2015, W123 2107458–1**

*Mit Anmerkung und Praxistipp von Georg Gruber und Thomas Gruber*

→ Auswirkung einer Nichtigkeitsklärung auf laufende Rahmenvereinbarungen ..... 390

**VwGH 6. 3. 2013, 2011/04/0115, 0130 und 0139**

*Mit Anmerkung von Peter Kraus und Ralph Trischler*

→ Richtlinienkonforme Interpretation ..... 392

**LVwG Niederösterreich 14. 4. 2015, LVwG-AV-194/002–2015**

*Mit Anmerkung und Praxistipp von Michaela Salamun*

## Serviceteil

→ Vergaberechtsschutz in den Bundesländern – Teil 2 ..... 398

*Von Albert Oppel*

# Bauvertragsrecht

## Beitrag

→ Auswirkungen der GesbR-Reform auf alte und neue Arbeits- und Bietergemeinschaften – erste Überlegungen (Teil III) . . . . . 402  
 Der dritte und letzte Teil behandelt die Gesellschafternachfolge, die Umwandlung und – im Überblick – die Auflösung der GesbR nach der neuen Rechtslage und deren Auswirkungen auf Arbeits- bzw Bietergemeinschaften (ARGE bzw BIEGE).  
*Von Roman Gruber*

## Rechtsprechung

→ Angemessenes Entgelt für nicht vertragskonformes Werk . . . . . 408  
 OGH 20. 5. 2015, 3 Ob 70/15p  
*Mit Anmerkung und Praxistipp von Lisa-Marie Wagner*

## Musterserie

→ Mängelbehebungsanzeige des AN (nach Übernahme durch den AG trotz Mängel) . . . . . 411  
*Von Johannes Bousek*

## Standards

→ Impressum . . . . . 369

**[MitarbeiterInnen dieses Hefts]**

Mag. Johannes Bousek, Rechtsanwalt bei Lattenmayer, Luks, Enzinger Rechtsanwältinnen  
 Dr. Andreas Gföhler, Rechtsanwalt bei Schramm Öhler Rechtsanwälte  
 Georg Gruber, Student der Rechtswissenschaften an der Universität Wien  
 Mag. Thomas Gruber, Richter des Bundesverwaltungsgerichts  
 Mag. Roman Gruber, Rechtsanwalt bei Hule | Bachmayr-Heda | Nordberg Rechtsanwälte GmbH  
 Dr. Kathrin Hornbanger, MBL-HSG, Rechtsanwältin bei Hornbanger Rechtsanwaltskanzlei  
 Mag. Dr. Bernd-Roland Killmann M.B.L.-HSG, Europäische Kommission  
 Mag. Peter Kraus, Rechtsanwaltsanwärter bei Leitner und Trischler Rechtsanwälte  
 Dr. Karlheinz Moick, Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft  
 Dr. Albert Oppel, Richter des Verwaltungsgerichts Wien  
 Mag. Riccarda Peck, Rechtsanwaltsanwärterin bei Schramm Öhler Rechtsanwälte  
 Mag. Hannes Pesendorfer, Rechtsanwalt bei Schramm Öhler Rechtsanwälte  
 MMag. Dr. Michaela Salamun, Wiener KAV  
 Dr. Ralph Trischler, Rechtsanwalt bei Leitner und Trischler Rechtsanwälte  
 Dr. Lisa-Marie Wagner, Rechtsanwaltsanwärterin bei LESSIAK & PARTNER RECHTSANWÄLTE  
 Dr. Christoph Wiesinger, WKO Wien, Geschäftsstelle Bau, Rechts- und Sozialpolitik

**[Der Redaktionsbeirat]**

Dr. Stephan Denk, Rechtsanwalt bei Freshfields Bruckhaus Deringer  
 Dr. Heimo Ellmer, Leiter der Abteilung Baunormung, Referent für Vergabewesen im österreichischen Normungsinstitut, Lektor an der FH Technikum Kärnten, Sachverständiger  
 Dr. Hans Göttes, Sachverständiger für Vergabe- und Verdingungswesen, Autor zahlreicher Publikationen in den Bereichen Bauvertrag und Vergabe

Mag. Reinhard Grasböck, Richter des Bundesverwaltungsgerichts  
 Doz. Dr. Brigitte Gutknecht, Institut für Staats- und Verwaltungsrecht der Universität Wien  
 Univ.-Prof. DI Dr. Andreas Kropik, Professor für Bauwirtschaft und Baumanagement an der TU Wien, geschäftsführender Gesellschafter der Bauwirtschaftlichen Beratung GmbH mit Sitz in Perchtoldsdorf bei Wien, Sachverständiger  
 Dr. Rudolf Lessiak, Rechtsanwalt und Seniorpartner einer Kanzlei mit Schwerpunkt im Vergaberecht  
 Dr. Matthias Öhler, Rechtsanwalt und Partner bei Schramm Öhler Rechtsanwälte  
 Mag. Franz Pachner, fachkundiger Laienrichter beim BVwG, BMWFW IR

**[BundesländerkorrespondentInnen]**

Mag. Otto-Imre Pathy, Landesverwaltungsgericht Vorarlberg  
 Dr. Robert Berger, Amt der Salzburger Landesregierung  
 Dr. Doris Hattenberger, Universität Klagenfurt  
 Mag. Beatrix Lehner, Richterin des Bundesverwaltungsgerichts (Außenstelle Graz)  
 Mag. Christian Ruzicka, Stadt Wien, MA 63  
 Dr. Sigmund Rosenkranz, Senatsvorsitzender des Landesverwaltungsgerichts Tirol  
 Mag. Manja Schlossar-Schiretz, Landesverwaltungsgericht Steiermark  
 Mag. Karin Schnabl, Landesverwaltungsgericht Steiermark  
 Dr. Volker Wurdinger, Landesverwaltungsgericht Tirol

Die veröffentlichten Beiträge geben die persönliche Meinung der/des jeweiligen Autorin/Autors wieder, welche sich nicht unbedingt mit der Meinung der Behörde, der die/der jeweilige Autorin/Autor angehört, decken muss.

→ Editorial .....	177
<b>Dämme brechen ...</b>	
<i>Von Wilhelm Bergthaler, Ferdinand Kerschner und Eva Schulev-Steindl</i>	

Schnell und aktuell .....	180
---------------------------	-----



## Schwerpunkt Wasserrecht

→ Das Bekenntnis zur Wasserversorgung als Staatsziel .....	181
Der Beitrag befasst sich mit dem seit 2013 verfassungsrechtlich verankerten Staatsziel des Bekenntnisses „zur Wasserversorgung als Teil der Daseinsvorsorge“. Er skizziert die Reichweite des Staatsziels und geht der Frage einer Einbindung Privater in die Wasserversorgung nach.	
<i>Von Jens Budischowsky</i>	

## Beitrag

→ Vorhabensprüfung und Maßnahmen für Besondere Schutzgebiete (Natura 2000) (Teil 2) .....	186
<b>Zugleich eine Besprechung von EuGH 15. 5. 2014, C-521/12</b>	
Die Prüfung von Vorhaben auf ihre Verträglichkeit mit den Erhaltungszielen und das Setzen von Maßnahmen hinsichtlich besonderer Schutzgebiete iSd Fauna-Flora-Habitat-RL und der Vogelschutz-RL ist zunehmend bedeutsam für die österr Rechtsordnung. Gesetzgebung und Vollzug weisen diesbezüglich teilweise noch Anpassungsbedarf auf. Das zeigt sich auch im Licht der jüngsten EuGH-E für diesen Bereich, die insb Fragen der Abgrenzung von (verhindernden oder verringernden) Schadensbegrenzungsmaßnahmen gegenüber Ausgleichsmaßnahmen im Zuge dieser Prüfung auf Erheblichkeit von Vorhabensauswirkungen betraf.	
<i>Von Volker Mauerhofer</i>	

## Europarecht

*Bearbeitet von Verena Madner und Julia Kager*

→ Abfall, Erneuerbare Energien .....	193
→ Energieeffizienz .....	194
→ Lärm .....	195

## Bundesrecht

*Bearbeitet von Nicolas Raschauer und Stefanie Werinos*

→ Abfallrecht, Gewerberecht – Umsetzung des Seveso III-Acquis .....	195
→ UVP, Völkerrecht, Wasserrecht .....	196

## Landesrecht

*Bearbeitet von Nicholas Raschauer und Stefanie Werinos*

→ Burgenland, Kärnten, Oberösterreich .....	196
→ Steiermark, Tirol, Vorarlberg, Wien .....	197

## RdU-Leitsatzkartei

- RdU-LSK 2015/31 – 42 ..... 198



## Rechtsprechung

- Subjektives Recht auf Erlassung oder Ergänzung eines Luftqualitätsplans ..... 203

**VwGH 28. 5. 2015, Ro 2014/07/0096**  
*Mit Anmerkung von Eva Schulev-Steindl*

- UVP-Feststellungsbescheid entfaltet gegenüber Nachbarn  
keine Bindungswirkung ..... 211

**VwGH 22. 6. 2015, 2015/04/0002**  
*Mit Anmerkung von Barbara Goby*

- OGH setzt § 24 Abs 5 BStG Grenzen ..... 216

**OGH 19. 3. 2015, 1 Ob 239/14z**  
*Mit Anmerkung von Beate Geretschläger*

## Standards

- Impressum ..... 177

- Veranstaltungen & Seminare ..... 220

## Umwelt und Technik

- Editorial ..... 99

**Wildes Wasserrecht**  
*Von Wilhelm Bergthaler*

- Das wasserrechtliche Verschlechterungsverbot nach dem Urteil  
des EuGH C-461/13 ..... 100

*Von Wolfgang Berger und Sonja Berl*

- Messung von Problemstoffen: Europaweite Standardisierung rückt näher ... 109

*Von Johannes Stern*

- 20. Österreichische Umweltrechtstage ..... 111

*Von Elisabeth Maier*

- Umwelt- und Technikrechtspreise 2015 ..... 114

*Von Wilhelm Bergthaler, Eva Schulev-Steindl und Ferdinand Kerschner*



### INHALT 20 · 2015

DVBI aktuell  
Vorschau/Impressum

III  
VII

**Morlok: Soziologie der Verfassung mit Kommentaren von Indra Spiecker genannt Döhmann und Wolfgang Hoffmann-Riem**  
Univ.-Prof. (em.) Dr. Wolfgang Rübner, Köln/Meckenheim

1312

#### Aufsätze

**Staatsaufsicht und Datenschutz – Ein letzter weißer Fleck auf der datenschutzrechtlichen Landkarte?**

Prof. Dr. Ralf Pöschel und Wiss. Mit. Johannes Buchheim, Freiburg

1273

**Hoeren (Hrsg.): »Big Data und Recht«**

Dr. Johannes Eichenhofer/Prof. Dr. Christoph Gusy, Bielefeld

1313

**Big Data und Demokratie – Warum Demokratie ohne Datenschutz nicht funktioniert**

Prof. Dr. Dr. Volker Boehme-Neßler, Oldenburg/Berlin

1282

**Aust/Jacobs/Pasternak: Enteignungsschädigung**

Prof. Dr. Dr. Jörg Berkemann, Hamburg/Berlin

1314

**Entwicklungen und Tendenzen im deutschen Denkmalrecht**

Prof. Dr. Janbernd Oebbecke, Münster

1288

#### Rechtsprechung

**Bundesverwaltungsgericht**

**BVerwG**, Beschluss vom 20.07.2015 – 6 VR 1.15 – Kein Auskunftsanspruch der Presse zu operativen Vorgängen des BND

1316

**Die Pflicht zur Anzeige neuer Messgeräte gemäß § 32 MessEG – Auswirkungen auf den Bereich der Immobilienwirtschaft**

Rechtsanwalt Dr. Matthias Ganske und Rechtsanwalt Julian Ley, Bonn

1296

**Oberverwaltungsgerichte / Verwaltungsgerichtshöfe**

**Hess VGH**, Urteil vom 30.07.2015 – 6 A 1998/13 – n.r. – Informationszugang bei Berechnungen des Statistischen Bundesamts

1318

#### Berichte

**Symposium: »Gemeinsame Handelspolitik fünf Jahre nach Lissabon – Quo Vadis?« (5./6. März, SWP Berlin)**

Assistant diplômé Maximilian Oehl, Mag. iur., Lausanne

1305

**Hess VGH**, Urteil vom 30.07.2015 - n.r. – 6 A 870/14 – Strommengenbegrenzung bei der EEG-Umlage

1322

**OVG NRW**, Urteil vom 14.03.2015 – 7 D 52/13.NE – Verkaufsflächenkontingentierung bei einem Einkaufszentrum - mit Anmerkung Haaß

1325

#### Buchbesprechungen

**Peers/Hervey/Kenner/Ward (eds.): The EU Charter of Fundamental Rights. A Commentary**

Dr. Peter Szczekalla, Osnabrück

1310

**[LS] OVG NRW**, Urteil vom 21.4.2015 – 10 D 21/12.NE – Gewerbepark A 31 mit Regionalplan unvereinbar

1329

**[LS] Hess VGH**, Beschluss vom 08.05.2015 – 4 A 1862/13.Z – Verkehrssicherungspflicht für denkmalgeschütztes Grabmal

1329

**Bräuninger: Investitionsschiedsgerichtsbarkeit und Diskriminierungsverbote**

Prof. Dr. Rupert Scholz, Berlin/München

1311

**OVG NRW**, Urteil vom 24.6.2015 – 20 A 1707/12 – Getauter Schnee darf Bemessung der Abwasserabgabe nicht beeinflussen

1329

**Müller: Wettbewerb und Unionsverfassung: Begründung und Begrenzung des Wettbewerbsprinzips in der europäischen Verfassung**

Dr. Adolf Rebler, Regensburg

1311

**Oberlandesgerichte**

**OLG Brandenburg**, Urteil vom 30.07.2015 – 5 U 43/14 – Kein Erstattungsanspruch des Unterhaltungspflichtigen bei Wasserentnahme aus dem Oder-Spree-Kanal

1334

## Inhalt

### „Die Systematik des Steuerrechts wird am Altar der Klientelpolitik geopfert“

Im BFGjournal zu Gast: Priv.-Doz. MMag. Dr. Ernst *Marschner*, LL.M., im Gespräch  
mit Dr. Angela *Stöger-Frank*

350

### BFG und Auslandsbezug: Zurechnung von Einkünften bei liechtensteinischen Versicherungsmänteln

(BFG 17. 12. 2014, RV/5100901/2012 – Lukas *Mechtler* / Erik *Pinetz*)

353

### Sonderklassegebühren als außergewöhnliche Belastung

(BFG 9. 7. 2015, RV/5101381/2014)

357

### BFG und Höchstgerichte: Führt das Entgelt für eine Erfindung zu Einkünften aus Gewerbebetrieb, oder liegt eine private Zufallserfindung vor?

(VwGH 27. 5. 2015, Ro 2015/13/0006; BFG 2. 2. 2015, RV/7102542/2013 – Christian *Lenneis*)

358

### BFG und Höchstgerichte: Haftungsbescheid oder Direktvorschreibung der Kapitalertragsteuer?

(VwGH 28. 5. 2015, Ro 2014/15/0046; BFG 3. 10. 2014, RV/5100083/2013 ua – Markus *Knecht*)

363

### Voraussetzungen für verdecktes Eigenkapital

(BFG 29. 7. 2015, RV/5100645/2011)

369

### Erhöhter Lebensmittelaufwand bei Bulimie als außergewöhnliche Belastung

(BFG 7. 7. 2015, RV/7105444/2014 – Bernhard *Renner*)

370

### Amtsrevision: Unternehmereigenschaft des Gesellschafter-Geschäftsführers mit 50 % Beteiligung

(BFG 25. 6. 2015, RV/1100235/2012 – Angela *Stöger-Frank*)

375

### Anforderungen an den Zusammenschlussvertrag bei zeitlich getrenntem Abschluss von Gesellschafts- und Zusammenschlussvertrag

(BFG 28. 5. 2015, RV/5100045/2012 – Klaus *Hirschler* / Gottfried *Sulz* / Christian *Oberkleiner*)

376

### Umsatzsteuerpflicht bei ärztlichen Attesten zur Altersbestimmung von alleinreisenden jungen Asylwerbern

(BFG 17. 7. 2015, RV/7101620/2013 – Martina *Kra*)

383

# Die Aktiengesellschaft

Börsenpflichtblatt  
der Frankfurter  
Wertpapierbörse



Zeitschrift für das  
gesamte Aktienwesen,  
für deutsches,  
europäisches und  
internationales  
Unternehmens- und  
Kapitalmarktrecht

Inhalt · 60. Jahrgang · Heft 19/2015

## Aufsätze

RA Dr. Carsten Wettich

### Aktuelle Entwicklungen und Trends in der Hauptversammlungssaison 2015 und Ausblick auf 2016

Ein wichtiges Thema in Hauptversammlungen börsennotierter Gesellschaften war auch in 2015 der Umgang mit Kodexänderungen, u.a. hinsichtlich der Erweiterung des Vergütungsberichts. Der Beitrag wirft einen Blick auf die gegenwärtige Praxis. Behandelt werden weitere besonders praxisrelevante Entwicklungen der diesjährigen HV-Saison, u.a. zu Shareholder Activism und zur Organhaftung. Daneben werden aktuelle Gerichtsentscheidungen vorgestellt, um hieraus mögliche Handlungsempfehlungen für die Vorbereitung und Durchführung künftiger Hauptversammlungen abzuleiten. Schließlich werden gesetzgeberische Entwicklungen auf nationaler und europäischer Ebene mit Relevanz für Hauptversammlungen betrachtet.

681

Prof. Dr. Barbara Grunewald

### Die Bindung der Aktiengesellschaft an Beschlussanträge ihrer Aktionäre

Das AktG sieht in § 122 das Recht der Minderheit auf Einberufung der Hauptversammlung bzw. auf Ergänzung der Tagesordnung vor. In der Praxis erweist es sich aber oft als schwierig, diese Rechte zu realisieren. Der Beitrag untersucht die Möglichkeiten der Minderheit, auf diese Probleme zu reagieren.

689

RA Dr. Matthias Schatz, LL.M. (Harvard), Attorney-at-Law (New York)

### Beschlussvereitelung durch den Versammlungsleiter und Reaktionsmöglichkeiten der Aktionäre

In jüngerer Vergangenheit ist es mehrfach vorgekommen, dass der Versammlungsleiter die Beschlussfassung zu einem Tagesordnungspunkt, der aufgrund eines Aktionärsverlangens nach § 122 Abs. 2 AktG auf die Tagesordnung einer Hauptversammlung gesetzt worden war, dadurch vereitelt hat, dass er den betreffenden Beschlussantrag mit der Begründung nicht zur Abstimmung zugelassen hat, er halte die damit angestrebte Be-

schlussfassung für (inhaltlich) rechtswidrig. Der Beitrag geht der Frage nach, unter welchen Voraussetzungen der Versammlungsleiter zu einem solchen Vorgehen berechtigt ist und welche Reaktionsmöglichkeiten den Aktionären offenstehen.

696

## Steuer-Journal

RA FAStR Dr. Heinz-Willi Kamps

### Endgültiger Verlust der vor dem 31.12.2008 entstandenen Verluste aus privaten Aktienveräußerungsgeschäften: Ist die vorrangige interne Verlustverrechnung innerhalb eines Geldinstituts zulässig?

709

## Rechtsprechung

### Haftung des Kommissionärs bei „Mistrade“ BGH v. 23.6.2015 – XI ZR 386/13

711

### Streitgegenstand bei Schadensersatzforderungen wegen Prospektmängeln BGH v. 23.6.2015 – II ZR 166/14

712

### Hinzurechnung eines sog. negativen Aktiengewinns aus der Rückgabe von Anteilsscheinen an einem Wertpapier-Sondervermögen (Rechtslage 2002) BFH v. 30.7.2014 – I R 74/12

715

### Bestellung des Vorsitzenden der Hauptversammlung durch das Gericht OLG Köln v. 16.6.2015 – 18 Wx 1/15

716

### Abberufung des Vorstands wegen Pflichtverletzungen LG München I v. 19.2.2015 – 5HK O 830/13

717

## Buchbesprechungen

Holger Fleischer/Rainer Hüttemann (Hrsg.)

### Rechtshandbuch Unternehmensbewertung (RA Dr. Eberhard Vetter / RA Dr. Marc Peters, LL.M. oec.)

720

## Impressum

R 288

## Rechts-Report

### Anlegerschutz

Haftungsfalle Mahnbescheid – Falschangaben  
und Reichweite der Hemmungswirkung R 275

### Vorstand und Aufsichtsrat

Die Umsetzung der Aktienrechtsnovelle (2016)  
im Lichte der neueren BGH-Rechtsprechung R 276

## Kapitalmarkt-Report

### Zahlen, Fakten, Entwicklungen

Reporting vor und nach dem IPO R 277

### Börse

FIA Futuresverbände planen Strukturreform R 278

Fortlaufender Handel von österreichischen  
Bundesanleihen an der Wiener Börse R 278

Migration von Monte Titoli auf T2S R 279

20 Jahre RTS-Index an der Moskauer Börse R 279

Kooperationsvereinbarung der Börsen Katar und  
Istanbul R 279

Neue japanische Überwachungsstelle für grenz-  
überschreitende Transaktionen R 280

## Branchen- und Unternehmens-Report

### Branchen-Nachrichten

Programmkinos in der Bundesrepublik Deutsch-  
land R 280

Leichter Umsatzrückgang im zweiten Quartal bei  
Sensorik und Messtechnik R 280

Erstmals mehr Smartphones als Laptops R 281

### Jahresabschlüsse

Leifheit AG R 282

Patrizia Immobilien AG R 283

## Bibliothek

Neuerscheinungen R 285

Zeitschriftenspiegel R 285

## Wie Aktienrechtler heute arbeiten: AG online

Jeder Aktienrechtler hat natürlich **Die Aktiengesellschaft (AG)**, die führende  
Fachzeitschrift zum Thema, abonniert.

Alles, was Sie darüber hinaus für Ihren Arbeitsalltag brauchen, können Sie als  
Abonnent jetzt einfach dazubuchen. Mit dem Modul **AG online** für nur 24 Euro  
+ MwSt. pro Monat.

Sie erhalten ein erstklassiges Recherchetool, das neben der Zeitschrift auch  
die gewichtigen Kommentare in digitaler Form enthält sowie die renommier-  
ten Handbücher zur AG, zu Aufsichtsrat und Vorstand und speziell zur Holding  
auf der vertrauten Plattform von juris.



Einfach ausprobieren: **4 Wochen kostenlos**

Mehr erfahren: [www.otto-schmidt.de/ag-online](http://www.otto-schmidt.de/ag-online)

## Inhaltsverzeichnis

### Die erste Seite

**Transparenz und Vertraulichkeit – verfassungsrechtliche Probleme des Schiedsgerichtswesens**  
Dr. Menno Aden, Essen

### Aufsätze:

**Das Internationale Handelsgericht im TTIP**  
Professor Dr. Otto Sandrock, LL.M. (Yale), Rechtsanwalt,  
Münster/Düsseldorf ..... 625

**Die „Separate Entity Rule“ – Zum Schutz ausländischer Bankfilialen vor New Yorker Gerichten**  
Professor Dr. Georg E. Kodek, Wien ..... 640

**Neuere Entwicklungen im englischen Handels- und Wirtschaftsrecht**  
Klaus Vorpeil, Rechtsanwalt, Bad Kreuznach ..... 646

**Frankreich – Das neu eingeführte Erfordernis eines Einigungsversuchs vor Einleitung eines zivilrechtlichen Gerichtsverfahrens**  
Judith Adam-Caumeil, Avocat à la Cour/Rechtsanwältin,  
Paris ..... 673

### Länderreporte:

**Länderreport Tschechien**  
Sven Höbel, LL.M., Rechtsanwalt, Prag ..... 675

**Länderreport Indien**  
Martin Wörlein, Rechtsanwalt, Nürnberg, und  
Seema Bhardwaj, Advocate (Delhi), Berlin ..... 679

### Internationales Wirtschaftsrecht:

**EuGH: Legaldefinition der Beihilfe – Feststellung des Marktwerts beim Verkauf von Grundstücken**  
(16. 7. 2015 – C-39/14) ..... 682

**EuGH: Missbrauch einer marktbeherrschenden Stellung – Voraussetzungen einer Patentverletzungsklage auf Grund eines sog. standardessenziellen Patents nach ETSI**  
(16. 7. 2015 – C-170/13) ..... 686

**EuGH: AGB-Richtlinie – Verbraucher kreditvertrag mit einem Rechtsanwalt** (3. 9. 2015 – C-110/14) ..... 690

**BGH: Vorlage an den EuGH – Handelsvertreterausgleich für die Werbung von Neukunden**  
(14. 5. 2014 – VII ZR 328/12) ..... 693

**BAG: Diskriminierungsverbot beim Zugang zur Beschäftigung und Definition des „Bewerbers“ – Vorlage an den EuGH** (18. 6. 2015 – 8 AZR 848/13 (A)) ..... 694

### Internationales Steuerrecht und Zollrecht:

**EuGH: Niederlassungsfreiheit – unzulässige Beschränkung der Abzugsmöglichkeit für Aufwendungen bei der Konzernbesteuerung grenzüberschreitender Dividendenausschüttungen** (2. 9. 2015 – C-386/14) ..... 697

**BFH: Kein Nachweis der innergemeinschaftlichen Lieferung durch Zeugen** (19. 3. 2015 – V R 14/14) ..... 700

### Rubriken:

RIW-Impressum S. IV

### Veranstaltungstipp

#### RIW Fachkonferenz

Private Enforcement in Kartellsachen – die neue Richtlinie 2014/104/EU und ihre Umsetzung in das deutsche Recht  
26.11.2015, Frankfurt am Main  
Infos und Anmeldung: <http://veranstaltungen.ruw.de/pe2015>

### Buchtipps

#### Binding/Piñler/Xu (Hrsg.)

Chinesisches Zivil- und Wirtschaftsrecht, 1. Auflage  
Für deutsche Leser verständlich aufbereitet!  
334 Seiten, € 179,00  
ISBN: 978-3-8005-1585-1 / Infos unter: [www.shop.ruw.de](http://www.shop.ruw.de)

**Geschäftsführung:** Angela Wisken (Sprecherin), Peter Esser, Markus Gotta, Peter Kley, Holger Knapp, Sönke Reimers

**Leitender Redakteur:** Dr. Roland Abele

**Ständige Mitarbeiter:** Prof. Dr. Klaus Peter Berger, LL.M., Köln; Prof. Dr. Christoph Graf von Bernstorff, Bremen; Prof. Dr. Rolf Birk, Trier; Prof. Dr. Gerardo Brogini, Mailand; Prof. Dr. Gudula Deipenbrock, Berlin; Prof. Dr. Dres. h. c. Werner F. Ebke, LL.M., Heidelberg; Prof. Dr. Horst Eidenmüller, LL. M., München; Prof. Dr. Holger Fleischer, LL.M., Hamburg; Prof. Dr. Stephan R. Göthel, LL.M., Hamburg; Prof. Dr. Jan von Hein, Freiburg i. Br.; Prof. Dr. Abbo Junker, München; Prof. Dr. Peter Kindler, München; Christian Klein, Paris; Prof. Dr. Georg E. Kodek, LL.M., Wien; Prof. Dr. Herbert Kronke, Heidelberg; Prof. Dr. Ulrich Magnus, Hamburg; Prof. Dr. Peter Mankowski, Hamburg; Prof. Dr. Hanno Merkt, LL.M., Freiburg i. Br.; Prof. Dr. Christoph G. Paulus, Berlin; Prof. Dr. Thomas Pfeiffer, Heidelberg; Prof. Dr. Otto Sandrock, LL.M., Münster; Prof. Dr. Dr. h. c. Rolf A. Schütze, Stuttgart; Prof. Dr. Dr. Peter Sester, St. Gallen; Prof. Dr. Kurt Siehr, Hamburg; Prof. Dr. iur. Dipl. oec. Gerald Spindler, Göttingen; Prof. Dr. Rolf Stürmer, Freiburg i. Br.; Klaus Vorpeil, Bad Kreuznach; Prof. Dr. Bernd Waas, Frankfurt a. M.; Jürgen Wagner, LL.M., Konstanz/Zürich/Vaduz; Dr. Stephan Wilske, LL.M., Stuttgart.

## Inhaltsverzeichnis

<b>Die erste Seite</b>	Dogmatische Kohärenz im Internationalen Wirtschaftsrecht der EU – ... Dr. Björn Steinrötter	
<b>Aufsätze</b>	Das IPR der Verbraucherverbandsklage gegen missbräuchliche AGB Prof. Dr. Hans-W. Micklitz, Florenz, und Prof. Dr. Norbert Reich, Bremen	181
	Selektivität in der Beihilfenkontrolle auf altem Kurs – nach dem EuGH-Urteil zur Kernbrennstoffsteuer Prof. Dr. jur. Walter Frenz, Maître en Droit Public, Aachen	194
	Die Strafbarkeit der Kartellbeihilfe aus der Sicht des Generalanwalts Dr. iur. Alexander Eufinger, Siegen/Frankfurt a.M.	198
<b>Rechtsprechung der EU-Gerichte</b>	Die Kernbrennstoffsteuer ist keine staatliche Beihilfe und fällt weder in den Anwendungsbereich von Verbrauchsteuer-Systemrichtlinie noch Energierichtlinie – Zur Vorlage an den EuGH sind nationale Gerichte auch bei Anhängigkeit einer BVerfG-Vorlage befugt bzw. verpflichtet – „KKW Lippe-Ems“ (EuGH, 4. 6. 2015 – Rs. C-5/14)	202
	Dienstleistungsfreiheit: Abgrenzung von Arbeitnehmerüberlassung und Entsendung i. R. eines Dienst-/Werkvertrags – Österreich darf Arbeitskräfteüberlassung nicht nur in empfindlichen Sektoren einschränken – „Martin Meat“ (EuGH, 18. 6. 2015 – Rs. C-586/13)	209
	EWS-Kommentar von Prof. Dr. Hansjürgen Tuengerthal, und Christian Andorfer, Rechtsanwalt, Mannheim	213
	Niederlassungsfreiheit: Unterschiedliche Besteuerung der Dividendenausschüttungen gebietsfremder und in die Konzernbesteuerung einbezogener Urteilsansässiger Tochtergesellschaften – „Groupe Steria“ (EuGH, 2. 9. 2015 – Rs. C-386/14)	215
	Kapitalverkehrsfreiheit: Unterschiedliche Belastung gebietsfremder/-ansässiger Steuerpflichtiger durch Quellensteuer auf Dividenden – Vergleichbarkeit – Definitivbesteuerung – Neutralisierung einer Beschränkung durch DBA? – „Miljoen“ u. a. (EuGH, 17. 9. 2015 – Rs. C-10/14, C-14/14, C-17/14)	218
	Verspätete Rückforderung staatlicher Beihilfen – Nichtdurchführung eines Vertragsverletzungsurteils (EuGH, 17. 9. 2015 – Rs. C-367/14)	225
	Paraffinwachs-Kartell: Nachweis der Beendigung/Unterbrechung – „Total Marketing Services“ (EuGH, 17. 9. 2015 – Rs. C-634/13 P)	226
	Paraffinwachs-Kartell: Herabsetzung der Geldbuße der Tochter- erfordert Anpassung bei der Muttergesellschaft, wenn deren Haftung sich vollständig von der ihrer Tochtergesellschaft ableitet – „Total“ (EuGH, 17. 9. 2015 – Rs. C-597/13 P)	227
	CDT-/CPT-Kartell (Farbbildröhren): (Fehlender) Nachweis der Beteiligung an einheitlicher und fortgesetzter Zuwiderhandlung – Abweichung der Kommission von den Bußgeldleitlinien (EuG, 9. 9. 2015 – Rs. T-82/13)	232
	Missbräuchliche Klausel: Unterschiedliche gerichtliche Zuständigkeiten für Klage wegen Unwirksamkeit von Formularvertrag und Schiedsklausel – Schutz des Verbrauchers vor Verfahrensnachteilen – „Baczó“ (EuGH, 12. 2. 2015 – Rs. C-567/13)	333
	Betriebsübergang: Rechte der Arbeitnehmer bei Identität der wirtschaftlichen Einheit aufgrund funktioneller Verknüpfung – Vorlagepflicht des letztinstanzlichen Gerichts – Die außervertragliche Haftung darf nicht die Aufhebung des schadenverursachenden Urteils voraussetzen (EuGH, 9. 9. 2015 – Rs. C-160/14)	236
	Mehrwertsteuerbetrug: Unanwendbarkeit einer nationalen absoluten Verjährungsregelung bei Verstoß gegen Effektivitäts- und Äquivalenzgrundsatz – „Taricco“ (EuGH, 8. 9. 2015 – Rs. C-105/14)	238
<b>EU-Kompass</b>	Verkauf des Nürburgringkomplexes – staatliche Beihilfe? (EuG Rs. T-353/15)	239
	Vergabe: Ausschluss aufgrund Antrags eines Vergleichs zur Konkursabwendung? (EuGH Rs. C-287/15)	239
	Unlautere Geschäftspraktik: Koppelungsangebot Computer/vorinstallierte Software? (EuGH Rs. C-310/15)	239
	Medizinprodukte: Haftet der mit der Überwachung beauftragte TÜV bei schuldhafter Pflichtverletzung von Patienten unmittelbar? (EuGH Rs. C-219/15)	239
	Mehrwertsteuer – grenzüberschreitender elektronischer Handel: Konsultation (Kommission)	240
	Digitaler Binnenmarkt – Geoblocking – Online-Plattformen: Konsultationen (Kommission)	240
	Investitionsgerichtsbarkeit für EU-Handels- und Investitionsabkommen: Vorschlag (Kommission)	240
<b>Aktuell</b>	Die erste Seite I · EWS-Autoren IV · EWS-Impressum IV	

**Geschäftsführung:** Angela Wisken (Sprecherin), Peter Esser, Markus Gotta, Peter Kley, Holger Knapp, Sönke Reimers

**Redaktion:** Maria Wolfer, Frankfurt a. M.

**Ständige Mitarbeiter:** Prof. Dr. Heinz-Dieter Assmann, Tübingen; Prof. Dr. Carl Baudenbacher, Präsident des EFTA-Gerichtshofs, St. Gallen/Luxemburg; RA Dr. Wolfgang Blumers, Stuttgart; RA Dr. Dirk Dirksen, Hamburg; Prof. Dr. Dr. h. c. Werner F. Ebke, Heidelberg; Prof. Dr. Ulrich Ehrlicke, LL.M., M.A., Köln; Prof. Dr. Jörg Gundel, Bayreuth; Dr. Hermann Hollmann, LL. M., Köln; RA Prof. Dr. Michael Hoffmann-Becking, Düsseldorf; RA Prof. Dr. Rainer Jacobs, Köln; Prof. Dr. Lothar Knopp, Cottbus; RA Dr. Nobert Koch, Brüssel; Prof. Dr. Christian Koenig, LL. M., Bonn; Prof. Dr. Knut Werner Lange, Bayreuth; RA Prof. Dr. Carl Otto Lenz, Brüssel/Frankfurt a. M.; RA Jürgen Leske, München; Prof. Dr. Sighart Lörler, Freiburg i. Breisgau; Prof. Dr. Hans-W. Micklitz, Florenz; RA Dr. Burkhardt W. Meister, LL. M., Frankfurt a. M.; Prof. Dr. Peter-Christian Müller-Graff, Heidelberg; Prof. Dr. Karl Riesenhuber, Bochum; RA Prof. Dr. Otto Sandrock, LL. M., Münster; Prof. Dr. Rolf A. Schütze, Stuttgart; Prof. Dr. Ernst Steindorff, München; Prof. Dr. Rudolf Streinz, München; RA Prof. Dr. Friedrich Graf v. Westphalen, Köln; RA Dr. Ralf Wojtek, Hamburg

36. Jahrgang  
Heft 40  
2. Oktober 2015

*Herausgeber:*

RA Dr. Bruno M. Kübler  
(Geschäftsführender Herausgeber)  
Prof. Dr. Reinhard Bork  
Prof. Dr. Wolfgang Lücke  
Prof. Dr. Hanns Prütting  
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Karsten Schmidt

*Herausgeberbeirat:*

Prof. Dr. Holger Altmeppen  
Vors. Richter am BGH Prof. Dr. A. Bergmann  
Prof. Dr. Georg Bitter  
Prof. Dr. Moritz Brinkmann  
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. C.-W. Canaris  
Prof. Dr. Ulrich Ehrlicke  
Prof. Dr. Horst Eidenmüller  
Prof. Dr. Holger Fleischer  
Prof. Dr. Walter Gerhardt  
RA Dr. Burkard Göpfert  
Vors. Richter am BGH a. D. Prof. Dr. W. Goette  
MinDir. Marie Luise Graf-Schlicker  
Prof. Dr. Mathias Habersack

Prof. Dr. Dr. h. c. Wolfram Henckel  
Prof. Dr. Florian Jacoby  
RA/StB Dr. Günter Kahlert  
Vors. Richter am BGH Prof. Dr. G. Kayser  
RA Dr. Bernd Klasmeyer  
Prof. Dr. Lars Klöhn  
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Marcus Lutter  
Prof. Dr. Christoph G. Paulus  
Vors. Richter am BGH a. D. Dr. h. c. V. Röhrich  
Prof. Dr. Carsten Schäfer  
Prof. Dr. Christoph Thole  
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Peter Ulmer  
RA Prof. Dr. Friedrich Graf von Westphalen

## Inhaltsverzeichnis

### ZIP-aktuell

BGH zur Aufnahme eines Kredits durch WE-Gemeinschaft . . . . .	A 77	Nr. 296
BGH: Schadensersatz wegen Abbruch einer eBay-Auktion . . . . .	A 77	Nr. 297
BGH zur Erschöpfung des Verbreitungsrechts an Programmkopie . . . . .	A 77	Nr. 298
BFH: Umsatzsteuer bei Verkauf über eBay . . . . .	A 78	Nr. 299
OLG Stuttgart zu S-Scala-Sparverträgen . . . . .	A 78	Nr. 300
RegE zur Änderung des BauSparkG . . . . .	A 78	Nr. 301
RefE zum Bauvertragsrecht . . . . .	A 78	Nr. 302

### Aufsätze

<i>Holger Fleischer</i> <i>Leopold Bauer, Hamburg</i>	Von Vorstandsbezügen, Flugreisen, Festschriften, Firmensponsoring und Festessen: Vorstandshaftung für übermäßige Vergütung und „fringe benefits“ . . . . .	1901
<i>Dietmar Schulz, Frankfurt/M.</i>	Apcoa – Grenzen der Anerkennung des Scheme of Arrangement nach Änderung der Rechtswahlklausel . . . . .	1912

### Beilage

Regierungsentwurf eines Gesetzes zur Verbesserung der Rechtssicherheit bei Anfechtungen nach der InsO und nach dem AnFG

### Internet

**www.zip-online.de:** Volltexte ab Heft 1/1980 mit komfortabler Suchfunktion und zitierfähigen Fundstellen – für ZIP-Abonnenten kostenfrei

## Rechtsprechung

---

### Bank- und Kreditsicherungsrecht

OLG Karlsruhe 16. 6. 2015 – 17 U 5/14 Pauschale „Kontogebühr“ für Bausparverträge in der Darlehensphase . . . 1918

### Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht

KG 31. 7. 2015 – 22 W 67/14 Gründung einer UG mit Gründungsaufwand in Höhe des Stammkapitals . . . 1923

OLG Köln 9. 7. 2015 – 3 U 58/12 Zur Kündigung einer Anleihe in Insolvenznähe . . . . . 1924

LG München I 27. 8. 2015 – 5 HK O 20285/14 Kein Verstoß der Mitbestimmung gegen das unionsrechtliche Gebot der Arbeitnehmerfreizügigkeit und das Diskriminierungsverbot . . . . . 1929

### Vertrags- und Haftungsrecht

BGH 20. 8. 2015 – III ZR 57/14 Zur Steuerbarkeit der Schadensersatzleistung bei Rückabwicklung einer Beteiligung an geschlossenem Immobilienfonds . . . . . 1932

### Insolvenz- und Sanierungsrecht

BFH 16. 4. 2015 – III R 21/11 + Einkommensteuer als Masseschuld bei Fortführung der selbstständigen Tätigkeit des Schuldners mit Erlaubnis des Insolvenzverwalters . . . . . 1935

OLG Dresden 15. 10. 2014 – 13 U 1605/13 Unwirksame Beauftragung des vorläufigen Sachwalters mit Beratungsleistungen durch den eigenverwaltenden Schuldner („Dailycer“) . . . . . 1937

OVG Münster 6. 7. 2015 – 8 E 532/14 Informationszugang des Insolvenzverwalters zu Steuerkontoauszügen des Schuldners . . . . . 1943

### Arbeits- und Sozialrecht

BAG 25. 3. 2015 – 5 AZR 368/13 + Keine Pflicht des Verleihers zum Nachweis der Arbeitsbedingungen des Entleiherbetriebs gegenüber Leiharbeitnehmern . . . . . 1945

BAG 29. 1. 2015 – 2 AZR 164/14 + Zur Sozialauswahl bei betriebsbedingten Änderungskündigungen (LS) . . . . . 1948

---

**Beilagenhinweis:** Dieser Ausgabe liegt je eine Beilage der Verlag Dr. Otto Schmidt KG, Köln, und der RWS Verlag Kommunikationsforum GmbH, Köln, bei. Wir bitten um freundliche Beachtung!

ZIP



36. Jahrgang  
Heft 41  
9. Oktober 2015

*Herausgeber:*  
RA Dr. Bruno M. Kübler  
(Geschäftsführender Herausgeber)  
Prof. Dr. Reinhard Bork  
Prof. Dr. Wolfgang Lücke  
Prof. Dr. Hanns Prütting  
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Karsten Schmidt

*Herausgeberbeirat:*  
Prof. Dr. Holger Altmeppen  
Vors. Richter am BGH Prof. Dr. A. Bergmann  
Prof. Dr. Georg Bitter  
Prof. Dr. Moritz Brinkmann  
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. C.-W. Canaris  
Prof. Dr. Ulrich Ehrlicke  
Prof. Dr. Horst Eidenmüller  
Prof. Dr. Holger Fleischer  
Prof. Dr. Walter Gerhardt  
RA Dr. Burkard Göpfert  
Vors. Richter am BGH a. D. Prof. Dr. W. Goette  
MinDir. Marie Luise Graf-Schlicker  
Prof. Dr. Mathias Habersack

Prof. Dr. Dr. h. c. Wolfram Henckel  
Prof. Dr. Florian Jacoby  
RA/StB Dr. Günter Kahlert  
Vors. Richter am BGH Prof. Dr. G. Kayser  
RA Dr. Bernd Klasmeyer  
Prof. Dr. Lars Klöhn  
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Marcus Lutter  
Prof. Dr. Christoph G. Paulus  
Vors. Richter am BGH a. D. Dr. h. c. V. Röhrich  
Prof. Dr. Carsten Schäfer  
Prof. Dr. Christoph Thole  
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Peter Ulmer  
RA Prof. Dr. Friedrich Graf von Westphalen

## Inhaltsverzeichnis

### ZIP-aktuell

EuGH kippt Datenaustausch mit USA . . . . .	A 79	Nr. 303
EuGH-GA zur Dienstleistungsfreiheit von Steuerberatungsgesellschaften . . . . .	A 79	Nr. 304
BGH zu Schiedsabrede über „einfache“ Feststellungsklagen unter Gesellschaftern . . . . .	A 79	Nr. 305
BFH zur Regelbesteuerung der Ausschüttung aus Beteiligung. . . . .	A 80	Nr. 306
EU: Aktionsplan für Kapitalmarktunion . . . . .	A 80	Nr. 307
EU: Konsultation zur Mediations-RL . . . . .	A 80	Nr. 308

### Aufsätze

<i>Carsten Herresthal, Regensburg</i>	Die Wirksamkeit von Darlehensentgeltklauseln in den Allgemeinen Bausparbedingungen . . . . .	1949
<i>Niklas Rahlmeyer, Düsseldorf</i>	Die Stellungnahme der Verwaltung zu Wahlvorschlägen von Aktionären gem. § 127 AktG . . . . .	1958
<i>Christophe Kühl</i> <i>Louis Grégoire Sainte Marie, Köln</i>	Die Vergütung von Insolvenzverwaltern und anderen Verfahrensorganen in Frankreich . . . . .	1961

### Rechtsprechung

#### Bank- und Kreditsicherungsrecht

OLG Frankfurt/M.	29. 5. 2015 – 10 U 35/13	Wirksamkeit einer Entgeltklausel für die Nutzung von smsTan zur Authentifizierung im Online-Banking . . . . .	1967
------------------	--------------------------	---	------

#### Internet

[www.zip-online.de](http://www.zip-online.de): Volltexte ab Heft 1/1980 mit komfortabler Suchfunktion und zitierfähigen Fundstellen – für ZIP-Abonnenten kostenfrei

LG Kleve	18. 8. 2015 – 4 O 13/15	Wirksamkeit von Bearbeitungsentgelten in Darlehensverträgen mit Unternehmern . . . . .	1968
<b>Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht</b>			
EuGH	16. 7. 2015 – Rs C-108/14, C-109/14	Zum Vorsteuerabzug für Kosten einer Holding im Zusammenhang mit dem Erwerb von Beteiligungen an ihren Tochtergesellschaften („Larentia + Minerva“) . . . . .	1971
KG	31. 7. 2015 – 22 W 12/15	Anmeldung der Satzungsänderung eines Vereins mit Abschrift des Protokolls in satzungsgemäßer Beschlussform . . . . .	1975
OLG Düsseldorf	21. 5. 2015 – I-3 Wx 185/14	Zur Auswahl des Nachtragsliquidators für die Komplementär-GmbH einer GmbH & Co. KG . . . . .	1975
OLG Frankfurt/M.	29. 1. 2015 – 20 W 116/12	Zur Feststellung der Vermögenslosigkeit für Löschung der GmbH aus dem Handelsregister . . . . .	1978
<b>Vertrags- und Haftungsrecht</b>			
BGH	17. 9. 2015 – III ZR 385/14	Zur Aufklärung des Anlegers über eingeschränkte Fungibilität der Anteile an einem geschlossenen Immobilienfonds . . . . .	1981
<b>Insolvenz- und Sanierungsrecht</b>			
BFH	30. 6. 2015 – VII R 30/14 +	Kein Anspruch des Leistungsempfängers gegen den Fiskus auf Erstat- tung nicht geschuldeter Umsatzsteuer bei Insolvenz des Rechnungs- ausstellers (m. Anm. <i>Günter Kablert</i> ) . . . . .	1984
OLG Oldenburg	23. 7. 2015 – 1 U 94/14	Zur Kenntnis des Netzbetreibers vom Gläubigerbenachteiligungs- vorsatz des Energiehändlers („TelDaFax“) . . . . .	1988
OLG Frankfurt/M.	14. 7. 2015 – 14 U 154/14	Zur Kenntnis des Netzbetreibers von der Zahlungsunfähigkeit des Energiehändlers bei schleppenden Zahlungen („TelDaFax“) . . . . .	1994
<b>Arbeits- und Sozialrecht</b>			
LAG Berlin-Brandenburg	10. 7. 2015 – 8 Sa 531/15	Keine Anspruchskonkurrenz zwischen Sozialplanabfindung und Abfindung wegen betriebsbedingter Kündigung . . . . .	1997
<b>Wettbewerbs- und Kartellrecht</b>			
BGH	19. 3. 2015 – I ZR 157/13	Zur Unlauterkeit einer Mahnung mit Hinweis auf bevorstehende Mitteilung an Schufa („Schufa-Hinweis“) . . . . .	1998

**Beilagenhinweis:** Dieser Ausgabe liegen zwei Beilagen der RWS Verlag Kommunikationsforum GmbH, Köln, bei.  
Wir bitten um freundliche Beachtung!

ZIP



## Inhalt

### Abhandlungen

- Prof. em. Dr. Eduard Picker*  
Die Drittwiderspruchsklage des § 771 ZPO im System von  
Rechtszuweisung und Rechtsschutz ..... 273
- Prof. Dr. Joachim Münch*  
Rechtsprobleme schiedsrichterlicher Zuständigkeiten – Rahmenbedingungen  
und Regelungsbedarfe ..... 307
- Dr. Julia Caroline Scherpe, LL.M. (Cantab)*  
Schiedsverfahrensrecht - Diskussionsbericht ..... 335
- Prof. Dr. Klaus Bartels*  
Zum Erwerb schuldnerfremden Eigentums nach ZVG – Welche  
Rücksichten nimmt die Rechtsordnung auf Inhaber schuldnerfremder  
Gegenstände in der Zwangsversteigerung? – Zugleich eine Besprechung  
von BGH, Urt. v. 8.11.2013 – V ZR 155/12 = BGHZ 199, 31 ff. .... 341

### Rezensionen

- Albrecht: Die Streitsache im deutschen und englischen Zivilverfahren  
(*Wiss. Mit. Beatrice Stapf*) ..... 373
- Diakonis: Grundfragen der Beweiserhebung von Amts wegen im  
Zivilprozess (*Prof. Dr. Raphael Koch, LL.M. (Cambridge)*) ..... 378
- Fasching: Kommentar zu den Zivilprozessgesetzen  
(*Prof. Dr. Christian Berger*) ..... 383
- Fritz/Pielsticker: Mediationsgesetz (*Dr. Jan Malte von Bargaen,  
LL.M. (University of Michigan)*) ..... 391
- Haberler: Die höchstgerichtliche Entscheidung: Eine empirische  
Studie zur Entscheidungsfindung in Zivilsachen am OGH  
(*Prof. Dr. Felix Maultzsch, LL.M. (NYU)*) ..... 394
- Markus: Internationales Zivilprozessrecht (*Prof. Dr. Wolfgang Hau*) ..... 397
- Ptak: Der Europäische Vollstreckungstitel und das rechtliche Gehör  
des Schuldners (*Prof. Dr. Michael Stürner*) ..... 400



## AUFSÄTZE

### KONZERNRECHT

Aktienrecht

**Die Anwendung aktienrechtlicher Vorschriften auf GmbH-Unternehmensverträge**

**RA Dr. Klaus-Dieter Stephan, Frankfurt/M.**

Kern der Entscheidung des BGH sind die Aussagen zur analogen Anwendung des Aktienrechts auf den Beherrschungs- und/oder Gewinnabführungsvertrag mit der abhängigen GmbH. Hier deutet sich eine Akzentverschiebung in Richtung einer stärkeren Bejahung der Analogiefähigkeit an. Das kann künftig insb. die Frage nach der Zulässigkeit von Mehrheitsbeschlüssen und damit zusammenhängend nach der Ausgestaltung des Minderheitenschutzes beim GmbH-Unternehmensvertrag betreffen. Begrüßenswert sind einige Klarstellungen zu Verzug und Verzinsung beim Verlustausgleichsanspruch.

DK1075585

S. 349

Aktienrecht

**Drittanstellung, Vertretungsbefugnis des Aufsichtsrats und Haftung bei einem Rechtsirrtum**

**RA Dr. Roman Stenzel, München**

Der BGH hat in seinem Urteil vom 28.04.2015 über die Drittanstellung von Vorstandsmitgliedern, die Vertretungsbefugnis des Aufsichtsrats gegenüber Gesellschaften, die wirtschaftlich mit einem Vorstandsmitglied identisch sind sowie die Voraussetzungen der Enthaltung im Fall eines Rechtsirrtums entschieden. Der Beitrag befasst sich mit den zentralen Aspekten der Entscheidung und zeigt die Folgen für die Praxis auf.

DK1051229

S. 356

Corporate Governance

**Gruppeninteresse und Stakeholderbelange im Konzern**

**Prof. Dr. Axel v. Werder, Berlin**

Der Beitrag beleuchtet das Verhältnis von Konzern- und Tochterinteressen aus einer grundlegenden betriebswirtschaftlichen Sicht.

DK1086948

S. 362

### STEUERRECHT

Körperschaftsteuer/Gewerbsteuer

**Steuerpflicht von Veräußerungsgewinnen aus Streubesitzbeteiligungen in der Direktanlage**

**RA/StB Dr. Marcus Helios / Dipl.-Kfm. StB Dr. Moritz Philipp, Allen & Overy LLP, Düsseldorf/Frankfurt/M.**

Im Juli hat das BMF einen Diskussionsentwurf eines Gesetzes zur Reform der Investmentbesteuerung vorgestellt. Dieser sieht u.a. die Einführung einer Steuerpflicht für Veräußerungsgewinne aus Streubesitzbeteiligungen an Kapitalgesellschaften vor. Der Beitrag stellt die geplanten Änderungen und ihre Konsequenzen für Inlands- und Auslandssachverhalte dar.

DK1082742

S. 369

## ENTSCHEIDUNGEN

### KONZERNRECHT

Aktienrecht

**Keine unterjährige Aufhebung eines Unternehmensvertrags mit einer abhängigen GmbH**

**BGH, Urteil vom 16.06.2015 – II ZR 384/13**

DK1049467

S. 375

Aktienrecht

**Bemessung der Barabfindung für außenstehende Aktionäre nach § 305 Abs. 1 AktG**

**OLG Frankfurt/M., Beschluss vom 26.01.2015 –**

**21 W 26/13**

DK1075503

S. 378

### STEUERRECHT

Bilanzsteuerrecht

**Unter welchen Voraussetzungen darf die Emittentin einer Anleihe wegen Erhöhung des Rückkaufswerts eine Teilwertzuschreibung auf die Anleihe vornehmen oder eine Rückstellung bilden?**

**FG Münster, Urteil vom 30.06.2015 – 13 K 984/13 K, G**

DK1097818

S. 389

Umwandlungssteuerrecht

**Abweichende Festsetzung aus Billigkeitsgründen im Fall eines Beteiligungskorrekturgewinns**

**FG Düsseldorf, Urteil vom 03.03.2015 – 6 K 853/12**

**K,G,F,AO**

DK0739243

S. 396

Grunderwerbsteuer

**Zu den Anforderungen an die Voraussetzung „herrschendes Unternehmen“ für die Steuervergünstigung bei Umstrukturierungen im Konzern nach § 6a GrEStG**

**FG Niedersachsen, Urteil vom 09.07.2014 – 7 K 135/12**

DK1113101

S. 402

## VERWALTUNGSANWEISUNGEN

### STEUERRECHT

Körperschaftsteuer

**Körperschaftsteuerliche Organschaft unter Beteiligung einer KapGes., an der eine atypisch stille Beteiligung besteht**

**BMF, Schreiben vom 20.08.2015**

DK1086994

S. 408

## BETRIEBSWIRTSCHAFT

### AUFSATZ

IFRS

**Beurteilung und erwartete Auswirkungen der neuen IFRS-Leasingbilanzierung**

**Prof. Dr. Jane Bausch, Frankfurt/M. /**

**StB Prof. Dr. Rolf Uwe Fülbier, Bayreuth**

Mit der Neukonzeption der Leasingbilanzierung nach IFRS wird das nächste große Reformprojekt des IASB in Kürze abgeschlossen werden. In dem Beitrag wird der Frage nachgegangen, welche Erwartungen Ersteller, Investoren und Prüfer angesichts der diskutierten Neuregelungen haben. Dabei werden neben den Kommentierungsschreibungen auch Erkenntnisse aus einer Interviewstudie aufgegriffen.

DB1159090

S. 2341

## STEUERRECHT

### AUFSATZ

Umsatzsteuer

**Die Auflösung „privater Sammlungen“ über eBay als unternehmerische Betätigung**

**RiFG Hans-Ulrich Fissenewert, Stuttgart**

Anlässlich der aktuellen Entscheidung des XI. Senats des BFH zum Verkauf von 140 Pelzmänteln über eine Internet-Handelsplattform analysiert der Beitrag die aktuelle Rechtsprechung zur Umsatzsteuer bei eBay-Verkäufen.

DB1159782

S. 2349

Erbschaft-/Schenkungsteuer

**Erbschaftsteuerbefreiung für Kunstsammlungen**

**RA/FAStR Dr. Christian von Oertzen /**

**RA/FAErbR/StB Dr. Manfred Reich, beide Frankfurt/M.**

Das FG Münster hat sich in seinem Urteil vom 24.09.2014 zu einer Reihe bewertungs- und erbschaftsteuerlicher Fragen bei der Beurteilung von Kunstsammlungen geäußert. Im derzeit anhängigen Revisionsverfahren geht es nun u.a. um die Nutzbarmachung zu Zwecken der Forschung oder Volksbildung durch einen Kooperationsvertrag, die Bereitschaft, die Gegenstände den geltenden Bestimmungen der Denkmalspflege zu unterstellen und die 20-jährige Familienbesitzzeit. Der Beitrag betrachtet ausgewählte Aspekte der Bewertung und Erbschaftsteuerbefreiung.

DB1075508

S. 2353

### KURZ KOMMENTIERT

Grunderwerbsteuer

**Steuervergünstigung bei Umstrukturierung im Konzern**

**RiFG Prof. Dr. Volker Kreft, Bielefeld**

DB1159914

S. 2358

### VERWALTUNGSANWEISUNGEN

Bilanzsteuerrecht

**Elektronisch übermittelte Bilanzdaten gem. § 5b EStG (E-Bilanz)**

**OFD NRW, Verfügung vom 29.09.2015**

DB1160212

S. 2359

Gewinnermittlung

**Fahrten eines Selbstständigen zu mehreren Betriebsstätten**

**FinMin. Schleswig-Holstein, ESt-Kurzinformation vom 07.09.2015**

DB1159836

S. 2360

Einkommensteuer

**Ertragsteuerliche Behandlung von Blockheizkraftwerken**

**OFD Niedersachsen, Verfügung vom 15.09.2015**

DB1159837

S. 2360

## ENTSCHEIDUNGEN

Umwandlungssteuerrecht

**Rückwirkende Besteuerung des Einbringungsgewinns II nach einer Aufwärtsverschmelzung**

**FG Hamburg, Urteil vom 21.05.2015 – 2 K 12/13**

DB1050220

S. 2363

Einkommensteuer

**Antrag auf Anwendung des Teileinkünfteverfahrens nach § 32d Abs. 2 Nr. 3 Satz 1 Buchst. b EStG (mit**

**Anm. von RiBFH a.D./RA/StB Joachim Moritz, München)**

**BFH, Urteil vom 25.08.2015 – VIII R 3/14**

DB1160426

S. 2364

Einkommensteuer

**Außergewöhnliche Belastung durch Unterhaltszahlungen: Erwerbsobliegenheit bei im Ausland ansässigen Angehörigen i.S.d. § 33a Abs. 1 Satz 1 EStG**

**BFH, Urteil vom 15.04.2015 – VI R 5/14**

DB1160420

S. 2366

Internationales Steuerrecht

**Besteuerungsrecht für Abfindung an einen in die Schweiz verzogenen, zuvor im Inland tätigen Arbeitnehmer: Bindungswirkung und erstmalige Anwendung der Konsultationsvereinbarung in § 24 Abs. 1 Satz 2 KonsVerCHEV vom 20.12.2010**

**BFH, Urteil vom 10.06.2015 – I R 79/13**

DB1159932

S. 2366

Umsatzsteuer

**Umsatzsteuerbarkeit des Verkaufs von mindestens 140 Pelzmänteln auf der Handelsplattform „eBay“ durch eine Finanzdienstleisterin**

**BFH, Urteil vom 12.08.2015 – XI R 43/13**

DB1159532

S. 2370

Umsatzsteuer

**Zur umsatzsteuerrechtlichen Anerkennung einer privaten Arbeitsvermittlerin als sonstige Einrichtung mit sozialem Charakter**

**BFH, Urteil vom 29.07.2015 – XI R 35/13**

DB1160424

S. 2374



## WIRTSCHAFTSRECHT

### AUFSATZ

Kapitalmarktrecht

#### **BGH zur Unrichtigkeit des Prospekts der Deutsche Telekom AG im dritten Börsengang**

**Dr. Timo Holzborn / Dr. Nicolas Mähner, München**

Infolge des Börsengangs der Deutsche Telekom AG im Jahr 2000 haben tauschende Telekom-Aktionäre Prospekthafungsansprüche in Form von Schadensersatzklagen geltend gemacht. Mit Beschluss vom 21.10.2014 hat der BGH im Rahmen eines Kapitalanleger-Musterverfahrens einen Prospektfehler im Börsenprospekt der Telekom festgestellt. Die Übertragung von Aktien an dem US-Unternehmen Sprint an eine Konzerntochter der Telekom wurde als „Verkauf“ bezeichnet, obwohl diese Aktien im Wege der Sacheinlage übertragen worden waren. Daneben hat der BGH umfassend zur Bewertung des Immobilienvermögens der Telekom Stellung genommen. Der Aufsatz erörtert die Urteilsgründe.

DB0697033

S. 2375

### KURZ KOMMENTIERT

Kapitalanlage

#### **Der Direct Lender – auch in der Restrukturierung ein verlässlicher Partner?**

**RA Dr. Jens Linde / RA Michael Schuhmacher, beide Frankfurt/M.**

DB1160186

S. 2378

### ENTSCHEIDUNGEN

Insolvenzrecht/Kapitalanlage

#### **Zum Recht von Anleihegläubigern zur Kündigung aus wichtigem Grund gem. § 314 BGB**

**OLG Köln, Urteil vom 09.07.2015 – 3 U 58/12, n. rkr., Az. des BGH: IX ZR 370/12**

DB1160252

S. 2379

Kapitalanlage

#### **Zur Verletzung der Aufklärungspflicht eines Anlageberaters, falls Emissionsprospekt Hinweise zur eingeschränkten Fungibilität von Fondsanteilen enthält**

**BGH, Urteil vom 17.09.2015 – III ZR 385/14**

DB1160270

S. 2385

Wettbewerbsrecht/Datenschutz

#### **Zur Zulässigkeit eines Hinweises auf die Übermittlung der Schuldnerdaten an die SCHUFA in der Mahnung eines Mobilfunkunternehmens**

**BGH, Urteil vom 19.03.2015 – I ZR 157/13**

DB1160190

S. 2387

Steuerberaterrecht

#### **Eingeschränkte Befugnis von Hausverwaltern zur Hilfeleistung in Steuersachen**

**BFH, Urteil vom 10.03.2015 – VII R 12/14**

DB0696067

S. 2390

## ARBEITSRECHT

### AUFSATZ

Arbeitsvertragsrecht

#### **Freizeit und Beruf – Rechtliche und technische Unterstützung der Work-Life-Balance**

**Natalie Maier, LL.M. / Verena Ossoinig, LL.M., beide Kassel**

Die Entwicklung der modernen Kommunikationsmittel und die damit einhergehende Möglichkeit der örtlichen und zeitlichen Flexibilisierung der Arbeitsleistung wirft die Frage auf, wie bei den Beschäftigten eine ausgewogene Work-Life-Balance sichergestellt werden kann. Die Autoren untersuchen die aktuellen gesetzlichen Rahmenbedingungen und bewerten die bisherigen rechtlichen sowie technischen Lösungsansätze zur Begrenzung der Erreichbarkeit. Sie plädieren für ein individuelles Konzept, das die Bedürfnisse und Wünsche des einzelnen Arbeitnehmers berücksichtigen kann und stellen in diesem Zusammenhang den im Rahmen eines Forschungsprogramms entwickelten Ansatz der impliziten Kommunikation vor.

DB1050029

S. 2391

### KURZ KOMMENTIERT

Arbeitsvertragsrecht/Befristungsrecht

#### **Profifußball und Arbeitsrecht – zwei Welten prallen aufeinander**

**RAin/FAinArbR Dr. Sandra Urban-Crell, Düsseldorf**

DB1159879

S. 2396

### ENTSCHEIDUNGEN

Tarifvertragsrecht

#### **Geltung einer Stichtagsregelung für Gewerkschaftsmitglieder**

**BAG, Urteil vom 15.04.2015 – 4 AZR 796/13**

DB1113074

S. 2398

Urlaubsrecht/Öffentlicher Dienst

#### **Urlaubsabgeltung für gesetzlichen Mindesturlaub im tariflich aufgrund befristeter voller Erwerbsminderungsrente ruhenden Arbeitsverhältnis**

**LAG Mecklenburg-Vorpommern, Urteil vom 12.02.2015 – 5 Sa 47/14**

DB1049087

S. 2399

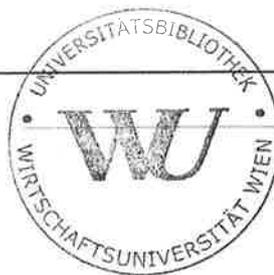
Kündigungsrecht

#### **Voraussetzungen für einen Interessenausgleich mit Teil-Namensliste**

**LAG Niedersachsen, Urteil vom 07.05.2015 – 5 Sa 1321/14**

DB1049151

S. 2400

**BEITRÄGE**

<b>Johannes Lehner:</b> Privatplatzierung oder öffentliches Angebot – eine Untersuchung objektiver Abgrenzungsmerkmale	453
<b>Gustav Breiter:</b> Zum Anspruch auf Folgeprovisionen von Versicherungsagenten – eine Replik zu <i>Hohl</i> , ZFR 2015/80, 166	460

**JUDIKATUR****EUGH****» VERSICHERUNGSRECHT**

EuGH: Berufsunfähigkeitsversicherung zur Besicherung von Kreditraten	
AVB-Definition der Arbeitsunfähigkeit Hauptgegenstand des Versicherungsvertrags?	462

**BGH****» BANKRECHT**

Buchungsgebührenklausel auch gegenüber Unternehmern unwirksam	467
Verjährung des Schadenersatzanspruches bei mehreren Anlageberatungsfehlern	468

**BAG****» ARBEITSRECHT**

Deutsches Bundesarbeitsgericht zur Auslegung einer Gesamtversorgungszusage	468
--	-----

**VfGH****» BANKRECHT**

VfGH zur Verfassungskonformität des § 20b Abs 3 BWG und der EKV	469
---	-----

**VwGH****» BANKRECHT**

VwGH: Aufhebung einer Bestrafung wegen mangelhafter Datensicherheit bei einer KAG	470
VwGH zu § 27a BWG: „Angeschlossenein“ von Primärbanken an die RLB Kärnten	472
VwGH: Zurückweisung einer Revision (Strafen wegen §§ 40 ff BWG)	475

**OGH****» VERSICHERUNGSRECHT**

**Michael Gruber:** Aktuelle versicherungsrechtliche Entscheidungen des OGH 476

**» ZIVILRECHT**

Schadenersatz wegen Überlänge eines Finanzstrafverfahrens 481

**BVwG****» BANKRECHT**

BVwG zur Rechtmäßigkeit einer „Warnmeldung“ nach § 4 Abs 7 BWG 486

BVwG: Zur Frage des „Angeschlossenseins“ einer Primärbank an das Zentralinstitut 489

BVwG zu Verstößen nach § 40 Abs 2a Z 1 (keine Feststellung der Identität des wirtschaftlichen Eigentümers) 494

**AKTUELLES****» STRAFRECHT**

**Thomas Ruhm:** Strafrechtsänderungsgesetz 2015 – „Business Judgment Rule“ 497

**» FINANZMARKTRECHT**

**Nicolas Raschauer:** DurchführungsV zu AltFG im BGBI 499

**Nicolas Raschauer:** Aktuelles Finanzmarktrecht 499

**REZENSION**

**Susanne Kalss/Martin Oppitz/Johannes Zollner:** Kapitalmarktrecht, System. 2. Auflage (Nicolas Raschauer) 499

**IMPRESSUM**

502



#### Herausgeber

Professor Dr. Dr. Eric Hilgendorf, Würzburg  
Professor Dr. Matthias Jestaedt, Freiburg i.Br.  
Professor Dr. Herbert Roth, Regensburg  
Professor Dr. Astrid Stadler, Konstanz

Professor Dr. Bernhard Großfeld, Münster (bis 2000)  
Professor Dr. Christian Starck, Göttingen (bis 2006)  
Professor Dr. Dr. h.c. Rolf Stürner, Freiburg i.Br. (bis 2012)

#### Redaktion

Martin Idler, Tübingen

Mohr Siebeck

20 70. Jahrgang  
16. Oktober 2015

# Juristen Zeitung

# JZ

Inhalt

## Aufsätze

Dr. **Thomas Wischmeyer**  
Der „Wille des Gesetzgebers“ 957

Professor Dr. Dr. h.c. **Ingolf Pernice**  
Umweltvölker- und europarechtliche Vorgaben zum  
Verbandsklagerecht und das System des deutschen  
Verwaltungsrechtsschutzes 967

Professor Dr. **Jan Schürnbrand**  
Gesetzliche Muster im Verbraucherschutzrecht 974

Dr. **Mustafa Temmuz Oğlakcioğlu**  
Keine Macht dem Handelstreiben –  
zu den dogmatischen Unzulänglichkeiten  
des Betäubungsmittelstrafrechts 981

## Besprechungsaufsatz

Professor Dr. **Marc-Philippe Weller** und **Pauline Grotz**  
Staatsnotstand bei Staatsanleihen 989

## Umschau

### Tagungsbericht

Strafrecht als interdisziplinäre Wissenschaft.  
Viertes Symposium junger Strafrechtswissenschaftlerinnen  
und Strafrechtswissenschaftler vom 7. bis 8. November 2014  
an der Georg-August-Universität Göttingen  
Jun.-Professor Dr. Dr. **Milan Kuhli** 994

### Glosse

Geprägte Freiheit vor dem Aus?  
Professor Dr. **Johann Braun** 997

## Entscheidungen

BVerwG, 26.2.2015 – 3 C 8.14  
mit Anmerkung von  
Professor Dr. Dr. h.c. **Dirk Ehlers**  
Der öffentlich-rechtliche Anspruch auf Rückerstattung  
einer Subvention in der Insolvenz des Schuldners 998

BGH, 24.2.2015 – XI ZR 193/14  
Einrede des Staatsnotstands gegen den Rückzahlungs-  
anspruch privater Anleihegläubiger? 1002

## JZ Information

Aktuelles aus der Rechtsprechung 560\*  
Aus dem Inhalt der nächsten Hefte 560\*  
Aus den Hochschulen 561\*  
Gesetzgebung 561\*  
Entscheidungen in Leitsätzen 562\*  
Neuerscheinungen 574\*  
Zeitschriftenübersicht 585\*  
Festschriften/Sammelwerke 588\*  
Impressum 591\*



## 24 | COVER STORIES

### Hiring at public accounting firms hits all-time high

Hiring and enrollment in accounting programs are at all-time highs. Master's degrees are taking off, too, and firms are getting creative in their pursuit of in-demand talent.

**28 | How to win the Game of Talent:** Take a detailed look at how to succeed in the most heated competition for accounting talent in recent memory.

**36 | New direction for CPA exam:** Changes proposed by the AICPA would enable testing of higher-order skills that newly licensed CPAs use in their work.

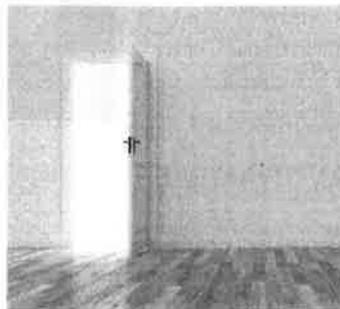


### 38 | Crowdfunding brings new opportunities for CPAs

The explosive growth of crowdfunding will allow CPAs to bring more value to businesses by auditing or reviewing their financials, advising them on taxes and best practices, and helping them minimize risk. 🗣️

### 44 | Crowdfunding and income taxes

See how to address this increasingly common source of income with tax clients.



### 50 | Succession planning and CPAs' golden opportunity

CPAs advising small and midsize businesses should take a leading role when it comes to guiding succession planning.

### 64 | Benefits of an employee stock ownership plan in succession planning

Practitioners should be aware of the many advantages of using an ESOP when a business owner is near retirement. 🗣️



## CONTENTS

### NEWS DIGEST

- 11 | *FASB simplifies inventory measurement guidance*  
*FinREC gives mixed review to FASB's not-for-profit proposal*  
*FASB changes employee benefit plan accounting*  
*GASB requiring new government tax incentive disclosures*  
*FASB issues formal notice of revenue recognition deferral*  
*FASB clarifies electricity contract scope exception*  
*FASB proposes updates to derivatives and hedging accounting*  
*ASB proposal would amend standard on auditor's report*  
*SEC approves CEO pay-ratio rule*  
*IAASB issues new guidance on disclosures*  
*IASB may delay new rules for transactions with associates, joint ventures*  
*IAASB aims for changes to summary financial statement reporting*  
*IFRS Foundation proposes taxonomy updates*

### COLUMNS

- 8 | **Letter to the Editor**  
*FASB should look again at not-for-profits reporting*  
A reader responds to a recent *JofA* article on FASB's project on NFP reporting.
- 18 | **Professional Liability Spotlight**  
*Weighing strategies to limit litigation risk*  
Alternatives to civil litigation for dispute resolution have benefits and drawbacks.
- 20 | **Checklist**  
*Keep pace with tech changes*  
These seven tips can help CFOs mitigate technology risks and maximize returns.
- 22 | **From CGMA Magazine**  
*Learning to love constraints*  
Constraints such as a lack of resources or time can also present opportunities.
- 69 | **From The Tax Adviser**  
*Estimated tax issues for divorcing couples*  
Problems can arise when taxpayers try to properly allocate estimated tax payments. 

### 70 | Tax Practice Corner

*PTO and constructive receipt*  
Paid-time-off plans can create problems with the timing of, and cross-year accounting for, payroll tax liabilities.

### 72 | Tax Matters

*Return due dates changed*  
*Rules for disguised payments to partners are proposed*   
*Taxpayer is awarded attorneys' fees and court costs*  
*Substance-over-form doctrine used to nix growth within Roth IRAs*  
*D.C. Circuit confirms Tax Court's jurisdiction in son-of-boss case*  
*Property-related litigation costs held includible in home office deduction*   
*Regs. direct where to file refund claims*  
*IRS will no longer require additional Sec. 83(b) election statement with return* 

### 90 | Expanding Your App-titude

*Charlie aims to help you connect with people at conferences and meetings*  
*When it comes to note-taking, it's hard to beat Notability*

### 92 | Technology Q&A

This month's column features technology websites and gadgets for CPAs, plus a Word macro you can count on, an Outlook shortcut, and an Excel chart to put on your radar.

### 98 | Inside AICPA

*Where to Turn*

### 104 | The Last Word

Michael Forster, CPA, CGMA, is the CFO of the Woodrow Wilson International Center for Scholars in Washington.



### OFFICIAL LITERATURE

### 100 | Official Releases

*Ethics revised definition and interpretation*

### SPONSORED REPORT

*Year-end tax planning strategies*  
Practitioners should consider the timing of income and deductions, avoiding the net investment income tax, donating to charity, and planning for retirement.

PAGE 81

### CPE DIRECT

Another major benefit for *JofA* readers  
Stay current through the *JofA* and earn CPE credit based on *JofA* articles—with the CPE Direct self-study subscription program. You can earn up to 48 CPE credits a year. Quarterly CPE Direct study guides combine *JofA* articles with supplementary materials and exams. An annual subscription is \$189 for AICPA members or \$236.25 for nonmembers. For more information or to order, visit [cpa2biz.com/cpe](http://cpa2biz.com/cpe), or call 888-777-7077.



*This symbol identifies articles in the CPE Direct self-study program.*

## SCHNELL GELESEN

- 925 ► Das Jahresabschlussmandat bei handelsbilanzieller Überschuldung

## KURZNACHRICHTEN

- 926 Steuerrecht aktuell  
Bernd Rätke

## BEITRÄGE

- 932 Buchführungs-Seminar  
**Bilanzierung der Grunderwerbsteuer infolge eines Gesellschafterwechsels**  
Dr. Volker Endert
- 937 Berufsrecht  
**Das Jahresabschlussmandat bei handelsbilanzieller Überschuldung**  
Karl Sikora  
► **Kurzfassung Seite 925**

- 956 Einnahmen-Überschussrechnung  
**Umsatzsteuer-Voranmeldungen bei der Einnahmen-Überschussrechnung**  
Rüdiger Happe

## PRAXISFÄLLE ZUM BILRUG

- 959 **Ausweis nicht zuordenbarer Anschaffungspreisminderungen als Erlöse**  
Martin Costa und Birgit Augustin
- 966 Neuerscheinungen/Veranstaltungen
- 968 Impressum

- |  |               |  |            |
|--|---------------|--|------------|
|  <b>L</b> | Literatur     |  <b>Q</b> | Quelle     |
|  <b>W</b> | Weblink       |           | Community  |
|  <b>i</b> | Informationen |           | Video      |
|  <b>A</b> | Audio         |           | Berechnung |
|  <b>G</b> | Galerie       |           | Merksatz   |
|           | Siehe auch    |  |            |



*Herausgeber:*

Prof. Dr. Dr. h. c. Joachim Bornkamm, Freiburg i. Br.  
Prof. Dr. Meinrad Dreher, Mainz  
Prof. Dr. Andreas Fuchs, Osnabrück  
Prof. Dr. Dr. h. c. Ulrich Immenga, Göttingen  
RA Dr. Frank Montag, Brüssel  
RA Dr. Christoph Stadler, Düsseldorf  
Dr. Kurt Stockmann, Vizepräsident  
des Bundeskartellamts a. D., Berlin  
Prof. Dr. Stefan Thomas, Tübingen

*Herausgeberbeirat:*

Prof. Dr. Carsten Becker, Bonn  
Prof. Dr. David J. Gerber, Chicago  
Wolfgang Jaeger, Düsseldorf  
Prof. Dr. Ohseung Kwon, Seoul  
Dr. Bernd Langeheine, Tervuren/Brüssel  
Prof. Dr. Iwakazu Takahashi, Tokio  
Prof. Dr. Xiaoye Wang, Beijing  
Prof. Dr. Roger Zäch, Zürich

## Inhaltsverzeichnis

### Aufsätze

<i>Jochen Mohr</i>	Bezweckte und bewirkte Wettbewerbsbeschränkungen gemäß Art. 101 Abs. 1 AEUV .....	1
<i>Dirk A. Verse/Rachid René Wiersch</i>	Gesamtschuldnerausgleich für Kartellbußen in der wirtschaftlichen Einheit .....	21
<i>Gerald Brei</i>	Due Process in EU antitrust proceedings – causa finita after Menarini? .....	34
<i>Anja Balitzki</i>	Ein echter Europäischer Raum der Fusionskontrolle .....	55

### Buchrezension

<i>Florian Wagner-von Papp</i>	Julian Alexander Sanner, Informationsgewinnung und Schutz von Unternehmensgeheimnissen in der privaten Kartellrechtsdurchsetzung .....	64
--------------------------------	--	----



*Herausgeber:*

Prof. Dr. Dr. h. c. Joachim Bornkamm, Freiburg i. Br.  
Prof. Dr. Meinrad Dreher, Mainz  
Prof. Dr. Andreas Fuchs, Osnabrück  
Prof. Dr. Dr. h. c. Ulrich Immenga, Göttingen  
RA Dr. Frank Montag, Brüssel  
RA Dr. Christoph Stadler, Düsseldorf  
Dr. Kurt Stockmann, Vizepräsident  
des Bundeskartellamts a. D., Berlin  
Prof. Dr. Stefan Thomas, Tübingen

*Herausgeberbeirat:*

Prof. Dr. Carsten Becker, Bonn  
Prof. Dr. David J. Gerber, Chicago  
Wolfgang Jaeger, Düsseldorf  
Prof. Dr. Ohseung Kwon, Seoul  
Dr. Bernd Langeheine, Tervuren/Brüssel  
Prof. Dr. Iwakazu Takahashi, Tokio  
Prof. Dr. Xiaoye Wang, Beijing  
Prof. Dr. Roger Zäch, Zürich

## Inhaltsverzeichnis

### Aufsätze

<i>Frank Montag/Mary Wilks</i>	EU merger review of the acquisition of non-controlling minority shareholdings: where to now? .....	69
<i>Christoph Thole</i>	Die Prozessfinanzierung bei Kartellschadensersatzklagen – Lehren aus dem Fall CDC/Zementkartell .....	93
<i>Florian von Schreitter</i>	Zusammenschlüsse „unter dem Radar“: Zur Verfolgungsverjährung bei Verstößen gegen das Vollzugsverbot der deutschen Fusionskontrolle .....	118
<i>Denis Schlimpert</i>	„Verstärkte Kooperation“ für mehr Wettbewerb – Französische, italienische und schwedische Wettbewerbs- hüter nehmen Verpflichtungszusagen von Booking an .....	134
<i>Mareike Walter</i>	Die „besten Preise“ im Fokus – Renaissance von Meistbegünstigungsklauseln im Internet im Licht des deutschen und europäischen Kartellrechts .....	157

### Buchrezension

<i>Kurt Stockmann</i>	Beatrice Fischer, Das Ermessen des Bundeskartellamtes zur Verfolgung und Ahndung von Zuwiderhandlungen gegen das Kartellverbot .....	183
-----------------------	--	-----



*Herausgeber:*

Prof. Dr. Dr. h. c. Joachim Bornkamm, Freiburg i. Br.  
Prof. Dr. Meinrad Dreher, Mainz  
Prof. Dr. Andreas Fuchs, Osnabrück  
Prof. Dr. Dr. h. c. Ulrich Immenga, Göttingen  
RA Dr. Frank Montag, Brüssel  
RA Dr. Christoph Stadler, Düsseldorf  
Dr. Kurt Stockmann, Vizepräsident  
des Bundeskartellamts a. D., Berlin  
Prof. Dr. Stefan Thomas, Tübingen

*Herausgeberbeirat:*

Prof. Dr. Carsten Becker, Bonn  
Prof. Dr. David J. Gerber, Chicago  
Wolfgang Jaeger, Düsseldorf  
Prof. Dr. Ohseung Kwon, Seoul  
Dr. Bernd Langeheine, Tervuren/Brüssel  
Prof. Dr. Iwakazu Takahashi, Tokio  
Prof. Dr. Xiaoye Wang, Beijing  
Prof. Dr. Roger Zäch, Zürich

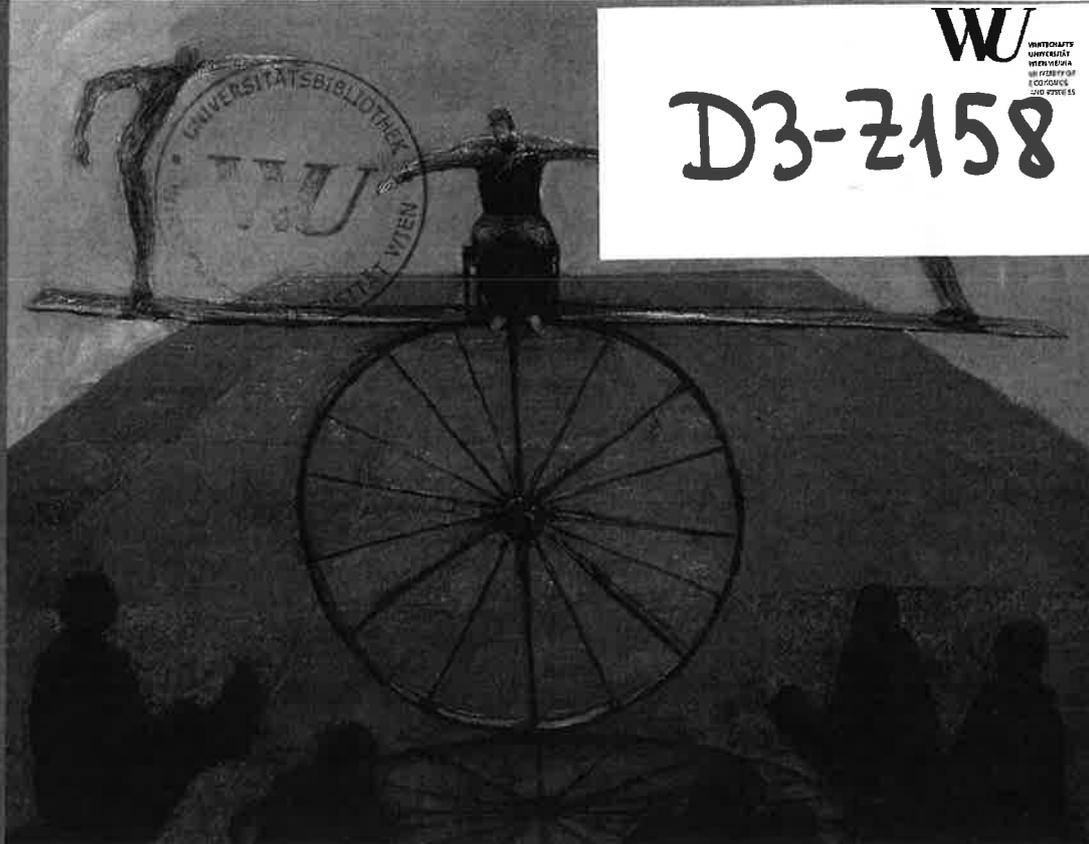
## Inhaltsverzeichnis

### Aufsätze

<i>Kurt Stockmann</i>	Stellungnahme zum Zwischenbericht des Bundeskartellamtes zum Expertenkreis Kartellsanktionsrecht . . . . .	189
<i>Stefan Thomas</i>	Nachfragemacht im Kartellrecht . . . . .	210
<i>Lisa Hamelmann/ Justus Haucap/Christian Wey</i>	Die wettbewerbsrechtliche Zulässigkeit von Meistbegünstigungs- klauseln auf Buchungsplattformen am Beispiel von HRS . . . .	245
<i>Alexandra P. Mikroulea</i>	Competition between public and private undertakings . . . .	265

### Entscheidungsbesprechungen

<i>Ulrich Rust</i>	Innenregress und Haftung der Unternehmensleitung bei Kartellverstößen . . . . .	299
<i>Markus J. Friedl/Laura A. Titze</i>	Der Sanktionszweck heiligt den Regressausschluss – Zur Haf- tung von Vorstandsmitgliedern für Verbandsgeldbußen . . . . .	318



**RZ**

Organ der Richter und  
 Staatsanwälte Österreichs

# Österreichische Richterzeitung

10/15

93. Jahrgang

## Inhalt

### Editorial

Mag. Christian Haider:  
 Es fehlt der  
 Richternachwuchs 197

Impressum 211

### Wissenschaft

Dr. Wigbert Zimmermann:  
 Staatlicher Zivilprozess –  
 quo vadis? 198

Dr. Rainer J. Nimmervoll:  
 Das Ergänzungsurteil  
 im Strafverfahren 204

MMag. Ruth Straganz-Schröfl:  
 ENCJ-Mindeststandards  
 für Disziplinarverfahren  
 von Richter/innen 206

Personalien 208

### Entscheidungen

Entscheidungsübersicht 209

Strafsache Nr. 21 212

Zivilsachen Nr. 22 – 23 213

Rezensionen 221

Veranstaltungskalender 224

## Entscheidungsübersicht

OGH bis 30.06.2015  
 EÜ112 – EÜ132

## Entscheidungen

- 21 Überlassen von Suchtgift und einer Wohnung zum Konsum von Suchtgift (§§ 12 StGB, 27 Abs 1 Z 1 SMG; § 80 StGB). Seite 212
- 22 Kein generelles Verbot der Anwendung von psychiatrischen Intensivbetten (§§ 3, 4, 5, 19a HeimAufG). Seite 213
- 23 Eine ausländische Entscheidung liegt auch bei bloßer Protokollierung oder Beglaubigung vor (§§ 91a ff AußStrG; § 7 ABGB). Seite 216

### Editorial

Es fehlt der  
 Richternachwuchs  
 von Christian Haider

## Inhaltsverzeichnis

### SCHWERPUNKTTHEMA

#### Wird das teuer? – Das deutsche Recht der Steuer

- 269 *Dieter Birk*, Warum Steuerrecht? – Grundfragen und Grundstrukturen eines anspruchsvollen Rechtsgebiets
- 278 *Hanna Hermenns / Johanna Hey*, Prinzipien im Steuerrecht
- 284 *Klaus-Dieter Drüen*, Einführung in das Unternehmenssteuerrecht
- 292 *Roman Seer*, Die Steuerhinterziehung nach § 370 AO

### FALLBEARBEITUNG

- 301 Zivilrecht – Examensfall zum BGB Allgemeiner Teil, Schuld- und Sachenrecht: *Florian Faust*, Ärger um van Gogh
- 310 Öffentliches Recht – Kommunalrecht: *Horst Wüstenbecker*, Wer darf mit wem?
- 318 Strafrecht – Strafrecht Besonderer Teil: *Peter Schneider / Kay H. Schumann*, Ein schockierendes Erlebnis

### GRUNDLAGEN

- 327 Woher kommt eigentlich...?: *Ulrich Jan Schröder*, Der Verhältnismäßigkeitsgrundsatz
- 333 *Frank Zieschang*, Die Straßenverkehrsdelikte gemäß §§ 315b, 315c StGB und § 316 StGB
- 340 *Dominik Schäfers*, Zum Verhältnis von Privatrecht und öffentlichem Recht
- 347 *Wolfgang Schlick*, Grundprobleme des Amtshaftungsrechts dargestellt anhand der Rechtsprechung des BGH, Teil 2

### STUDIENPRAXIS

- 355 Der Jurist in der Praxis: Interview mit *Holger Niehaus*, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am BGH
- 358 Der Rechtsanwaltsberuf: *Elaine Tanzina Helal / Robert Boels / David Teran*, Spezialist vs. Generalist – Die Boutique als Expertenraum
- 360 *Christopher Danwerth*, Rettet das Staatsexamen! Reformiert das Jurastudium! – Der Versuch eines Befreiungsschlages
- 365 *Matthias Casper*, Wider der bleiernen Litanei vom flauen und unpädagogischen Juraprof – Eine Erwidernung zu *Bernhard Bleifuß*



## Kompetenz verbindet – mit Recht!

Wenn Köpfe sich vernetzen, entstehen Ideen und Wissen. Davon profitieren unsere Mitarbeiter und Mandanten. Wir suchen stets die besten Köpfe und pflegen eine enge Zusammenarbeit mit der Universität und der Fachhochschule in Münster. Mit unserem Partner Prof. Dr. Christian Jahndorf als apl. Professor am Institut für Steuerrecht sind wir direkt am Lehrstuhl der WWU vertreten. Weitere Partner sind als Dozenten in Masterstudiengängen aktiv.

Qualifizierten und talentierten Juristen (m/w) bieten wir interessante Einstiegsmöglichkeiten und attraktive Perspektiven als

**Anwalt (m/w) | Referendar (m/w) | Praktikant (m/w)**

Lernen Sie uns kennen!

HLB Dr. Schumacher & Partner GmbH Rechtsanwalts-gesellschaft berät anspruchsvolle und international ausgerichtete Unternehmen und öffentliche Einrichtungen in Fragen des Wirtschaftsrechts, insb. des Gesellschaftsrechts, des Steuerrechts und des Bilanzrechts.



**DR. SCHUMACHER  
& PARTNER GMBH**

Wirtschaftsprüfung · Steuerberatung · Rechtsberatung

An der Apostelkirche 4 · D-48143 Münster  
Tel. +49 (0) 2 51 / 28 08 - 0 · Fax +49 (0) 2 51 / 28 08 - 280  
info@schumacher-partner.de · www.schumacher-partner.de/ra

In Kooperation mit:

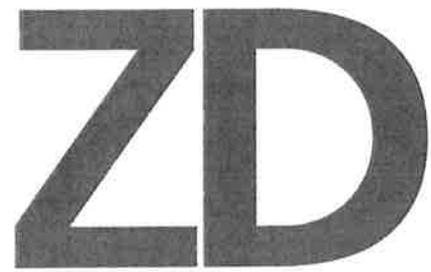
**BITKOM** - Bundesverband Informationswirtschaft, Telekommunikation und neue Medien e.V.

**BvD** - Berufsverband der Datenschutzbeauftragten Deutschlands e.V.

**davit im DAV** - Arbeitsgemeinschaft IT-Recht im Deutschen Anwaltverein

**eco** - Verband der deutschen Internetwirtschaft e.V.

**VPRT** - Verband Privater Rundfunk und Telemedien e.V.



ZEITSCHRIFT FÜR DATENSCHUTZ

INHALT

10/2015 Seiten 453–500

Beschäftigtendatenschutz	<b>453</b>	<b>Editorial</b> TIM WYBITUL Datenschutz am Arbeitsplatz – Was sind die aktuellen Vorgaben der Rechtsprechung?
Datenschutzgrundverordnung	<b>455</b>	<b>Beiträge</b> ALEXANDER ROßNAGEL / MAXI NEBEL / PHILIPP RICHTER Was bleibt vom Europäischen Datenschutzrecht? Überlegungen zum Ratsentwurf der DS-GVO
Berufsgeheimnis	<b>461</b>	PHILIPP ZIKESCH / RUDI KRAMER Datenschutz bei freien Berufen. Anwendungsbereich und Grenzen des BDSG und das Berufsrecht der Rechtsanwälte, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer
Datenschutzaufsicht	<b>464</b>	SVEN KRISCHKER Datenschutzkontrollen und Hacking. Zulässigkeit von aktiven Sicherheitsanalysen
Anonyme Nutzerkommentare	<b>469</b>	<b>Rechtsprechung</b> EGMR: Haftung des Providers eines Internetportals für beleidigende Kommentare Urteil vom 16.6.2015 – 64569/09 – Delfi AS/Estonia (Ls.) m. Anm. PETRI
Personenbezogene Daten	<b>470</b>	EuGH: Recht auf Zugang zu Dokumenten einer EU-Behörde Urteil vom 16.7.2015 – C-615/13 P – ClientEarth und PAN Europe/EFSA
Technische Datenverarbeitung	<b>473</b>	BVerfG: Fortdauernde Archivierung von Verfahrensakten Beschluss vom 13.5.2015 – 1 BvR 99/11
Versammlungsfreiheit	<b>474</b>	VerfGH Berlin: Verfassungsmäßigkeit der Regelung zu Übersichtsauf- nahmen von Versammlungen unter freiem Himmel und Aufzügen Urteil vom 11.4.2014 – VerfGH 129/13
Beweisverwertungsverbot	<b>478</b>	BGH: Verwendungsbeschränkungen von DNA-Identifizierungsmustern Beschluss vom 20.5.2015 – 4 StR 555/14
Störerhaftung	<b>481</b>	OLG Dresden: Haftung von Host-Providern von Mikroblogs für persönlichkeitsrechtsverletzende Äußerungen von Nutzern Urteil vom 1.4.2015 – 4 U 1296/14
Informationsfreiheit	<b>483</b>	LG München I: Auskunftsansprüche der Presse über Strafurteil gegen prominente Persönlichkeit Beschluss vom 24.3.2015 – 7 Qs 5/15
Heimliche Überwachung	<b>484</b>	BAG: Geldentschädigung nach heimlichen Bild- und Videoaufnahmen durch Detektiv Urteil vom 19.2.2015 – 8 AZR 1007/13 m. Anm. TIEDEMANN
Private Daten	<b>488</b>	LAG Rheinland-Pfalz: Einsicht des Arbeitgebers in einen elektronischen Kalender Urteil vom 25.11.2014 – 8 Sa 363/14



## INHALT



### IMPULS

#### Geänderte Marktgegebenheiten fordern Banken und Versicherer heraus

*Felix Hufeld* ..... » 1041



### ASSURANCE

#### KOMPAKT

IDW zum APAReG ..... » 1042

#### ANALYSE

Inwieweit ist ISO 19600 für die Wirtschaftsprüfung relevant?

*Dr. Stefan Schmidt, Andreas Wermelt und Dr. Beate Eibelshäuser* ..... » 1043



### RECHNUNGSLEGUNG

#### KOMPAKT

Endorsement von IFRS 9 ..... » 1049

Neues Leitungsgremium beim IIRC ..... » 1049

#### ANALYSE

Klarstellungen von IFRS 15 – nun alles klar?

*Dr. Sebastian Heintges, Dr. Tim Hoffmann und Dr. Alexander Marx* ..... » 1050

Welche Vorstellungen hat der IASB vom neuen Rahmenkonzept?

*Carsten Erb und Prof. Dr. Christoph Pelger* ..... » 1058



### FINANCIAL SERVICES

#### KOMPAKT

IDW ES 4: Begutachtung von Verkaufsprospekten ..... » 1065

Kapitalmarktunion soll neue Finanzierungsquellen schaffen ..... » 1065

Wie widerstandsfähig sind deutsche Kreditinstitute im Niedrigzinsumfeld? ..... » 1067

Antizyklischer Kapitalpuffer für Banken ..... » 1068

#### ANALYSE

Ausweitung des Anlegerschutzes durch das Kleinanlegerschutzgesetz

*Sven Wobbe* ..... » 1069

### LITERATUR RECHERCHIEREN

[www.idw.de](http://www.idw.de) ist Ihre Adresse für Literaturrecherchen. Über die Website des IDW gelangen Sie in den Katalog der IDW Bibliothek, in dem Sie Nachweise zu Zeitschriftenaufsätzen und Büchern finden. Ob Autoren oder Schlagwörter, der Katalog bietet verschiedene Einstiege, um einen Überblick über aktuelle Literatur aus Prüfungswesen, Rechnungslegung, BWL und Wirtschafts- und Steuerrecht zu bekommen. Folgen Sie dem Link „Literaturrecherche“ auf der Homepage des IDW.

# inhalt

**ABOSERVICE** E-Mail: vvg@inode.at

Online-Ausgabe mit Archiv ab 1993: [www.versicherungsrundschau.at](http://www.versicherungsrundschau.at)

## magazin Redaktion: dagmar.straif@vvo.at

<b>Editorial</b>	<b>03</b>
<b>TITEL</b>	
<b>Gefährlicher Herbst</b> Goldene Jahreszeit mit Tücken	<b>04</b>
<b>Bewertung der Katastrophenrisiken im Solvency II-Standardmodell führt zu Fehlsteuerungen</b>	<b>08</b>
<b>Der Kampf um die Versicherungsmakler</b> ÖVM startet Nachfolgebörse für Betriebsübergaben und Nachwuchs	<b>10</b>
<b>International:</b> VVO Kamingespräch mit Ausblick auf die Wirtschaftsentwicklung in der CESEE-Region   Kosovarische Versicherungsaufsicht informiert sich im VVO über Kfz-Registrierung	<b>12</b>

## altersvorsorge Redaktion: christina.wuehrer@vvo.at

<b>Wenn Versicherte immer länger leben</b> Das Langlebkeitsrisiko in den Büchern der Versicherer steigt – Eine Analyse für einen typischen Rentenbestand	<b>13</b>
--	-----------

## gesundheitsvorsorge Redaktion: ulrike.braumueller@vvo.at

<b>PRIKRAF: Die privaten Krankenanstalten müssen die Vorgaben des Österreichischen Strukturplans Gesundheit erfüllen</b> Interview mit Mag. Herbert Schnötzing, Geschäftsführer des Privatkrankenanstalten-Finanzierungsfonds	<b>18</b>
<b>Die Versicherung von Menschen mit Behinderung</b>	<b>22</b>

## wissenschaft Redaktion: katharina.trampisch@gvfw.at

<b>De Measschalck, Regulation of remuneration of financial and insurance intermediaries in the EU: The case of MiFID II and its potential impact on the distribution of insurance-based investment products</b> Livebericht zur Provisionsthematik aus der EU	<b>24</b>
<b>Mäkynen, Finnish Insurance Broker Market 1998 – 2014</b> Livebericht aus einem Land mit Provisionsverbot	<b>28</b>
<b>Schnyder, Zur Provision des Versicherungsmaklers – erörtert am Beispiel der Schweiz</b> Ein Urteil des Basler Zivilgerichts hat hohe Wellen geschlagen	<b>35</b>
<b>Waghubinger, Provisionsverbot hätte dramatische Folgen</b> Ergebnisse einer Befragung unter österreichischen Versicherungsmaklern	<b>42</b>
<b>Rechtsprechung</b> 970. Wie hoch ist der Schadenersatz für ein Auto-Wrack?   971. Polizzenprüfung Makler; keine Nachforschungspflichten	<b>46</b>
<b>Für Sie gelesen   Impressum</b>	<b>49</b>
<b>Seminare – Vorträge Oktober/November 2015</b>	<b>50</b>

### Inhalt

<b>Aufsätze</b>	
	<i>W. Bayer/P. Scholz</i> , Ausfallhaftung gemäß § 24 GmbHG nach Anteilsabtretung an später kaduzierten Mitgesellschafter 1089
	<i>C. H. Seibt</i> , 20 Thesen zur Binnenverantwortung im Unternehmen im Lichte des reformierten Kapitalmarktsanktionsrechts 1097
	<i>J. Eickelberg/P. Ries</i> , Bedingt listenfähig – Aktuelles von der GmbH-Gesellschafterliste 1103
<b>Zur Rechtsprechung</b>	
	<i>T. Fest</i> , Abwicklung der Hypo Alpe-Adria-Bank: Keine Anerkennung der Maßnahmen außerhalb des Herkunftsstaates auf Grundlage der Sanierungs-RL und der BRRD 1108
<b>Rechtsprechung</b>	
<i>Personengesellschaftsrecht</i>	
OLG Düsseldorf	4. 8. 15 – I-3 Wx 123/15 <b>Zustellung an KG bei GmbH &amp; Co. KG</b> 1111
<i>Kapitalgesellschaftsrecht</i>	
BGH	28. 7. 15 – VI ZR 340/14 Beseitigung einer Rufbeeinträchtigung durch Tatsachenbehauptungen im Internet (Ls.) 1111
OLG Frankfurt a.M.	7. 7. 15 – 5 U 187/14 Prozessführung durch vollmachtlosen Vertreter – Abberufung des Vorstands einer AG 1112
OLG Düsseldorf	13. 7. 15 – I-26 W 16/14 (AktE) Besetzung von Führungspositionen in abhängigen Gesellschaften 1115
OLG Köln	16. 6. 15 – 18 Wx 1/15 Gerichtliche Bestimmung eines neutralen Versammlungsleiters 1118
LG München I	8. 5. 15 – 32 O 26502/12 Stattgabe der Klage der BayernLB gegen Hypo Alpe Adria (Ls.) 1119
<i>Kapitalmarktrecht</i>	
BGH	23. 6. 15 – XI ZR 386/13 <b>Keine Eigenhaftung des Kommissionärs bei Nichtausführung eines Wertpapiergeschäfts wegen „Mistrades“</b> 1120
<i>Insolvenzrecht</i>	
BGH	5. 3. 15 – IX ZR 133/14 <b>Voraussetzungen, Rechtsfolgen und Rechtsnatur qualifizierter Rangrücktrittsvereinbarungen</b> 1121

BFH	22. 7.15 – IIR 12/14	Verbindlichkeiten aus Pflichtteil und Zugewinnausgleich des überlebenden Ehegatten auch bei begünstigtem Erwerb eines Anteils an einer Kapitalgesellschaft voll abziehbar	1126
BFH	22. 7.15 – IIR 21/13	Auf Zahlung von Geld gerichtetes Untervermächtnis auch bei vermächtnisweisem Erwerb einer begünstigten Beteiligung an einer Personengesellschaft in voller Höhe abziehbar (Ls.)	1128

## Fachanwalts-Lehrgang Handels- & GesR

**Stuttgart** Start: 22.10.2015 ▶ mit Durchführungsgarantie

**Leipzig** Start: 12.11.2015

**München** Start: 10.03.2016

Weitere Informationen finden Sie unter [www.ARBER-seminare.de](http://www.ARBER-seminare.de)

**ARBER**  
seminare

Anwaltsfortbildung

Tel. 07066 - 90 08 0  
Fax 07066 - 90 08 22  
Kontakt@ARBER-seminare.de  
[www.ARBER-seminare.de](http://www.ARBER-seminare.de)

Anzeigen der Rubrik „Schulungen/Seminare/Tagungen“  
erscheinen auch online unter  
[www.beck-stellenmarkt.de/Weiterbildung](http://www.beck-stellenmarkt.de/Weiterbildung)

### Beilagenhinweis

Mit dieser Ausgabe verbreiten wir folgende Beilagen:  
**Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG**  
und **VERLAG C.H.BECK.**  
Wir bitten unsere Leser um Beachtung!

ISSN 1434-9272

#### NZG – Neue Zeitschrift für Gesellschaftsrecht

##### Schriftleitung:

Rechtsanwalt Professor *Dr. Martin Weber*.  
Beethovenstraße 7b, 60325 Frankfurt a. M.;  
Telefon: (0 69) 75 60 91-0;  
Telefax: (0 69) 75 60 91-49;  
E-Mail: [NZG@beck-frankfurt.de](mailto:NZG@beck-frankfurt.de)

##### Verlagsredaktion:

Rechtsanwalt Professor *Dr. Martin Weber* (verantwortlich für den Textteil).

**Manuskripte:** Manuskripte sind an die Redaktion zu senden. Der Verlag haftet nicht für Manuskripte, die unverlangt eingereicht werden. Sie können nur zurückgegeben werden, wenn Rückporto beigefügt ist. Die Annahme zur Veröffentlichung muss schriftlich erfolgen. Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt der Autor dem Verlag C.H.BECK an seinem Beitrag für die Dauer des gesetzlichen Urheberrechts das exklusive, räumlich und zeitlich unbeschränkte Recht zur Vervielfältigung und Verbreitung in körperlicher Form, das Recht zur öffentlichen Wiedergabe und Zugänglichmachung, das Recht zur Aufnahme in Datenbanken, das

Recht zur Speicherung auf elektronischen Datenträgern und das Recht zu deren Verbreitung und Vervielfältigung sowie das Recht zur sonstigen Verwertung in elektronischer Form. Hierzu zählen auch heute noch nicht bekannte Nutzungsformen. Das in § 38 Abs. 4 UrhG niedergelegte zwingende Zweitverwertungsrecht des Autors nach Ablauf von 12 Monaten nach der Veröffentlichung bleibt hiervon unberührt.

**Urheber- und Verlagsrechte:** Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, denn diese sind geschützt, soweit sie vom Einsender oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der Rechtsschutz gilt auch gegenüber Datenbanken und ähnlichen Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ohne schriftliche Genehmigung des Verlags in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden.

**Anzeigenabteilung:** Verlag C.H.BECK, Anzeigenabteilung, Wilhelmstraße 9, 80801 München, Postanschrift: Postfach 40 03 40, 80703 München. Media-Beratung: Telefon (0 89) 3 81 89-687, Telefax (0 89) 3 81 89-589. Disposition: Herstellung Anzeigen, technische Daten, Telefon (0 89) 3 81 89-598, Telefax (0 89) 3 81 89-599, E-Mail [anzeigen@beck.de](mailto:anzeigen@beck.de). Verantwortlich für den Anzeigenteil: *Bertram Götz*.

**Verlag:** Verlag C.H.BECK oHG, Wilhelmstr. 9, 80801 München, Postanschrift: Postfach 40 03 40, 80703 München, Telefon: (0 89) 3 81 89-0, Telefax: (0 89) 3 81 89-3 98, Postbank München: Nr. 6 229-8 02, BLZ 700 100 80.

**Erscheinungsweise:** Dreimal im Monat.

**Bezugspreise 2015:** Jährlich € 385,- (darin € 25,19 MwSt.). Vorzugspreis für Bezieher unserer Zeitschrift NJW € 359,- (darin € 23,49 MwSt.). Einzelheft: € 14,- (darin € 0,92 MwSt.). Versandkosten jeweils zuzüglich. Die Rechnungsstellung erfolgt zu Beginn eines Bezugszeitraumes. Nicht eingegangene Exemplare können nur innerhalb von 6 Wochen nach dem Erscheinungstermin reklamiert werden.

Jahrestei und -register sind nur noch mit dem jeweiligen Heft lieferbar.

**Bestellungen** über jede Buchhandlung und beim Verlag.

**KundenServiceCenter:**  
Telefon: (0 89) 3 81 89-750,  
Telefax: (0 89) 3 81 89-358.  
E-Mail: [bestellung@beck.de](mailto:bestellung@beck.de)

**Abbestellungen** müssen 6 Wochen vor Jahreschluss erfolgen.

**Adressenänderungen:** Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an.

Hinweis gemäß § 7 Abs. 5 der Postdienste-Datenschutzverordnung: Bei Adressenänderung des Beziehers kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeantrag gestellt ist. Hiergegen kann der Bezieher innerhalb von 14 Tagen nach Erscheinen dieses Heftes beim Verlag widersprechen.

**Druck:** Kessler Druck und Medien GmbH & Co. KG, Michael-Schäffer-Straße 1, 86399 Bobingen.



## Inhaltsverzeichnis

### Beiträge

- Prof. Dr. Godehard Kayser, Vorsitzender Richter am Bundesgerichtshof, Karlsruhe  
Gesellschafterfinanzierung in der Insolvenz  
– Tilgung, Besicherung, Abtretung, Rangrücktritt, Nutzungsüberlassung – 1973
- Rechtsanwalt Dr. Olaf Langner und Friedrich Andreas Müller, Berlin  
Negativzinsen im Passivgeschäft auf dem Prüfstand 1979

### Rechtsprechung

#### Bankrecht und Kapitalmarktrecht

- OLG Frankfurt a. M. 10.8.2015 17 U 194/14\* Zur Wirksamkeit einer Widerrufsbelehrung bei Darlehensvertrag 1985
- Hans. OLG Hamburg 3.7.2015 13 U 26/15\* Zur Frage der Wirksamkeit der Widerrufsbelehrung einer Sparkasse 1987
- LG Bonn 19.5.2015 3 O 206/14\* Zur Frage der ordnungsgemäßen Widerrufsbelehrung und der Verwirkung des Widerrufs sowie zur Frage des Nutzungersatzes durch ein Kreditinstitut bei Widerruf des auf Abschluss eines Immobiliendarlehensvertrags gerichteten Willenserklärung des Kunden 1988
- LG Frankfurt a. M. 7.8.2015 2-18 O 435/14\* Zum Anspruch auf Rückzahlung von Bearbeitungsgebühren im Zusammenhang mit Darlehensgeschäften 1993

#### Insolvenzrecht und Zwangsvollstreckung

- Bundesgerichtshof 10.9.2015 IX ZR 215/13\* Keine Rückgängigmachung einer objektiven Gläubigerbenachteiligung bei anfechtbarer Überweisung eines Guthabens des Schuldners auf das Konto eines Dritten, wenn der Dritte den Betrag planmäßig abhebt und dem Schuldner bar zur Verfügung stellt; zur Wertersatzpflicht des uneigennütigen Treuhänders (Anfechtungsgegners), der anfechtbar erlangte Gelder des Schuldners weisungsgemäß an diesen zurückzahlt 1996

#### Bürgerliches Recht und Handelsrecht

- Bundesgerichtshof 25.3.2015 VIII ZR 243/13 Zu den Voraussetzungen, unter denen eine Wohnungseigentümergeinschaft beim Abschluss von Rechtsgeschäften mit Dritten (hier: eines Energielieferungsvertrags) einem Verbraucher gemäß § 13 BGB gleichzustellen ist 1999
- Bundesgerichtshof 15.4.2015 VIII ZR 59/14 Zum Einsatzzeitpunkt der ergänzenden Vertragsauslegung zur Ausfüllung einer Regelungslücke durch eine unwirksame Preisanpassungsklausel in langjährigen Energielieferungsverträgen, wenn der Kunde längere Zeit Preiserhöhungen unbeanstandet hingenommen hat und nun auch für länger zurückliegende Zeitabschnitte die Unwirksamkeit der Preiserhöhungen geltend macht 2006
- Bundesgerichtshof 8.7.2015 VIII ZR 106/14 Zur Gestaltung der Tarifstruktur durch ein Wasserversorgungsunternehmen, das in seinem Versorgungsgebiet die Anschlussnehmer auf privatrechtlicher Grundlage versorgt 2012

## Sonstiges

Bundgerichtshof 16.4.2015 I ZB 3/14

Zur Zulässigkeit einer Schiedsvereinbarung, die alle Streitigkeiten zwischen Gesellschaftern oder zwischen der Gesellschaft und Gesellschaftern, welche diesen Gesellschaftsvertrag, das Gesellschaftsverhältnis oder die Gesellschaft betreffen, mit Ausnahme von Beschlussmängelstreitigkeiten einem Schiedsgericht zur Entscheidung zuweist; zur Zulässigkeit einer Vereinbarung einer Frist von zwei Wochen nach Zustellung des Schiedsspruchs zur Einleitung eines Abhilfeverfahrens wegen eines Verstoßes des Schiedsgerichts gegen den Anspruch einer Partei auf rechtliches Gehör; zur Vereinbarung der Zustellung eines Schiedsspruchs durch Einschreiben mit Rückschein

Bundgerichtshof 27.8.2015 III ZB 60/14

Aus einem Blankoexemplar ausgeschnittene und auf die Telefax-Vorlage eines bestimmenden Schriftsatzes geklebte Unterschrift des Prozessbevollmächtigten einer Partei keine eigenhändige Unterschrift im Sinne von § 130 Nr. 6 i.V.m. § 519 Abs. 4, § 520 Abs. 5 ZPO

wm-seminare.de



OLIVER WYMAN  
Börsen-Zeitung

## 9. Corporate Banking Tag der Börsen-Zeitung

u.a. Hypothesen für das Corporate Banking; Corporate Banking Germany: Positionierung in einem schwierigen Marktumfeld; Kundenverständnis als genetischer Code der Genossenschaftlichen FinanzGruppe; Erfahrungen mit Net Promoter Score bei der Messung von Kundenzufriedenheit im Firmenkundengeschäft; „Anpassung ist nicht genug – das Geschäft mit Unternehmen neu denken“; Landesbanken – vom Krisenverlierer zum Krisengewinner?

5. November 2015 – Steigenberger Metropolitan Hotel, Frankfurt am Main      Informationen: Tel. +49 69 2732 205

Die mit **◆** gekennzeichneten Entscheidungen des BGH sind zum Abdruck in der amtlichen Sammlung vorgesehen.

Nicht amtliche Leitsätze zu Entscheidungen des BGH sind kursiv gesetzt. Leitsätze zu Entscheidungen der Instanzgerichte sind überwiegend durch den Einsender oder die Redaktion verfasst.

Die mit einem **\*** gekennzeichneten Entscheidungen sind zur Veröffentlichung und Besprechung in der Entscheidungssammlung zum Wirtschafts- und Bankrecht (WuB) vorgesehen.

Nur soweit der Redaktion bis zur Drucklegung die Rechtskraft einer instanzgerichtlichen Entscheidung mitgeteilt worden ist, wird dies im Anschluss an das Aktenzeichen vermerkt. Ein fehlender Rechtskrafthinweis muss daher nicht bedeuten, dass die Entscheidung nicht rechtskräftig geworden ist.

Redaktion: Rechtsanwalt Dr. Christopher Kienle, Frankfurt am Main; Professor Dr. Tobias Lettl, LL.M. (EUR), Universität Potsdam; Rechtsanwalt Dr. Helmut Merkel, Frankfurt am Main; Arne Wittig, Essen; Rechtsanwalt Dr. Andreas Lange, Frankfurt am Main (presserechtlich verantwortlicher Redakteur)

Redaktionsbeirat: Rechtsanwalt Thorsten Höche, Chefsyndikus des Bundesverbandes deutscher Banken e.V., Berlin (Vorsitzender); Professor Dr. Dr. Dr. h.c. mult. Klaus J. Hopt, Direktor am Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht a.D., Hamburg; Dr. Hans-Ulrich Joeres, Richter am Bundesgerichtshof, Karlsruhe; Ilse Lohmann, Richterin am Bundesgerichtshof, Karlsruhe; Professor Dr. Peter O. Mühlbert, Direktor des Instituts für Internationales Recht des Spar-, Giro- und Kreditwesens an der Johannes Gutenberg-Universität, Mainz; Rechtsanwalt Reinhard Nützel, Chefsyndikus der DZ-Bank AG, Frankfurt a. M.

Verlag: Herausbergemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Keppler, Lehmann GmbH & Co. KG, Postfach 11 09 32, 60044 Frankfurt a. M., Düsseldorf Straße 16, 60329 Frankfurt a. M.; Geschäftsführung: Ernst Padberg (Vorsitzender), Torsten Ulrich, Dr. Jens Zinke

Telefon Redaktion: Dr. Andreas Lange (0 69) 27 32-164, E-Mail: a.lange@wmrecht.de; Lektorat: Dr. Monika Diakité (0 69) 27 32-172, E-Mail: m.diakite@wmrecht.de; Sekretariat: Sylvia Mahler (0 69) 27 32-188, E-Mail: s.mahler@wmrecht.de

Anzeigen: Ralf Becker (0 69) 27 32-553, E-Mail: r.becker@wmrecht.de; Vertrieb/Nachbestellungen: (0 69) 27 32-142; Telefax (0 69) 23 26 85

Druck: mit druck Walter Thiele GmbH & Co. KG, Carl-Friedrich-Gauß-Straße 6, 63263 Neu-Isenburg, Telefon (0 61 02) 30 77 0.

Bei Einzelbezug des Teils IV der WERTPAPIER-MITTEILUNGEN beträgt der Abonnementpreis monatlich € 92,90 (einschl. 7 % MwSt. € 6,08) + € 7,45 Versandkostenzuschlag (einschl. € -,49 MwSt.). Auslandsbezug ohne Mehrwertsteuer + € 9,10 Versandkostenzuschlag. Für Mitglieder der ARGE Bank- und Kapitalmarktrecht gibt es für die Dauer des Fachanwaltslehrgangs einen Rabatt von 50 % auf den Abonnementpreis.

Im Preis inbegriffen sind die jährlichen zwei Einbanddecken.

Bei Nichtbelieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Arbeitskämpfen bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Abbestellungen nur zum Quartalsende bei dreiwöchiger Kündigungsfrist.

©2015 Herausbergemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN, Frankfurt am Main – ISSN 0342-6971

**Urheber- und Verlagsrechte:** Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Urheberschutz besteht auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und deren Leitsätze, soweit sie vom Einsender oder der Redaktion erarbeitet oder redigiert worden sind. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

**Manuskripte:** Die Übersendung eines Manuskripts beinhaltet die Erklärung, dass der Verfasser den Beitrag oder einen Beitrag mit gleichem Gegenstand nicht zeitnah anderweitig anbietet. Für unverlangt eingereichte Manuskripte übernehmen Verlag und Redaktion keine Haftung. Mit der Annahme zur Veröffentlichung erwirbt der Verlag vom Verfasser alle Rechte, insbesondere das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Urheberrechts und die Befugnis zur Einspeicherung in eine Datenbank sowie das Recht zur weiteren Vervielfältigung zu gewerblichen Zwecken im Wege eines photomechanischen oder eines anderen Verfahrens.

Hinweise für Autoren unter [www.wertpapiermitteilungen.de](http://www.wertpapiermitteilungen.de)

## WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Teil IV



**magazin für  
computer  
technik** 17. 10. 2015 **23**

**WU**  
WIRTSCHAFTS  
UNIVERSITÄT  
WIEN VIENNA  
UNIVERSITY OF  
ECONOMICS  
AND BUSINESS  
**D3-Z311**

**Windows optimal konfigurieren und Downloads dosieren**

# Updates unter Kontrolle

**Eigener Update-Filter • Neuinstallation ohne Update-Orgie**

**Richtig schnelle SSDs**

**WLAN mit Multi-User-MIMO**

**Radeon R9 Nano**

**Neue Tolino-Reader**

**Android-M-Praxis**

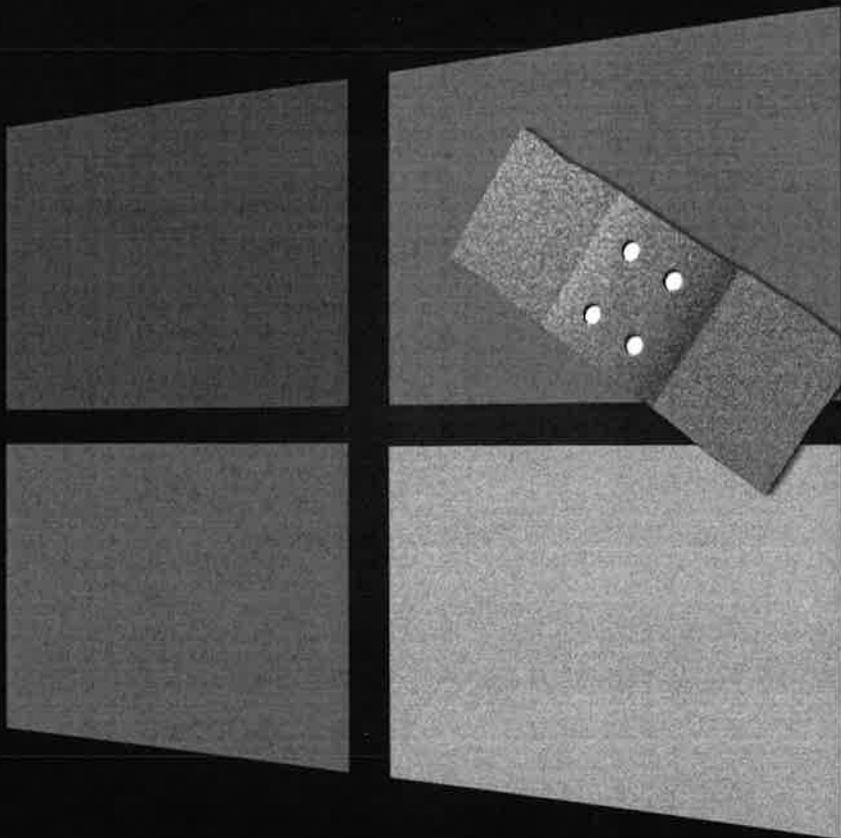
**Pflichtfach Informatik!**

**Farbprofile in WordPress**

**Musik mixen mit Freeware**

**Kinder turnen Algorithmen**

**Mac: Partitionier-Tricks**



**Zertifikats-Pinning verstehen und nutzen**

## SSL wird sicherer

**„Sie haben 0 ungelesene Nachrichten“**

# Die Mail-Flut beherrschen



**€ 4,50**  
AT € 4,70 • CH CHF 6,90  
LUX, BEL € 5,30  
NL, IT, ES € 5,50

## aktuell

Datenschutz: EuGH kippt Safe Harbor	16
Alternativen zu Safe Harbor	17
Windows-Tablets: Microsofts neue Surface-Generation	18
Smartphones mit Windows 10	19
Android M: Assistent, App-Kontrolle, Stromsparmmodus	20
Prozessorgeflüster: Dell kauft EMC, neue VISC-CPU	22
Supercomputer: Hazel Hen und Mistral	23
Hardware: Gebogener All-in-One-PC, Profi-Grafik	24
Apps: Bildbearbeitung, Office, MIDI-Keyboards	26
Server & Storage: PCIe-Switches, Flash-Nachfolger	27
Smartphones und Tablet von Google	28
Internet: Jugendmedienschutz, Amazon Pantry	30
Embedded: Mini-Boards, SoC mit FPGA, drahtlos laden	32
Workstations mit Skylake-Prozessoren	33
Peripherie: VR-Brille, Smartwatch, Monitore	34
Forschung: Nanomaschinen, Bosch-Großzentrum	36
Sicherheit: Gebraucht-Router, Router-Malware	37
Audio/Video: Chromecast-Neuaufgabe, Sonos Play:5	38
Netze: Router mit drei Funkmodulen, Outdoor-APs	40
Apple: iPhone/Watch-Dock, App Slicing wieder aktiv	41
Linux: Echtzeit-Linux, Raspbian auf Jessie-Basis	42
Spiele: Star Wars Battlefront, Shield Android TV	44
Software-Lizenzen: Sage stellt um	45
Anwendungen: HDR-Bilder, Document Cloud	46
Datenhehlerei: Das Anti-Whistleblower-Gesetz	47
vertraç't: Knobelaufgabe c't-Racetrack	48
Smart Home: Neue Bridge für Philips Hue	50
Technische Software: Messdaten-Analyse, CAD	51
Unternehmens-Anwendungen: Projektmanagement	52

## Magazin

Vorsicht, Kunde: Gebremster Telekom-Turbo	76
Roboterautos: Autonomes Fahren im Modellbau	78
Virtual Reality: Weniger Spiele, mehr „Erlebnisse“	82
Pflichtfach Informatik!, fordern Bildungsexperten	84
Recht: Sicherungspflichten für Telemediendienste	154
Bücher: Programmierung, 3D-Kochbuch, Fundraising	187
Story: Tricks4Treats von Michael Rapp	196

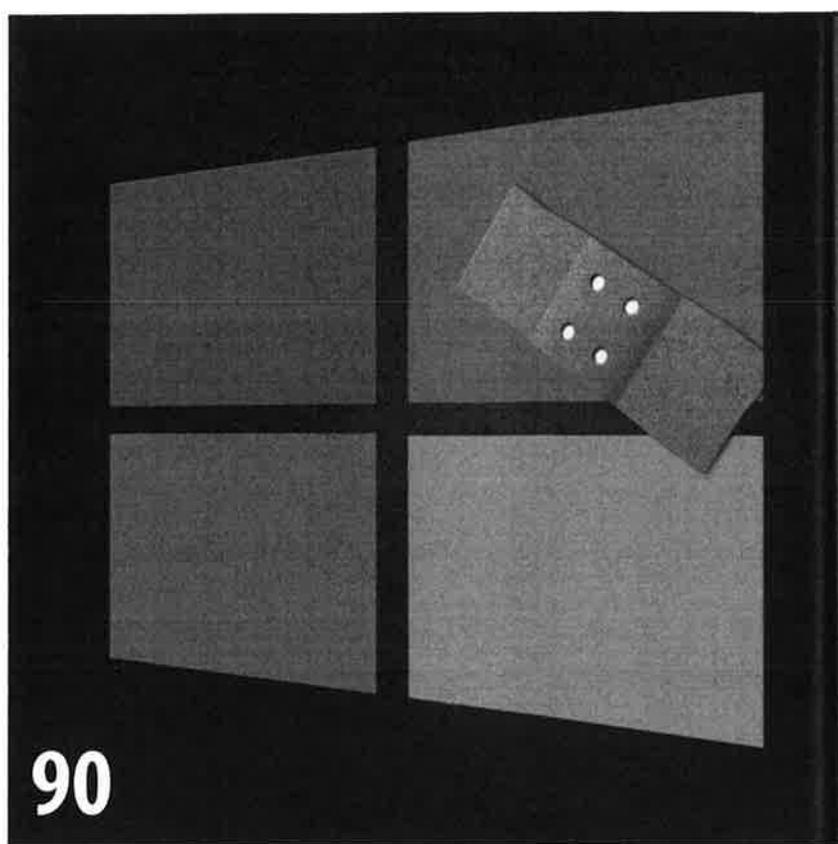
## Internet

Web-Tipps: Deutschland-Guide, Coding Games	186
--	-----

## Software

PDF-Konverter: CIB pdf brewer 2.9 Pro&Form	58
PDF-Bearbeitung: PDFEditor 3.0	58
Bildbearbeitung: PaintShop Pro X8	58
Firefox-Add-on: Mit Cliqz schneller zum Ziel	59
UEFI-Tool: Boot-Einträge ändern unter Windows	59
Cloudspeicher: SecureSafe für Dateien und Passwörter	60
Business Intelligence: Tableau Mobile für iPad	61
Entwicklungsumgebung: Haskell for Mac	61
Mail-Flut beherrschen: Plug-ins für Mail-Programme	132
Neue Mail-Konzepte	136

c't



# Updates unter Kontrolle

Windows-Updates sind notwendig, aber lästig: Sie kommen immer zur falschen Zeit und manche verursachen Probleme. Mit unseren Tipps können Sie die Installationstermine steuern, faule Updates erkennen und ausfiltern sowie Windows ohne anschließende Update-Organie neu installieren.

Windows Update optimal konfigurieren	90
WSUS-Server als Update-Filter	94
Windows 7 schneller neu installieren	98
Windows 8.1 schneller neu installieren	102

## Wie gefällt Ihnen c't?

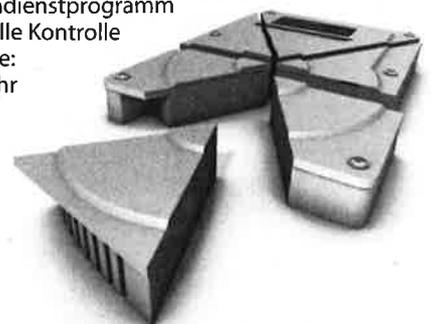
Sagen Sie uns nach dem Lesen Ihre Meinung zum Heft: [ct.de/ct23](http://ct.de/ct23)  
Die Umfrage zum letzten Heft läuft noch: [ct.de/ct22](http://ct.de/ct22)

Android-M-Praxis	20	Richtig schnelle SSDs	106
Neue Tolino-Reader	62	Musik mixen mit Freeware	146
Radeon R9 Nano	68	Kinder turnen Algorithmen	170
Pflichtfach Informatik!	84	Farbprofile in WordPress	176

## Mac: Partitionier-Tricks

Seit Apple auf dem Mac seinen Logical Volume Manager eingeführt hat, ist das Festplattendienstprogramm nur noch ein Hilfsbremser. Die volle Kontrolle haben Sie auf der Kommandozeile: Dort können Sie zum Beispiel mehr als ein Fusion Drive einrichten oder die Platte in mehr als zwei Partitionen teilen.

162



## SSL wird sicherer

Verschlüsselte Webseiten sind nur sicher, wenn man garantiert mit dem richtigen Server verbunden ist. Das Problem: Für die Echtheit bürgen über hundert Zertifizierungsstellen und unüberschaubar viele Intermediate-CAs – und nicht alle sind vertrauenswürdig. Certificate Pinning schafft mehr Sicherheit.



118

So funktioniert Certificate Pinning	118
Certificate Pinning auf dem eigenen Server	122

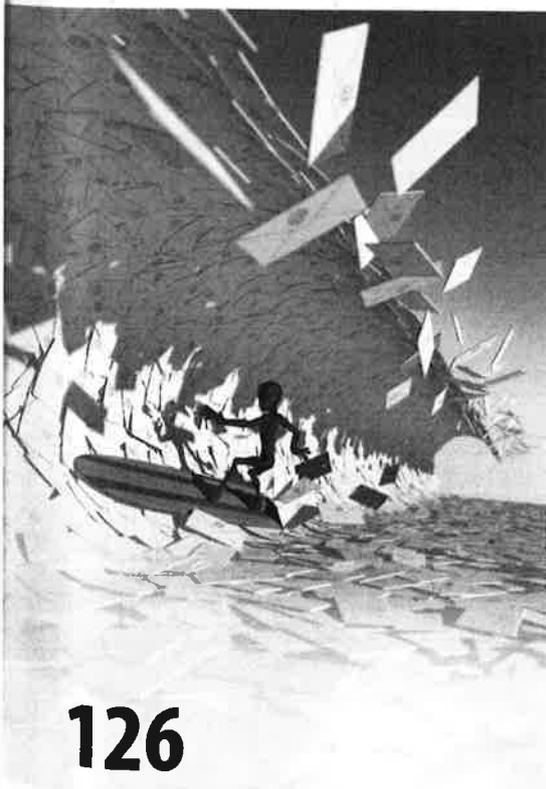
## WLAN mit Multi-User-MIMO



114

Mit Multi-User-MIMO lernen WLAN-Basen, Daten an mehrere Geräte gleichzeitig zu schicken. Das nutzt den Funkkanal besser aus und es gibt mehr Durchsatz für alle. c't testet anhand des ersten MU-MIMO-fähigen WLAN-Routers, was die Technik in der Praxis bringt.

## Die Mail-Flut beherrschen



126

Bekommen Sie auch zu viel Mail? Mit ein wenig Know-how und den richtigen Erweiterungen für Thunderbird und Co. lässt sich die Flut kanalisieren. Neue Clients sollen Wichtiges von Unwichtigem trennen, Informationen besser auffindbar machen und Nutzungsmuster besser abbilden.

So bewältigen Sie die E-Mail-Flut	126
Add-ons für Gmail, Outlook und Thunderbird	132
Neue Mail-Konzepte	136

Audio-Workstations: Freeware zum Musik-Mixen	146
Spiele: Prison Architect, My Paper Boat	190
Rememored, Grand Ages: Medieval	191
FIFA 16, Pro Evolution Soccer 2016	192
Soma, Nova-111	194
Fran Bow, Indie- und Freeware-Tipps	195

## Hardware

Kugelroboter: Sphero BB-8 mit App-Steuerung	54
Quadrocopter-Bausatz: Flexbot	54
USB-2.0-Kabel mit wendbaren Steckern	56
Micro-SD-Karte mit UHS-II-Interface	56
Leiser Prozessorkühler: Grand Kama Cross 3	56
E-Book-Reader: Tolino Shine 2HD und Vision 3HD	62
iPad mini 4: Mehr Performance, schöneres Display	66
Android-Phablet: Huawei Mate S im Alugehäuse	67
4K-Grafikkarte: Radeon R9 Nano im Mini-Format	68
Multifunktionsdrucker mit Tinte für Vieldrucker	70
Streaming-Player: Fire TV 2015 mit Ultra HD	72
Quadrocopter: Phantom 3 filmt aus der Luft	74
Superschnelle SSDs für Desktop und Server	106
Android-Tablet: Samsung Galaxy Tab S2 9.7	110
WLAN: Erster Router mit MU-MIMO-Beschleunigung	114
Digitaler Gitarrenverstärker: Kemper Profiling Amp	142

## Know-how

HTTPS: Mehr Sicherheit durch Certificate Pinning	118
Grafikkarten: Aufbau und Funktionsweise	144

## Praxis

Updates unter Kontrolle: Windows Update optimieren	90
WSUS-Server als Update-Filter	94
Windows 7 schneller neu installieren	98
Windows 8.1 schneller neu installieren	102
HTTPS: Certificate Pinning auf dem eigenen Server	122
E-Mail: Die Mail-Flut beherrschen	126
Musik mixen mit Freeware-Programmen	150
Hotline: Tipps und Tricks	156
FAQ: USB 3.1, Typ C und Power Delivery	160
OS X: Besser partitionieren per diskutil	162
DNSSEC: Testsuite für Infrastruktur und Resolver	166
Kinder: Sortieralgorithmus tanzen	170
WLAN einrichten per QR-Code	174
WordPress: Farbprofile im Griff	176
c't SESAM: Synchronisierungsserver aufsetzen	180
Webserver mit SSL: Nginx konfigurieren	182

## Ständige Rubriken

Editorial	3
Leserforum	10
Schlagseite	15
Seminare	211
Stellenmarkt	213
Inserentenverzeichnis	216
Impressum	217
Vorschau	218

(c't)

## Versicherungsvertragsrecht

### Lebensversicherung

BGH	5. 5. 2015	(XI ZR 406/13)	<b>Keine verbundenen Verträge bei endfälligem Verbraucherdarlehen und nicht aus Darlehen finanzierter Lebensversicherung zur Tilgung (Altfall gem. § 358 BGB a. F.)</b>	1233
OLG Hamm	25. 6. 2014	(20 W 14/14)	Ansprüche des Erben des VN bei vom Versicherer nicht beachteten Widerruf der Bezugsberechtigung und Nichtzustandekommen des Schenkungsvertrags	1236
OLG München	21. 4. 2015	(25 U 3877/11)	<b>Bei einem europarechtlich begründeten Vertragslösungsrecht ist auch bei nicht ordnungsgemäßer Belehrung eine Verwirkung bzw. unzulässige Rechtsausübung zu prüfen</b>	1237

### Berufsunfähigkeitsversicherung

BGH	11. 3. 2015	(IV ZR 444/13)	Bei evident fehlenden Voraussetzungen für steuerliche Förderung ist vom Versicherer keine Bescheinigung nach § 10 a EStG auszustellen	1241
BGH	13. 5. 2015	(IV ZR 444/13)		

### Krankheitskostenversicherung

OLG Köln	23. 12. 2014	(20 U 7/14)	Ungekürzte Kostenerstattung für die erste Rechnung eines Arztes begründet keinen Vertrauenstatbestand für die Erstattung von Folge-rechnungen	1243
LG Coburg	13. 11. 2014	(32 S 57/14)	Eine tarifliche Begrenzung der Kostenerstattung für Heilmittel auf die Sätze der GOÄ ist unwirksam mit Anmerkung: <i>Kilian von Pezold</i>	1244

### Betriebshaftpflichtversicherung

OLG Karlsruhe	30. 4. 2015	(12 U 477/14)	<b>Auslegung einer Risikobeschreibung unter Bezugnahme auf § 5 HWO</b>	1245
---------------	-------------	---------------	--	------

### Kfz-Haftpflichtversicherung

OLG Frankfurt/M.	24. 7. 2014	(3 U 66/13)	Bei erwarteten polizeilichen Ermittlungen ist ein behaupteter Nachtrunk eine Obliegenheitsverletzung	1246
------------------	-------------	-------------	--	------

### Kfz-Kaskoversicherung

KG	12. 12. 2014	(6 U 122/14)	Obliegenheitsverletzung durch Reparatur und Veräußerung ohne Weisung des Versicherers auch bei vorheriger Begutachtung durch eigenen Sachverständigen	1247
----	--------------	--------------	---	------

## Agenten- und Maklerrecht

### Versicherungsmakler

OLG Saarbrücken	26. 2. 2014	(5 U 64/13)	<b>Versicherungsmakler muss bei behaupteter Falschberatung substantiiert die bei Vertragsanbahnung erteilten Informationen darlegen</b>	1248
-----------------	-------------	-------------	---	------

## Haftungsrecht

### Anlageberaterhaftung

BGH	8. 4. 2014	(XI ZR 341/12)	<b>Anlage in Kenntnis der ausdrücklich verweigerten Aufklärung über Rückvergütung der Bank schließt Berufung auf Aufklärungs-pflichtverletzung insoweit aus</b>	1251
-----	------------	----------------	---	------

### Arbeitsunfall

BAG	19. 3. 2015	(8 AZR 67/14)	<b>Arbeitsmäßig nicht erforderlicher kraftvoller Wurf mit Wuchtgewicht ist auch bei Auszubildenden keine „betriebliche Tätigkeit“</b>	1254
LG Mannheim	13. 8. 2014	(5 O 316/13)	Die Qualifizierung eines Parkplatzes als Betriebsfläche setzt keine vollständige Einfriedung voraus	1256

### Architektenhaftung

BGH	20. 2. 2014	(VII ZR 26/12)	Voraussetzungen der konkludenten Abnahme eines Bauwerks durch den Auftraggeber	1257
-----	-------------	----------------	--	------



## Bürgschaft

BGH 9. 7. 2015 (VII ZR 5/15)

**Rückgabe einer Bürgschaft für Mängelansprüche nach Ablauf der Sicherungszeit und Verjährung der Mängelansprüche**

1260

## Ungerechtfertigte Bereicherung

BGH 9. 5. 2014 (V ZR 305/12)

Schadensersatz aus verschärfter Haftung des Bereicherungsschuldners bei kollusivem Zusammenwirken mit Vertreter des Leistenden

1262

## Verkehrssicherungspflicht

OLG Celle 8. 7. 2014 (20 U 49/13)

Verkehrssicherungspflicht des Betreibers eines kommerziellen Hundespielplatzes

1266

## Straßenverkehr

### Schadensberechnung

BGH 2. 6. 2015 (VI ZR 387/14)

Kein Ersatz von Reparaturkosten über dem Wiederbeschaffungswert bei unvollständiger Reparatur

1267

## Verfahrens- und Kostenrecht

### Berufung

BGH 1. 10. 2014 (VII ZR 28/13)

Rechtliches Gehör für den Berufungskl. vor Berufungszurückweisung wegen eines von diesem übersehenen Gesichtspunkts

1268

### Rechtsweg

BGH 14. 4. 2015 (VI ZB 50/14)

**Regressklage des Unfallversicherungsträgers gegen einen Arbeitgeber im Fall der Schwarzarbeit gehört vor die Sozialgerichte**

1269

## Transportrecht

### Luftbeförderungsvertrag

BGH 16. 9. 2014 (X ZR 102/13)

**Kein Ausgleichsanspruch bei durch zumutbare Maßnahmen des Luftverkehrsunternehmens nicht vermeidbarer Verspätung nach Startabbruch infolge Vogelschlags**

1272

## Auslandsrecht (Österreich)

### Unfallversicherung

OGH 18. 2. 2015 (7 Ob 53/14 s)

**Unwirksamkeit von Klauseln zur Prämienanpassung bei Änderung der Berufstätigkeit**

1273

Der Buchstabe L hinter dem Kurzinhalt bedeutet, dass von der Entscheidung nur der Leitsatz veröffentlicht wird.

## Veranstaltungshinweis

### 33. Münsterischer Versicherungstag

Am 21. 11. 2015 veranstaltet die Forschungsstelle für Versicherungswesen – Universität Münster – den 33. Münsterischen Versicherungstag, der in der Zeit von 9.00 bis 13.00 Uhr in der Aula des Münsteraner Schlosses stattfindet.

*Prof. Dr. Roland Rixecker*, Präsident des OLG Saarbrücken, spricht über „Einige Risiken, gegen Berufsunfähigkeit zu versichern oder versichert zu werden“. Anschließend referiert Rechtsanwältin *Dr. Ursula Lipowsky*, ehemaliges Mitglied des Vorstands der Swiss Re Germany AG, zu dem Thema „Prinzipienbasiertes Aufsichtsrecht und aufsichtsrechtlicher Normenkosmos: eine Bestandsaufnahme“. Rechtsanwalt *Dr. Oliver Sieg*, Partner, Noerr LLP, Düsseldorf, befasst sich abschließend mit dem Thema „Organhaftung und D&O-Versicherung – Wechselwirkungen und Ansätze für eine ganzheitliche Lösung“. Nach jedem Vortrag besteht die Möglichkeit zur Diskussion. Der Versicherungstag klingt mit einem Imbiss im Foyer des Schlosses aus.

Anlässlich des Versicherungstags wird zum achten Mal der Helmut-Kollhoser-Preis für eine herausragende wissenschaftliche

Leistung auf dem Gebiet des Versicherungsrechts verliehen. Der Preisträger präsentiert seine Arbeit in einem Kurzvortrag.

Bereits am 20. 11. 2015 beginnt um 18.00 Uhr das traditionelle Vorabendtreffen im Hotel Mövenpick Münster. *Dr. Björn Filzek*, Continental Teves AG & Co. OHG, und *Dr. Martin Stadler*, Allianz Versicherungs-AG, werden über die Technik und die Versicherung des selbstfahrenden Autos sprechen. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zur Diskussion.

Die Teilnahme am Versicherungstag und am Vortrag des Vorabends ist kostenlos und eignet sich als Fortbildungsveranstaltung gem. § 15 FAO (3,5 h bzw. 1 h). Beim Vorabendtreffen besteht nach dem Vortrag die Möglichkeit, an einem Abendessen teilzunehmen. Der Kostenbeitrag hierfür beträgt 29 Euro (ohne Getränke). Es wird um eine Anmeldung zu den jeweiligen Veranstaltungen über die Website [www.versicherungswesen-muenster.de](http://www.versicherungswesen-muenster.de) gebeten. Für weitere Fragen wenden Sie sich gerne an die Forschungsstelle für Versicherungswesen, Universitätsstraße 14–16, 48143 Münster, Tel.: (0251) 8 32 27 39, E-Mail: [versicherungswesen@uni-muenster.de](mailto:versicherungswesen@uni-muenster.de).

# NJW-Inhalt

## Aufsätze

Wolfgang Küpper

### Die Haftung des Bürgen für die Werklohnforderung bei Insolvenz des Werkbestellers

Bürgschaften sind die zentrale Sicherheit für Bauverträge, nicht nur als Gewährleistungs-, sondern auch als Werklohnbürgschaft, falls der Besteller zahlungsunfähig wird. Der Autor beleuchtet diese selten betrachtete Mélange von Insolvenz- und Werkvertragsrecht, die besonders knifflig wird, wenn der Besteller bzw. sein Insolvenzverwalter Mängel rügt.

3057

Jan Timke

### Erhöhtes Ausfallrisiko von Medizinprodukten als Produktfehler

Implantate sind auch ohne konkrete Funktionsbeeinträchtigung fehlerhaft, wenn sie ein erhöhtes Ausfallrisiko aufweisen – so hat der EuGH jüngst eine im Medizinproduktrecht höchst umstrittene Frage beantwortet. Dogmatisch bleibt dabei indes einiges unklar, wie die Analyse des Autors ergibt; er warnt daher vor einer Übertragung auf andere Produktfehler.

3060

## Zur Rechtsprechung

Christian Armbrüster

### Bereicherungsrechtliche Rückabwicklung von Lebensversicherungen

(BGH, NJW 2015, 3098)

3065

## Bericht

Albrecht Weber

### Die Entwicklung des Familienrechts seit Mitte 2014

3068

Rainer Heß/Michael Burmann

### Die aktuellen Entwicklungen im Straßenverkehrsrecht

3074

## Kanzlei & Mandat

Klaus Lützenkirchen

### Durchsetzung und Abwehr von Betriebskostennachforderungen

3078

Antonio Miras

### Die Beendigung der Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt)

3081

## NJW-aktuell

Editorial	3	Forum	14	web.report	32
Bitte recht logisch (C. Treffer)		Wie Honorarvereinbarungen zur Win-Win-Situation werden (J. Overbeck/O. Wiener)		Stellenmarkt	33
Rechtsprechung in Kürze	6			Beck'sche Zeitschriften	46
Entscheidung der Woche	10	Aus der Anwaltschaft	16	Buchhinweise	48
Leserforum	10	ua: Flüchtlingswelle be(er)fasst Anwaltsparlament (S. Göcken)		Veranstaltungshinweise	50
Interview	12	Dokumentation	18	Kommendes Heft/Impressum	52
Reform des Urhebervertragsrechts – „bemerkenswert lebensfremd“ (M. Diesbach)		Rubrikenmarkt	23		



## Rechtsprechung

<b>BVerfG</b>	29.05.15 – 1 BvR 163/15	<b>Willkürliche Annahme sittenwidriger Schädigung durch Pfändung bei Drittschuldner</b>	<b>3083</b>
<b>BayVerfGH</b>	30.06.15 – Vf. 99-VI-14	Nachweis der Fristwahrung bei Einwurf in den Nachtbriefkasten	<b>3085</b>
<b>BGH</b>	17.06.15 – VIII ZR 19/14	<b>Keine Kündigungssperre nach Enthaltungserklärung in der Mieterinsolvenz</b>	<b>3087</b>
<b>BGH</b>	16.06.15 – XI ZR 243/13	<b>Rückabwicklung einer vom Zahler nicht autorisierten Zahlung (Anm. A. Kiehne)</b>	<b>3093</b>
<b>BGH</b>	09.06.15 – VI ZR 284/12	Herstellerhaftung für fehlerhafte Herzschrittmacher	<b>3096</b>
<b>BGH</b>	29.07.15 – IV ZR 448/14	<b>Steuerzahlung als Vermögensvorteil bei Rückabwicklung der Lebensversicherung</b>	<b>3098</b>
<b>BGH</b>	03.09.15 – III ZR 66/14	<b>Verjährungshemmung durch „Demnächst-Zustellung“ (Anm. H. Schäfer)</b>	<b>3101</b>
<b>BGH</b>	09.07.15 – V ZB 203/14	Schlangenlinien als Unterschrift	<b>3104</b>
<b>OLG Frankfurt a. M.</b>	15.07.15 – 5 UF 50/15	Anspruch auf Kindesunterhalt für „Schulschwänzer“	<b>3105</b>
<b>OLG Schleswig</b>	20.03.15 – 10 UF 18/15	Widerantrag auf Zugewinn in einer Familienstreitsache	<b>3107</b>
<b>OLG Celle</b>	21.07.15 – 6 W 93/15	<b>Maximale Pkh-Ratenanzahl für selbstständiges Beweisverfahren und Hauptsache</b>	<b>3108</b>
<b>OLG Hamm</b>	17.06.15 – 20 U 56/14	Belehrung über Widerspruchsrecht „14 Tage nach Zugang dieses Schreibens“ (Ls.)	<b>3109</b>
<b>BGH</b>	09.06.15 – 1 StR 606/14	<b>Notwehrrechtlicher Rechtmäßigkeitsbegriff bei Hoheitsträger (Anm. G. Fickenscher)</b>	<b>3109</b>
<b>VGH München</b>	28.04.15 – 11 ZB 15.220	Nachweis einer gültigen EU-Fahrerlaubnis	<b>3114</b>
<b>BAG</b>	26.03.15 – 2 AZR 478/13	<b>Betriebsbedingte Kündigung – Fehlerhafte altersgruppenbezogene Sozialauswahl</b>	<b>3116</b>
<b>BAG</b>	26.03.15 – 2 AZR 783/13	Außerordentliche betriebsbedingte Kündigung – Information bei Betriebsübergang (Ls.)	<b>3119</b>
<b>BFH</b>	14.04.15 – VI R 89/13	<b>Aufwendungen für Arzneimittel bei Diätverpflegung – Außergewöhnliche Belastung</b>	<b>3119</b>
<b>BFH</b>	18.06.15 – VI R 68/14	Außergewöhnliche Belastungen – Nicht anerkannte Behandlungsmethoden (Ls.)	<b>3120</b>

## Jetzt online: Zeitschrift für Rechtspolitik (ZRP) Ausgabe 7/2015

Aus dem Inhalt:

- Editorial: Tausche Arbeit gegen Asyl (C. Langenfeld)
- Themen der Zeit: Neufassung des Mordtatbestands und Suizidbeihilfeverbot (M. Kubiciel)  
Der Fall netzpolitik.org – Lehrstück für den Rechtsstaat (C. Trentmann)  
Neuregelung zur Entschädigung bei überlanger Verfahrensdauer (D. Hinne)  
Burn-out – Brauchen wir ein Anti-Stress-Gesetz? (C. Oberwetter)  
Berufsrechtskenntnisse als Berufszugangsvoraussetzung (M. Kilian)
- Rechtspolitik im Gespräch: Sterbehilfe ist keine Art von „Gnadentod“ (T. Fischer / R. Gerhardt)
- Pro & Contra: Löschpflicht für Hasskommentare? (H. Maas / N. Härting)

Für NJW-Abonnenten mit NJWDirekt-Registrierung sind die Inhalte der ZRP kostenlos abrufbar unter: [www.beck-online.de](http://www.beck-online.de), Sucheingabe: „ZRP [Jahr], [Seite]“.  
Eine Anleitung zur Registrierung für NJWDirekt finden Sie unter: [www.njw.de](http://www.njw.de), Rubrik „NJWDirekt“.

ÖJZ aktuell ..... 913

## Beiträge

→ Verfassungsrechtliche Fragen im Abstammungsrecht nach dem FMedRÄG 2015 ..... 917

### Ungleichbehandlung bei der Erlangung der automatischen Elternschaft

Mit dem FMedRÄG 2015 wurde der Zugang zur medizinisch unterstützten Fortpflanzung ua auf gleichgeschlechtliche Partnerinnenschaften erweitert. Infolgedessen mussten auch die Bestimmungen über die Elternschaft im ABGB angepasst werden. Es wurde daher die neue Elternkategorie des „anderen Elternteils“ geschaffen sowie geregelt, wer anderer Elternteil werden kann und wie diese Personen diese Rolle übernehmen. Die Regelung, nach der die eingetragene Partnerin der Mutter automatisch „anderer Elternteil“ wird, ist derjenigen der automatischen Vaterschaft des Ehemanns der Mutter nachgebildet, unterscheidet sich aber in der Notwendigkeit des zu erfüllenden Kriteriums der medizinisch unterstützten Zeugung des Kindes wesentlich von dieser. In diesem Aufsatz wird die Verfassungsmäßigkeit dieser Regelung (§ 144 Abs 2 Z 1 ABGB) untersucht.

Von *Lukas Gottschamel und Oliver Kratz-Lieber*

→ Mangelhafter Schuldspruch: Klarstellung oder Aufhebung? ..... 924

Schuldsprüche in Strafurteilen können aus Sicht des Rechtsmittelgerichts undeutlich oder verfehlt sein. Der Beitrag beschäftigt sich mit der Frage, ob Rechtsmittelgerichte solch mangelhafte Schuldsprüche klarstellen dürfen oder aufheben müssen.

Von *Günther Rebisant*

## Evidenzblatt

→ Arbeitsrecht ..... 935

OGH 20. 3. 2015, 9 ObA 23/15 w

131: Anlasslose Alkoholkontrollen und Menschenwürde

→ Handelsrecht ..... 938

OGH 24. 3. 2015, 4 Ob 239/14 x

132: Unrichtige Mitteilung zur Kapitalerhöhung macht haftbar

Mit Anmerkung von *Andreas Baumgartner*

→ Lauterkeitsrecht ..... 942

OGH 24. 3. 2015, 4 Ob 218/14 h

133: Verstöße gegen das GSpG sind nach dem Unionsrecht zu klären

Mit Anmerkung von *David Plasser und Silke Graf*

→ Zivilrecht ..... 945

OGH 19. 3. 2015, 1 Ob 35/15 a

134: Praxis als Wahl- oder Vertragsarzt ist gleichwertig

→ Zivilverfahrensrecht ..... 947

OGH 24. 3. 2015, 5 Ob 46/14 x, 5 Ob 41/15 p

135: Außerstreitverfahren gilt nur für Vereinbarungen der Miteigentümer

→ Strafprozessrecht ..... 950

OGH 28. 4. 2015, 14 Os 28/15 x

136: Prüfung auf Auslieferungshindernisse

→ Strafrecht ..... 953

OGH 7. 5. 2015, 12 Os 150/14 x

137: Absorptionsprinzip nach Teilrechtskraft

## EvBl-Leitsätze

→ Familienrecht . . . . .	954
OGH 24. 2. 2015, 10 Ob 83/14 z 149: Freundschaftlicher Umgang – mögliche Eheverfehlung	
→ Schadenersatzrecht . . . . .	954
OGH 9. 4. 2015, 2 Ob 30/15 y 150: Verschulden wegen grundlosen Langsamfahrens	
OGH 28. 4. 2015, 8 Ob 8/15 g . . . . .	955
151: Schutzzweck der Überprüfung gem § 57 a Abs 1 KfG	
→ Vereinsrecht . . . . .	955
OGH 13. 5. 2015, 2 Ob 226/14 w 152: Kein Kostenvorschuss für vereinsinternes Schiedsgericht	
→ Wohnrecht . . . . .	956
OGH 14. 7. 2015, 5 Ob 90/15 v 153: Veräußerung des halben Mindestanteils ist zulässig	
OGH 14. 7. 2015, 5 Ob 203/14 k . . . . .	957
154: Benützungvereinbarung muss schriftlich und inhaltlich bestimmt sein	
→ Medienrecht . . . . .	956
OGH 10. 6. 2015, 15 Os 64/15 y, 65/15 w, 66/15 t 155: Einzelrichter des OLG als RMInstanz in Kostensachen	
→ Strafrecht . . . . .	957
OGH 10. 6. 2015, 15 Os 55/15 z 156: Verfallsersatz nur durch Geldbetrag	

## Forum

→ Die <i>Brogssitter</i> -Defence . . . . .	958
Neues zur Annexzuständigkeit am Vertragsgerichtsstand für deliktische Ansprüche in der EuGVVO, zugl Anmerkung zu EuGH 13. 3. 2014, C-548/12, <i>Marc Brogssitter/Fabrication de Montres Normandes EURL und Karsten Fräbsdorf</i> Von Marlene Brosch	

## Standards

→ Impressum . . . . .	916
-----------------------	-----

Humanitäre Soforthilfe. Unabhängig. Unparteiisch. Unbürokratisch.

# Wir lassen die Hilfe nicht untergehen.

*Ärzte ohne Grenzen* ist mit Schiffen auf dem Mittelmeer unterwegs, um Bootsflüchtlinge in Seenot zu retten und medizinisch zu versorgen.

Erste Bank IBAN AT43 2011 1289 2684 7600 Telefon 0901 700 800 (Mehrwertnummer: 7 Euro Spende pro Anruf) [www.aerzte-ohne-grenzen.at](http://www.aerzte-ohne-grenzen.at)

36. Jahrgang  
Heft 42  
16. Oktober 2015

*Herausgeber:*  
RA Dr. Bruno M. Kübler  
(Geschäftsführender Herausgeber)  
Prof. Dr. Reinhard Bork  
Prof. Dr. Wolfgang Lücke  
Prof. Dr. Hanns Prütting  
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Karsten Schmidt

*Herausgeberbeirat:*  
Prof. Dr. Holger Altmeyen  
Vors. Richter am BGH Prof. Dr. A. Bergmann  
Prof. Dr. Georg Bitter  
Prof. Dr. Moritz Brinkmann  
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. C.-W. Canaris  
Prof. Dr. Ulrich Ehrlicke  
Prof. Dr. Horst Eidenmüller  
Prof. Dr. Holger Fleischer  
Prof. Dr. Walter Gerhardt  
RA Dr. Burkard Göpfert  
Vors. Richter am BGH a. D. Prof. Dr. W. Goette  
MinDir. Marie Luise Graf-Schlicker  
Prof. Dr. Mathias Habersack

Prof. Dr. Dr. h. c. Wolfram Henckel  
Prof. Dr. Florian Jacoby  
RA/StB Dr. Günter Kahlert  
Vors. Richter am BGH Prof. Dr. G. Kayser  
RA Dr. Bernd Klasmeyer  
Prof. Dr. Lars Klöhn  
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Marcus Lutter  
Prof. Dr. Christoph G. Paulus  
Vors. Richter am BGH a. D. Dr. h. c. V. Röhrich  
Prof. Dr. Carsten Schäfer  
Prof. Dr. Christoph Thole  
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Peter Ulmer  
RA Prof. Dr. Friedrich Graf von Westphalen

## Inhaltsverzeichnis

### ZIP-aktuell

EuGH zum Datenschutzrecht bei Auslandsgesellschaft . . . . .	A 81	Nr. 309
EuG: Kein Anspruch privater Inhaber griechischer Staatsanleihen gegen EZB . . . . .	A 81	Nr. 310
BGH: Absage der HV durch einberufendes Organ . . . . .	A 81	Nr. 311
BGH zur Anfechtung gegenüber uneigennützigem Treuhänder . . .	A 81	Nr. 312
BGH bestätigt Zentralverhandlungsmandat des Presse-Grosso . . . .	A 82	Nr. 313
BTag: Neuregelung des Delisting . . . . .	A 82	Nr. 314
Gravenbrucher Kreis zum ESUG . . . . .	A 82	Nr. 315
Personalia . . . . .	A 82	Nr. 316

### Aufsätze

<i>Moritz Brinkmann, Bonn</i> <i>Florian Jacoby, Bielefeld</i> <i>Christoph Thole, Tübingen</i>	Überprüfung des Insolvenzanfechtungsrechts durch Bundesregierung ergibt: Es fehlt an Fiskusprivilegien! . . . . .	2001
<i>Helmut Zipperer, Mannheim</i>	Rechtsschutzmöglichkeiten des Gesellschafters im Insolvenzeröffnungs- und eröffneten Verfahren . . . . .	2002
<i>Daniel Lochner</i> <i>Moritz Beneke, Bonn</i>	Der Besondere Vertreter in Hauptversammlung und Prozess: aktuelle Praxisfragen . . . . .	2010

### Rechtsprechung

#### Bank- und Kreditsicherungsrecht

OLG Karlsruhe 16. 9. 2015 – 17 W 41/15	Zum Streitwert einer Klage auf Feststellung der Wirksamkeit eines vom Darlehensnehmer erklärten Widerrufs des Darlehensvertrags . . . . .	2017
--	--	------

#### Internet

[www.zip-online.de](http://www.zip-online.de): Volltexte ab Heft 1/1980 mit komfortabler Such-  
funktion und zitierfähigen Fundstellen – für ZIP-Abonnenten kostenfrei

## Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht

BGH	16. 4. 2015 – I ZB 3/14	Zur Wirksamkeit einer Schiedsvereinbarung über „einfache“ Feststellungsklagen unter Gesellschaftern (hier: betr. die Auslegung des Gesellschaftsvertrags) . . . . .	2019
OLG München	28. 7. 2015 – 34 Wx 106/15	Grundbuchberichtigung nach rechtsgeschäftlicher Übertragung eines GbR-Anteils nur mit Bewilligung aller Mitgesellschafter . . . . .	2023
LG Wiesbaden	13. 8. 2015 – 9 O 286/14	Keine Haftung der AG gegenüber Aktionären wegen Kursverfall aufgrund krimineller Handlung des Vorstands . . . . .	2028

## Vertrags- und Haftungsrecht

BGH	29. 4. 2015 – VIII ZR 104/14	Zur formularmäßigen Verkürzung der Verjährungsfrist für Gewährleistungsansprüche . . . . .	2030
BGH	20. 7. 2015 – NotZ (Bfng) 13/14	Zu den Befugnissen eines Notary Scrivener englischen Rechts bei Urkundstätigkeit im Geltungsbereich der BNotO (LS) . . . . .	2033

## Insolvenz- und Sanierungsrecht

OLG München	20. 1. 2015 – 5 W 1651/14	Zur (ausnahmsweisen) Beschränkung des Herausgabeanspruchs des Anfechtungsgläubigers auf einen Teilbetrag . . . . .	2033
LG Dessau-Roßlau	24. 7. 2015 – 2 O 480/14	Insolvenzanfechtung eines willkürlich festgesetzten Honorars für Restrukturierungsberatung („Q-Cells“) . . . . .	2034
LG Frankfurt/M.	21. 4. 2015 – 2-19 O 37/14	Zur Widerlegung des Gläubigerbenachteiligungsvorsatzes durch ein Sanierungskonzept („Q-Cells“) . . . . .	2035

## Arbeits- und Sozialrecht

LSG Essen	29. 1. 2015 – L 9 AL 278/13	Keine Geltendmachung von Beitragsrückständen zur Sozialversicherung in Insolvenzverfahren über freigegebenes Vermögen bei fortdauernder Zahlungsunfähigkeit . . . . .	2039
LAG Stuttgart	7. 5. 2015 – 6 Sa 78/14	Kein fingiertes Arbeitsverhältnis zwischen Arbeitnehmer und Entleiher trotz treuwidriger Berufung auf Arbeitnehmerüberlassungserlaubnis (LS) . . . . .	2043
LAG Stuttgart	3. 12. 2014 – 4 Sa 41/14	Fingiertes Arbeitsverhältnis zwischen Arbeitnehmer und Entleiher bei treuwidriger Berufung auf Arbeitnehmerüberlassungserlaubnis (LS) . . . . .	2043

## Verfahrens- und Vollstreckungsrecht

EuGH	21. 5. 2015 – Rs C-352/13	Zur internationalen Zuständigkeit für Schadensersatzklage gegen Kartellanten aus mehreren EU-Mitgliedstaaten („CDC Hydrogen Peroxide“) . . . . .	2043
BGH	10. 7. 2015 – V ZR 169/14	Gekorene Ausübungsbefugnis der WE-Gemeinschaft bei Beschluss über klageweise Durchsetzung gemeinschaftsbezogener Individualansprüche (LS) . . . . .	2048

**Beilagenhinweis:** Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der RWS Verlag Kommunikationsforum GmbH, Köln, bei. Wir bitten um freundliche Beachtung!

ZIP

## AKTUELL

- 6 Es war sehr schön, es hat uns wirklich viel Freude gemacht!**  
Ein Kommentar von Michael Pisecky.
- 8 Kluft zwischen Wunsch und Realität**  
Laut einer Umfrage der ING-Diba wird der Immobilienkauf finanzierungsbedingt immer schwieriger.
- 9 Noch mehr Flächen**  
Das Wiener Stadtentwicklungsgebiet Viertel Zwei wächst weiter.
- 10 Umtriebige CA Immo**  
Der Immobilienkonzern realisiert ein Bürogebäude an der Erdberger Lände.

## THEMA

- 11 Wiener Innenstadt: Erstmals alle Fakten zum Wohnungseigentum erhoben**  
Der „Wohnungsatlas“ von Otto Immobilien analysiert die aktuelle Situation.
- 12 Wiener Büromarkt: Mieten steigen moderat**  
Neue Officeflächen werden zunehmend rarer.
- 14 Entwickler bauen auf Berlin**  
Viele heimische Immobilienunternehmen sind in der deutschen Bundeshauptstadt aktiv.
- 18 Sehr einfach!**  
Ein Kommentar von Hans Jörg Ulreich.
- 34 Wohnbauförderung 2014: Schere geht weiter auf**  
Nur jedes dritte Haus im Eigenheimbereich wird aus der Wohnbauförderung finanziert.
- 40 Noch sicherer durch den Winter**  
Für große Winterdienstleister mit umfassenden Fuhrparks geht die Tendenz im technischen Bereich hin zu integrierten Steuerungssystemen.
- 44 Gemischte Marktgefühle**  
Als „durchwachsen“ bezeichnet Colliers International die diesjährige Entwicklung der heimischen Immobilienlandschaft.
- 46 Keine ImmoESt bei Hauptwohnsitz nur bis 1.000 Quadratmeter?**  
Ein Steuertipp von TPA Horwath.
- 48 Wiener Kongress**  
Der 42. Bundestag der Österreichischen Immobilien- und Vermögenstreuhänder fand in der Bundeshauptstadt Wien statt.

## OBERÖSTERREICH SPECIAL

- 16 Ein Impuls für den ländlichen Raum**  
Am 1. Juli trat die Novelle zum oberösterreichischen Raumordnungsgesetz in Kraft.
- 17 Erweiterte Speckgürtel immer mehr im Fokus**  
Mario Zoidl, neuer Fachgruppenobmann in Oberösterreich, erläutert die große Nachfrage in der Region rund um die Großstädte Linz, Wels und Steyr.

## COVERSTORY

- 36 Besonderes Werben**  
Ob Einzel- oder Paketvermarktung von Immobilien, Imagewerbung oder Akquise. Onlinesonderwerbformen für Immobilienmakler setzen sich auch hierzulande zunehmend durch. Das Angebot ist beträchtlich.

## TIPPS & EVENTS

- 50 Kongress**  
Am 3. November findet in Wien der fünfte Kongress der IG Lebenszyklus Hochbau statt.

## RECHT & SERVICE

- 21 Vorwort**  
Von Bundesobmann Mag. Georg Edlauer.
- 22 Rechtsfragen aus der Praxis**  
Mag. Rudolf North, Geschäftsführer der Fachgruppe Wien, antwortet.
- 24 Neues vom OGH**  
In den vergangenen Wochen traf der Oberste Gerichtshof wieder einige für die Immobilienbranche relevante Grundsatzentscheidungen.
- 29 Fenster und Türen professionell einbauen**  
Die kürzlich erschienene ÖNORM B 5320 erklärt, wie man es richtig macht.
- 30 Serviceindizes**

# ÖSTERREICHISCHE NOTARIATS ZEITUNG

147. JAHRGANG

08  
2015

MONATSSCHRIFT FÜR NOTARIAT UND VERFAHREN AUSSER STREITSACHEN

Aus dem Inhalt:

## BEITRÄGE

*Peter Bydlinski:*

Grund- und Einzelfragen des Liegenschaftserwerbs,  
ausgehend vom mündlichen Grundstückskauf

Seite 281

*Suzan Topal-Gökceli und Norbert Kühner:*

Anhaltspunkte zur Auslegung des Begriffs des gewöhnlichen Aufenthalts  
in der Europäischen Erbrechtsverordnung

Seite 298

## RECHTSPRECHUNG

Antrag auf Aufhebung der Gründungsprivilegierung  
vom VfGH zurückgewiesen

Seite 312

Zur Berücksichtigung neuerer Entwicklungen im RevRekVerf

Seite 315

REDAKTION: Ludwig Bittner, Hans Hoyer, Waldemar Jud, Elisabeth Lovrek, Peter G. Mayr, Christian Rabl,  
Alexander Schopper, Rudolf Welser, Alexander Winkler. BEIRAT: Hans Georg Ruppe, Karl Stöger, Wolfgang Zankl.

# Inhalt

## Beiträge

Peter Bydlinski:

Grund- und Einzelfragen des Liegenschaftserwerbs, ausgehend vom mündlichen Grundstückskauf . . . . . 281

Suzan Topal-Gökceli und Norbert Kühner:

Anhaltspunkte zur Auslegung des Begriffs des gewöhnlichen Aufenthalts in der Europäischen Erbrechtsverordnung 298

## Rechtsprechung

### Grundbuch, Wohn- und Liegenschaftsrecht

Abhängigkeit eines Vorkaufsrechts vom damit zusammenhängenden Bestandvertrag –

OGH 22. 1. 2014, 3 Ob 186/13v: §§ 1070 ff ABGB; § 9 GBG . . . . . 304

### Erbrecht

Gemischte Schenkung auf den Todesfall –

OGH 4. 9. 2014, 5 Ob 39/14t: § 956 ABGB . . . . . 306

Testamentsvollstrecker –

OGH 23. 12. 2014, 1 Ob 233/14t: §§ 816, 810 ABGB . . . . . 310

### Firmenbuch und Unternehmensrecht

Einstweilige Beschränkung der Ausübung von Gesellschafterrechten –

OGH 19. 3. 2015, 6 Ob 200/14a: § 381 Z 2 EO; §§ 75 ff, 89 ff GmbHG . . . . . 310

Keine Fortsetzung einer wegen Vermögenslosigkeit gelöschten Gesellschaft –

OGH 19. 3. 2015, 6 Ob 10/15m: § 40 FBG . . . . . 311

Antrag auf Aufhebung der Gründungsprivilegierung vom VfGH zurückgewiesen –

VfGH 19. 6. 2015, G 211/2014: §§ 6, 10, 10b, 54 GmbHG; Art 140 B-VG . . . . . 312

### Vertragsrecht

Vorkaufsfall bei bedingtem Rechtsgeschäft –

OGH 17. 7. 2014, 4 Ob 112/14w: §§ 1072 ff ABGB . . . . . 313

### Treuhand, Exekutions- und Insolvenzrecht

Annahmepflicht des Treugebers, das Treugut zurückzunehmen –

OGH 19. 3. 2015, 6 Ob 63/14d: §§ 1009, 1419 ABGB . . . . . 313

### Verfahren außer Streitsachen

Zur Berücksichtigung neuerer Entwicklungen im RevRekVerf –

OGH 18. 2. 2015, 3 Ob 238/14t: §§ 15, 66 Abs 2 AußStrG; § 25 JN; Art 8 Brüssel II a-VO . . . . . 315

### Standesrecht und Berufshaftung

Anwendungsbereich der WinkelschreibereiV bei gerichtl Strafverfahren –

OGH 25. 2. 2015, 9 Ob 86/14h: Art IV Z 5 EGZPO; § 1 lit b, § 2 WinkelschreibereiV; §§ 146 ff StPO . . . . . 317

### Varia

Beleidigender Schriftsatz –

OGH 22. 5. 2014, 1 Ob 86/14z: §§ 86, 220 Abs 1 ZPO . . . . . 320

Impressum . . . . . 320

## INHALT

### AUFSÄTZE

- 889** JENS BRAUNECK  
„Strategie für den digitalen Binnenmarkt“ – ein neues europäisches Urheberrecht?
- 896** CHRISTOPH BRÜCKNER  
Wie geht es weiter nach Actavis?
- 899** JULES STUYCK  
Neuere Entwicklungen im belgischen Lauterkeitsrecht

### BERICHTE

- 904** MICHAELA OPFER/JULIANE AHNER/WINFRIED TILMANN/BEATE SCHMIDT/  
DANA BELDIMAN  
Ordnung ins Verfahren bringen? – Herausforderungen der Verfahrensordnung des  
Einheitlichen Patentgerichts. In Hamburg präsentiert sich die erste deutsche Lokal-  
kammer des Einheitlichen Patentgerichts  
AIPPI  
Internationale Vereinigung für den Schutz des Geistigen Eigentums (AIPPI)  
Berichte der Deutschen Landesgruppe für den Weltkongress der AIPPI 2015 in Rio de  
Janeiro, Brasilien
- 909** JOCHEN EHLERS/MATTHIAS RÖBLER/DIETMAR HAUG/CHRISTOF KARL  
Inventorship of multinational inventions (Q244)
- 915** RALF HACKBARTH/HANNA KARIN HELD/OLIVER LÖFFEL  
Taking unfair advantage of trademarks: parasitism and free riding (Q245)
- 921** BENJAMIN LÜCK/HEIKO ULLRICH/SABINE KOSSAK/JAN BERND NORDEMANN  
Exceptions and Limitations to Copyright Protection for Libraries, Archives and Educa-  
tional and Research Institutions (Q246)
- 932** CLEMENS HEUSCH/KARSTEN KÖNIGER/JENS KÜNZEL/MARY-ROSE MCGUIRE/WOLRAD  
PRINZ ZU WALDECK UND PYRMONT/FLORIAN WINZER  
Trade secrets: overlap with restraint of trade, aspects of enforcement (Q247)

### RECHTSPRECHUNG

#### PATENTRECHT

- EU 942** EuGH 16.7.2015 – C-170/13  
Klage wegen Verletzung eines standardessenziellen Patents bei Lizenzbereitschaft  
des Inhabers zu FRAND-Bedingungen und kartellrechtlicher Missbrauchseinwand –  
**Huawei Technologies**
- USA 947** U.S. Court of Appeals for the Federal Circuit 30.6.2015  
Aufrechterhaltung der Kessler Doctrine als Ergänzung zum Grundsatz der *res iudicata*  
– **SpeedTrack v. Office Depot**

### MARKENRECHT

- EU 953** EuGH 16.7.2015 – C-379/14  
Markenverletzung durch Verbringung von Originalwaren aus Drittstaaten in den EWR, Überführung in den zollrechtlich freien Verkehr und Unterstellung unter das Verfahren der Steueraussetzung – **TOP Logistics u.a.**
- Deutschland 957** OLG Düsseldorf 31.3.2015 – I-20 U 259/13  
EuGH-Vorlage zur Parteistellung des Lizenznehmers einer Gemeinschaftsmarke im Verletzungsverfahren – **Hassan**
- Deutschland 958** OLG Düsseldorf 12.5.2015 – I-20 U 5/14  
EuGH-Vorlage zum Grundsatz der Einheitlichkeit der Gemeinschaftsmarke im Verletzungsverfahren – **combit/Commit**
- USA 959** U.S. Court of Appeals for the Ninth Circuit 6.7.2015  
Markenrechtliche Verwechslungsgefahr durch Amazons Darstellung von Suchergebnissen – **Multi Time Machine v. Amazon.com**

### KENNZEICHNUNGSRECHT

- EU 964** EuGH 16.7.2015 – C-95/14  
Unzulässiges nationales Gebot der Ursprungsbezeichnung von richtlinienkonform gekennzeichnetem, im Ausland verarbeitetem Schuhleder – **UNIC und UNIC.CO.PEL [Pelle]**
- Deutschland 969** Sächsisches Oberverwaltungsgericht 24.2.2015 – 3 A 102/13  
EuGH-Vorlage zur Pflicht zur Kennzeichnung von verpacktem Geflügelfrischfleisch – **Lidl**

### WETTBEWERBSRECHT

- EU 973** EuGH 2.9.2015 – C-217/14  
Anforderungen an den Ausschluss bestimmter Einleger von nationalen Einlagensicherungssystemen der Banken – **Surmačs**
- Deutschland 976** Verwaltungsgericht Berlin 21.5.2015 – 10 K 449.14  
EuGH-Vorlage zu Industrie-Cap und sektorübergreifendem Korrekturfaktor bei Zertifikaten für Treibhausgasemissionen – **Industrie-Cap**

### ARZNEIMITTELRECHT

- EU 978** EuGH 3.9.2015 – C-321/14  
Europäische Kosmetikverordnung nicht anwendbar auf farbige Motivkontaktlinsen ohne Sehstärke – **Colena [Motivkontaktlinsen]**

### LEBENSMITTELRECHT

- Deutschland 980** LG München I 16.12.2014 – 33 O 5430/14  
EuGH-Vorlage zur Frage der Anwendbarkeit der Health-Claims-Verordnung auf nur an Fachkreise gerichtete Werbung – **Verband Sozialer Wettbewerb**

### URHEBERRECHT

- Deutschland 982** LG Köln 20.2.2015 – 14 S 30/14  
EuGH-Vorlage zur öffentlichen Wiedergabe von Fernsehsendungen in einem Rehabilitationszentrum – **Rehabilitationszentrum**

### BUCHBESPRECHUNG

- 987** MARCO NIEHAUS  
Der Ausgleich der Parteiinteressen bei Konkurrenzklauseln nach deutschem und englischem Recht (*Enchelmaier*)

### JOURNAL OF INTELLECTUAL PROPERTY LAW & PRACTICE

- ARTICLE 989** DANIEL ACQUAH  
Trends on the implementation of the EU Customs Regulation – for better or for worse?



## Editorial

- 625 AXEL SPIES  
Flugdrohne aus Nord-Nordwest im Anmarsch

## Beiträge

- 627 MALTE STIEPER  
Vorzeitige Beendigung einer eBay-Auktion. Ausgestaltung von Willenserklärungen durch AGB als Herausforderung für die Rechtsgeschäftslehre
- 631 CARSTEN FÖHLISCH / MADELEINE PILOUS  
Der Facebook Like-Button – datenschutzkonform nutzbar? Analyse und Risikoeinschätzung des „Gefällt mir“-Buttons auf Webseiten
- 636 PHILIPP ROOS  
Das IT-Sicherheitsgesetz.  
Wegbereiter oder Tropfen auf den heißen Stein?
- 645 SIMON ASSION  
Preisregulierung bei Rundfunkplattformen.  
Rechtliche Vorgaben für das Entgeltverhältnis zwischen Programmveranstaltern und Plattformbetreibern

## Rechtsprechung

- eCommerce 650 BGH: Widerrufsrecht bei Fernabsatzverträgen über Heizöllieferungen  
Urteil vom 17.6.2015 – VIII ZR 249/14
- 652 OLG Köln: Platzierung der Widerrufsbelehrung auf einer Internetseite – Flirtcafe  
Urteil vom 8.5.2015 – 6 U 137/14
- 654 LG Kiel: Unwirksame Mobilfunk-AGB für Prepaid-Verträge  
Urteil vom 19.5.2015 – 8 O 128/13
- Wettbewerbs- und Kennzeichenrecht 655 OLG Frankfurt/M.: Irreführende Werbeaussage in Bezug auf die Netzabdeckung – „Kein Netz ist keine Ausrede mehr“  
Beschluss vom 16.6.2015 – 6 U 26/15
- 656 OLG Köln: Ungültige UVP auf Amazon Marketplace  
Urteil vom 24.4.2015 – 6 U 175/14
- 657 OLG Düsseldorf: Rechtsmissbräuchlichkeit und Streitwert einer wettbewerbsrechtlichen Abmahnung  
Urteil vom 24.3.2015 – I-20 U 187/14 m. Anm. MÜLLER / RÖBNER
- 660 LG München I: Zulässigkeit von Werbeblockern  
Urteil vom 27.5.2015 – 37 O 11673/14
- 672 LG Stuttgart: Irreführende Bezeichnung eines Online-Shops als „Outlet“  
Urteil vom 31.3.2015 – 43 O 1/15 KfH
- Immaterialgüterrecht 673 BGH: Verbreitungsrecht an Vervielfältigungsstücken eines Computerprogramms  
Beschluss vom 5.3.2015 – I ZR 128/14
- 674 BGH: Überwachungspflichten eines Marktplatzbetreibers im Internet – Kinderhochstühle im Internet III  
Urteil vom 5.2.2015 – I ZR 240/12

- 680** BGH: Verjährungsbeginn bei Urheberrechtsverletzung im Internet –  
Motorradteile  
Urteil vom 15.1.2015 – I ZR 148/13
- 683** OLG Köln: Werktitelschutz für Computer-Simulationsspiel –  
Farming Simulator  
Urteil vom 28.11.2014 – 6 U 54/14
- Telekommunikations- und Medienrecht **686** BVerfG: Verfassungsmäßigkeit des Widerrufs von Frequenzuteilungen  
Beschluss vom 25.6.2015 – 1 BvR 2553/11
- 687** BVerfG: Veröffentlichung von Ausschnitten einer Ermittlungsakte  
in einem Blog  
Beschluss vom 30.6.2015 – 2 BvR 433/15
- 688** BVerwG: Vergleichsmarktbetrachtung im tk-rechtlichen  
Entgeltgenehmigungsverfahren  
Beschluss vom 25.2.2015 – 6 C 33.13
- 695** BFH: Grobe Fahrlässigkeit bei elektronisch gefertigten  
Steuererklärungen  
Urteil vom 10.2.2015 – IX R 18/14

<b>III</b>	<b>Inhalt</b>
<b>V–XVI</b>	<b>MMR-Fokus</b>
<b>XVII</b>	<b>Impressum</b>

### **Beilagenhinweis**

Mit dieser Ausgabe verbreiten wir eine Beilage von:

Verlag C.H.BECK, München

Wir bitten unsere Leser um Beachtung!

## **9. Göttinger Urheberrechtstagung**

Am 17. November 2015 veranstalten Prof. Dr. Spindler und Prof. Dr. Wiebe, LL.M. bereits zum neunten Mal die Göttinger Urheberrechtstagung. Folgende hochqualifizierte Referenten werden in der ehemaligen Universitätsbibliothek über aktuelle Entwicklungen des Urheberrechts informieren:

Prof. Dr. Thomas Dreier, M.C.J.; Prof. Dr. Jan Bernd Nordemann, LL.M.; Prof. Dr. Eric W. Steinhauer; Matthias Schmid; Susan Reilly; Dr. Julian Waiblinger; Dr. Ellen Euler, LL.M.; Dr. Robert Staats; Dr. Anne Lipp.

Für Rechtsanwälte wird eine Bescheinigung nach § 15 FAO ausgestellt.

Termin: **Dienstag, 17. November 2015**

Ort: **Paulinerkirche, Papendiek 14, 37073 Göttingen**

Kosten: **166,60 Euro (inkl. MwSt.)**

Anmeldung und weitere Informationen: **[www.urheberrechtstagung.de](http://www.urheberrechtstagung.de)**

Medienpartner:

**MMR**



<b>GESETZGEBUNG</b>	III
<b>INFO AKTUELL – WIRTSCHAFTSRECHT</b>	617
<b>INFO AKTUELL – ARBEITS-, SOZIAL- UND STEUERRECHT</b>	618

## WIRTSCHAFTSRECHT

<b>Gerwin Haybäck:</b> Die Urheberrechts-Novelle 2015	619
<b>Friedrich Harrer:</b> GesbR neu und die „anderen Gesellschaften“	626
<b>Carsten Roth:</b> Kommanditist als Arbeitsgesellschafter: Ein Gewerbetreibender?	629
<b>Andreas Gerhartl:</b> Aufschiebende Wirkung einer Bescheidbeschwerde	634

## JUDIKATUR

### »SCHULDRECHT

EuGH: Haftung für Unfall bei einem Rundflug zur Liegenschaftsbesichtigung	637
Kauf einer Liegenschaft aus Konkursmasse	637
Auslegung einer Bankgarantie im Sicherungsverfahren – Rechtsmissbrauch?	638
Rechtsgrundlose Gutschrift der Depotbank	639

### »KONSUMENTENSCHUTZ

EuGH: Privatkredit eines Rechtsanwalts – Verbrauchergeschäft	639
Interzession – richterliches Mäßigungsrecht	640
Besicherung eines fremden Kredits – Schutz nach KSchG?	641

### »UNTERNEHMENSRECHT

Niederlassungsfreiheit – Wohnsitz nicht maßgeblich	642
--	-----

### »ÄRZTERECHT

Kassenplanstelle: Berufserfahrung als Wahl- oder Vertragsarzt gleichwertig	642
--	-----

### »GESELLSCHAFTSRECHT

GmbH: Verbot der Stimmrechtsausübung als zulässiges Sicherungsmittel	643
Fremdnützige Erwerbstreuhand an GmbH-Anteil – Kündigung	644
Geschäftsanteil einer gelöschten englischen Limited an österreichischer GmbH	644
EuGH: Klage der Gesellschaft gegen ehemaligen Geschäftsführer – internationale Zuständigkeit	646
Partizipationskapital – Nichtigkeit eines HV-Beschlusses	647

### »IMMATERIALGÜTERRECHT

EuGH: Farbige Motivkontaktlinsen – kein Kosmetikprodukt	648
Werknutzungsrecht der GmbH an Werk des Gesellschafters	649

## ARBEITSRECHT

<b>Andreas Gerhartl:</b> Reichweite der Sicherung von arbeitsrechtlichen Ansprüchen bei Insolvenz	650
---	-----

## JUDIKATUR

### »ALLGEMEINES ARBEITSRECHT

Ruhen der Überstundenpauschale während Elternteilzeit	653
Nachzahlungsanspruch bei rechtsunwirksamer Dienstvertragsauflösung	654
Kündigung einer Betriebspensions-BV bei Betriebsübergang	654
Kein Entgelt für Übernahme der Geschäftsführung bloß zum Schein	654

### »BEENDIGUNG DIENSTVERHÄLTNIS

Außerordentliche Auflösung von Lehrverhältnissen	654
Berechtigter Austritt eines Lehrlings bei mangelhafter Ausbildung	656
Entlassung eines Berufsdetektivassistenten nach diversen Treuepflichtverletzungen	656
Betriebsrat: Mandatsschutz trotz Weitergabe von Gehaltsdaten?	657
Betriebsbedingte Kündigung bei fehlender Nachbesetzung	658

### »SOZIALVERSICHERUNGSRECHT

Wohngeld bei neuer Schwangerschaft nach Ende des Kinderbetreuungsgeldes?	658
Verspäteter Nachweis einer Mutter-Kind-Pass-Untersuchung: Kürzung des Kinderbetreuungsgeldes	659
Unfall auf Heimweg vom Besuch eines Deutschkurses – kein UV-Schutz	659
Invalidität: Zumutbarkeit der Benützung des privaten Pkw für Arbeitsweg	659

## STEUERRECHT

VwGH: Sponsorzahlungen an einen Fußballverein als Betriebsausgabe	660
<b>Martin Atzmüller/Andrei Bodis:</b> Inkrafttreten der Bilanzberichtigung gemäß § 4 Abs 2 EStG – Zeitpunkt der erstmaligen Zu- oder Abschläge	661
VwGH zur Gestellung von Ordensschwestern an ein gemeinnütziges Krankenhaus	666
<b>Reinhold Beiser:</b> EuGH: Erstattung der KöSt einer Privatstiftung auch bei Zuwendungen an im Ausland ansässige Begünstigte	668
VwGH: Kein verdecktes Stammkapital wegen zu geringer Kapitalausstattung	669
VwGH zur Einlagenrückzahlung nach Betriebseinbringung	670
<b>Lukas Mechtler/Erik Pinetz:</b> Festsetzung von Abgaben bei einem vor Ablauf der Mindestbestandsdauer gelöschten Gruppenmitglied	671
<b>Mario Mayr:</b> USt: Änderung des Steuersatzes – Inkrafttreten und Anzahlungen	679
<b>Franz Althuber:</b> Versicherungssteuerpflicht für risikolose „Versicherungen“?	683

## IMPRESSUM

686

## Wirtschaftsrecht

### Die Woche im Blick

#### Entscheidungen

**BGH:** Rücknahme der Einberufung der Hauptversammlung einer Aktiengesellschaft (30.6.2015 – II ZR 142/14)

**BGH:** Keine nachträgliche Beseitigung der Gläubigerbenachteiligung durch Barrückzahlung von Überweisungen des Schuldners (10.9.2015 – IX ZR 215/13)

**EuG:** Umstrukturierung griechischer Staatsschulden – EZB ist Anlegerschaden nicht zuzurechnen (7.10.2015 – Rs. T-79/13)

#### Gesetzgebung

**Bundesregierung:** Gesetzentwurf zur Modernisierung des Vergaberechts

### Aufsätze

**Dr. Thorsten Seidel, LL.M. (Cape Town), RA/Notar, und Maximilian Wolf**

#### Minderheitenschutz in der Gesellschaft – Bedeutung der Kernbereichslehre in der neueren BGH-Rechtsprechung

Der Minderheitenschutz in der Gesellschaft geriet in den vergangenen Jahren erheblich in Bewegung. Der BGH gab den Bestimmtheitsgrundsatz auf und schützt die Gesellschafterminderheit nun im Wege der zweistufigen Beschlusskontrolle. Bislang ist nicht hinreichend geklärt, inwieweit die Kernbereichslehre durch diese Veränderungen erfasst wird. Der Beitrag zeigt, dass die Grundannahmen der Kernbereichslehre fortgelten und ihr nach dem Rechtsprechungswandel darüber hinaus nun auch für die Anwendung der zweistufigen Beschlusskontrolle erhebliche Bedeutung zukommt.

#### Dominic Steinborn, RA/FATransportR, und Dr. Christoph Wege, RA Allgemeine Deutsche Spediteurbedingungen (ADSp) zwischen Marginalisierung und Reform

Die Allgemeinen Deutschen Spediteurbedingungen (ADSp) nehmen in Transportrecht und -wirtschaft eine prominente Rolle ein. Ihre Verkehrsgeltung drohen die ADSp nun einzubüßen. Die Verbände der verladenden Wirtschaft halten die ADSp nicht länger für empfehlenswert und raten seit dem 18.9.2015 zur Anwendung ihres eigenen Gegenentwurfs: den sogenannten Allgemeinen Deutschen Transport- und Lagerbedingungen (DTLB). Der Beitrag stellt die zentralen Bestimmungen der DTLB näher vor und spricht Handlungsempfehlungen für Transportunternehmen, Spediteure, aber auch für die Unternehmen der verladenden Wirtschaft aus.

### Entscheidungen

**BGH:** Verkehrsdurchsetzung einer abstrakten Farbmarke – „Nivea-Blau“ (9.7.2015 – I ZB 65/13 – dazu BB-Kommentar von **Dr. Armin Kühne, RA**)

**BGH:** Prospekthinweis auf eingeschränkte Fungibilität einer Beteiligung an einem geschlossenen Immobilienfonds (17.9.2015 – III ZR 385/14 – dazu BB-Kommentar von **Wolf Stumpf, RA**)

**BGH:** Schufa-Hinweis in Mahnung eines Mobilfunkunternehmens (19.3.2015 – I ZR 157/13)

### Neuerscheinung Buch

**Fuhrmann/Linnerz/Pohmann, Corporate Governance Kodex**

Eingängige Kommentierung mit Beispielen aus der Praxis  
ca. 500 Seiten, ca. € 198,00, Oktober 2015, vorbestellbar  
ISBN: 978-3-8005-1579-0 / Infos unter: [www.shop.ruw.de](http://www.shop.ruw.de)

## Steuerrecht

### Die Woche im Blick

#### Entscheidungen

**EuGH:** Österreichische Regelung zu Firmenwertabschreibungen EU-rechtswidrig (6.10.2015 – C-66/14)

**BFH:** Erhalt von Bestechungsgeldern – Herausgabe an den Arbeitgeber (16.6.2015 – IX R 26/14)

**BFH:** Gegenstandswert einer Gebühr für Erteilung verbindlicher Auskunft (22.4.2015 – IV R 13/12)

**BFH:** Ausweitung eines Antidumpingzolls auf die Einfuhren gleichartiger Waren aus einem anderen Drittland (18.8.2015 – VII R 41/13)

**BFH:** Umsatzsteuerfreie Pflegeleistungen (18.8.2015 – V R 13/14)

### Aufsätze

**Prof. Dr. Florian Haase, RA/FAStR, M.I.Tax, und Dipl.-Steuerjurist (FH) Malte Geils, StB**

#### Die steuerliche Abzugsfähigkeit von Kartellgeldbußen

Nach den allgemeinen steuerlichen Regeln sind Kosten der privaten Lebensführung grundsätzlich nicht steuerlich absetzbar. Auch beispielsweise Geldstrafen oder in bestimmten Branchen übliche Bestechungsgelder können nicht als Betriebsausgaben oder Werbungskosten geltend gemacht werden, mögen sie auch durch eine unternehmerische Tätigkeit (mit) veranlasst sein. Für den Bereich des Kartellrechts und den bei Rechtsverstößen zu leistenden Zahlungen allerdings ist eine sehr differenzierte Betrachtung angezeigt.

**Dr. Günter Winkels, RA/StB/FAStR**

#### Zur steuerlichen Behandlung von gemeinnützigen Stiftungen und Familienstiftungen des Schweizerischen Rechts

Die steuerliche Behandlung von Stiftungen des Schweizerischen Rechts ist häufig umstritten. Das FG Baden-Württemberg hatte nunmehr Gelegenheit, sich sowohl im Bereich des Gemeinnützigkeitsrechts als auch im Bereich des Erbschaft- und Schenkungssteuerrechts mit Schweizer Stiftungen zu beschäftigen.

**Dr. Christian von Oertzen, RA/FAStR, und Dr. Manfred Reich, RA/FAErB/StB**

#### Reform der Unternehmenserbschaftsteuer – Überblick über den aktuellen Stand des Gesetzgebungsverfahrens

Das BVerfG sprach im Urteil vom 17.12.2014 – 1 BvL21/12 (vgl. hierzu u. a. *Reich, BB 2015, 148*) aus, dass das Verschonungssystem der §§ 13a und 13b ErbStG für kleine und mittelständische Unternehmen der punktuellen Nachjustierung bedürfe und ein grundsätzlicher Reformbedarf für Großunternehmen bestehe. Im Anschluss an den Referentenentwurf des BMF vom 2.6.2015 (vgl. hierzu von *Oertzen/Reich, BB 2015, 1559*) und den vom Bundeskabinett am 8.7.2015 beschlossenen Gesetzesentwurf liegen der Gesetzesentwurf der Bundesregierung vom 7.9.2015 (DT-Drs. 18/5923), die Empfehlungen des Finanz- und Wirtschaftsausschusses des Bundesrates vom 15.9.2015 (BR-Drs. 353/1/15) und die Stellungnahme des Bundesrates vom 25.9.2015 (BR-Drs. 353/15(B)) vor. Die Länder möchten insbesondere am Verwaltungsvermögenskonzept festhalten und lehnen eine weitergehende Begünstigung von Unternehmenserben ab. Die Neuregelungen sollen nach wie vor nicht rückwirkend gelten (§ 37 Abs. 10 ErbStG-E).

### Entscheidung

**GA Villalón:** Ausländische Steuerexperten dürfen in Deutschland beraten (1.10.2015 – C-342/14)



## Bilanzrecht und Betriebswirtschaft

### Die Woche im Blick

2601

#### Rechnungslegung

**IASB:** Neue Ausgabe des Investor Update  
**ESMA:** Stellungnahme zum IASB ED/2015/6  
**DRSC:** Stellungnahme zum IASB ED/2015/7  
**DRSC:** Stellungnahme zum IASB ED/2015/5  
**DRSC:** Quartalsbericht Q3/2015

#### Wirtschaftsprüfung

**FEE:** Vorschlag zur Weiterentwicklung der Unternehmensberichterstattung  
**IDW:** Neugefasster Entwurf des IDW S 4 zur Prospektbegutachtung  
**IDW:** IDW ERS HFA 36 zu Anhangangaben über das Abschlussprüferhonorar  
**IDW:** Gewinnrealisierung bei Abschlagszahlungen nach HOAI a. F. bzw. Abschlagszahlungen nach § 632a BGB  
**IDW:** Stellungnahme zum PCAOB Concept Release on Audit Quality  
**IDW:** Stellungnahme zu den vorgeschlagenen Änderungen in ISA 810  
**WPK:** Ergebnisse der Honorarumfrage 2015

### Aufsatz

Dr. Dirk Koch, RA/StB/FAStR

2603

#### BB-Gesetzgebungs-, Verwaltungs- und Rechtsprechungsreport zu bilanziellen Aspekten des Umwandlungssteuerrechts 2014/2015

Der Report gibt, im Anschluss an die Reporte der Vorjahre in BB 2010, 2619 ff., BB 2011, 2667 ff., BB 2012, 2679 ff., BB 2013, 2603 ff., und BB 2014, 2603 ff. einen Überblick über ausgewählte bilanzielle Aspekte des Umwandlungssteuerrechts und eine Einordnung der Entwicklungen von Ende Juli 2014 bis August 2015.

### Entscheidung

**FG Köln:** Voraussetzung der phasengleichen Aktivierung eines Gewinnanspruchs 2610  
 (29.4.2015 – 13 K 3145/08, rkr – dazu BB-Kommentar von Gero von Glasenapp, RA/StB)

### Neuerscheinung Buch

**Moritz/Jesch, InvStG – Investmentsteuergesetz**  
 Frankfurter Kommentar zum Kapitalanlagegesetz, Bd. 2  
 Praxisnaher Großkommentar zur Neukonzeption des InvStG  
 1.286 Seiten, € 289,00  
 ISBN: 978-3-8005-1581-3/Infos unter: [www.shop.ruw.de](http://www.shop.ruw.de)

## Arbeitsrecht

### Die Woche im Blick

2611

#### Entscheidungen

**LAG Berlin-Brandenburg:** Berücksichtigung einer nachträglich eingetretenen wesentlichen Verschlechterung der wirtschaftlichen Verhältnisse (7.9.2015 – 21 Ta 1277/15)  
**BAG:** Außerordentliche Kündigung mit Auslauffrist bei tarifvertraglichem Ausschluss der ordentlichen Kündigung (13.5.2015 – 2 AZR 531/14)  
**BAG:** Zulässigkeit des Rechtswegs bei angestelltem Verbandsgeschäftsführer nach Beendigung der Vertretungsbefugnis – Et-et- und Aut-aut-Fälle (8.9.2015 – 9 AZB 21/15)  
**LAG Berlin-Brandenburg:** Außerordentliche Kündigung eines Sicherheitsmitarbeiters (9.9.2015 – 17 Sa 810/15)  
**LAG Berlin-Brandenburg:** Höherwertige Vorbeschäftigung Recht auf Freizügigkeit in der EU (8.10.2015 – 5 Sa 660/15)  
**LAG Berlin-Brandenburg:** Änderungskündigung zur Streichung von Urlaubs- und Weihnachtsgeld aufgrund des höheren Stundenlohnes nach dem MiLoG (11.8.2015 – 19 Sa 819/15 u. a.)

### Aufsatz

Prof. Dr. Bernd Schiefer, RA/FAArbR

2613

#### Kündigung wegen häufiger Kurzerkrankungen

Die krankheitsbedingte Kündigung ist der wichtigste und – einschließlich der alkohol- und leistungsbedingten Kündigung – wohl problematischste Fall der personenbedingten Kündigung. Die Schwierigkeiten folgen insbesondere daraus, dass dem Arbeitgeber die Art der Erkrankung und künftige Auswirkungen auf das Arbeitsverhältnis nicht bekannt sind, eine „Wiederholungsgefahr“ kaum prognostizierbar ist, leistungsgerechte Weiterbeschäftigungsmöglichkeiten schwer einzuschätzen sind, ggf. im Vorfeld ein (ordnungsgemäßes) betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) durchzuführen ist, fraglich ist, inwieweit den Arbeitnehmer im Vorfeld der Kündigung Aufklärungs- und Mitwirkungspflichten treffen etc. Die Entscheidung des BAG vom 20.11.2014 gibt aktuellen Anlass, die Prüfungskriterien der besonders praxisrelevanten Kündigung wegen häufiger Kurzerkrankungen darzustellen.

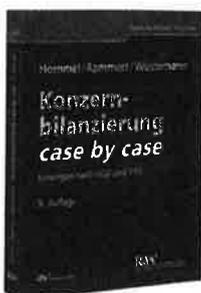
### Entscheidungen

**BAG:** Günstigkeits- und Sachgruppenvergleich 2619  
 (15.4.2015 – 4 AZR 587/13)  
**LAG Nürnberg:** Keine betriebliche Übung bei Raucherpausen 2625  
 (5.8.2015 – 2 Sa 132/15 – dazu BB-Kommentar von Gerhard Schmalz, RA)

### Neuerscheinung Buch

**Lambrich/Happ/Tucci, Flexibler Personaleinsatz im Konzern**  
 Alle praxisrelevanten Formen des Fremdpersonaleinsatzes  
 XVIII, 226 Seiten, Kt., € 79,00  
 ISBN: 978-3-8005-3276-6/Infos unter: [www.shop.ruw.de](http://www.shop.ruw.de)

## Konzernbilanzierung – case by case



Jetzt bestellen!

Lösungen nach HGB und IFRS  
 5., aktualisierte Auflage 2015, Betriebs-Berater  
 Studium – BWL case by case  
 372 Seiten, Kt., ISBN 978-3-8005-5044-9  
**€ 37,90**

**R&W**  
 Fachmedien Recht und Wirtschaft

dfv Mediengruppe 069/7595-2722 | [buchverlag@ruw.de](mailto:buchverlag@ruw.de) | [www.ruw.de](http://www.ruw.de)

## Die Erste Seite

Prof. Dr. Frank A. Immenga, LL.M., RA

„Dieselgate“: Neue Erkenntnisse für eine effektive(re) Compliance-Kultur?

Jobs der Woche

VII

Impressum/Vorschau

VIII

**IN ALLER KÜRZE**

2

**THEMA****Bettina Sabara: Anforderungen an Arbeitsräume aus Sicht des Arbeitnehmerschutzes**

3

Das ArbeitnehmerInnenschutzgesetz und die Arbeitsstättenverordnung enthalten zahlreiche Anforderungen an Arbeitsräume, die der Arbeitgeber zum Schutz der Arbeitnehmer einhalten muss. Der aktuelle Beitrag gibt einen Überblick über die wichtigsten Vorschriften (zB betreffend Raumhöhe, Belichtung, Belüftung etc), wobei der Schwerpunkt auf klassischen Büroarbeitsplätzen liegt.

**RECHTSPRECHUNG****» ARBEITSKRÄFTEÜBERLASSUNG UND ENTSENDUNG**

Warenkommissionierung im Lager des Werkbestellers – Arbeitskräfteüberlassung	7
ZKO-Meldung bei grenzüberschreitender Überlassung – Rechtzeitigkeit	8
BUAG: Beweislast für zuschlagspflichtige Tätigkeit bei Entsendung	9
BUAG-Zuschlagspflicht bei Entsendungen nach Österreich	10

**» SCHADENERSATZ UND HAFTUNG**

DHG: Haftung des Dienstnehmers für an den Dienstgeber weiterverrechneten Schaden?	11
Sturz vom Dach ohne Sicherung – grobe Fahrlässigkeit des Arbeitgebers?	12
Keine Haftung des Arbeitgebers für unrichtigen Lohnsteuerabzug bei vertretbarer Rechtsansicht	12
Haftung des Arbeitgebers für Fehler bei Berechnung der Pensionshöhe?	14

**» SOZIALVERSICHERUNGSRECHT**

Ausgleichszulage – Berücksichtigung einer ausländischen Rente	14
Bindung der Gerichte an Bescheid über Beitragspflicht	15
Zeiten des Arbeitslosengeldbezugs keine „Beitragsmonate“	16

**» STEUERRECHT**

Begünstigte Auslandstätigkeit bei liechtensteinischem Arbeitgeber	16
BFG: Differenzwerbungskosten bei Auslandsreisen ab dem 6. Tag	17
Alleinerziehende Mutter – häusliches Arbeitszimmer nicht abzugsfähig	18

**ARTIKELRUNDSCHAU**

20

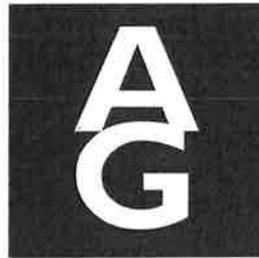
**IMPRESSUM**

19

# Die Aktiengesellschaft



Börsenpflichtblatt  
der Frankfurter  
Wertpapierbörse



Zeitschrift für das  
gesamte Aktienwesen,  
für deutsches,  
europäisches und  
internationales  
Unternehmens- und  
Kapitalmarktrecht

Inhalt · 60. Jahrgang · Heft 20/2015

## Aufsätze

RA FAStr Prof. Dr. Christoph H. Seibt, LL.M. (Yale) /  
RA Dr. Johannes Cziupka

### Existenzgefährdende Weisungen im Vertragskonzern: Prognosepflichten und Haftungsgefahren für den Vorstand der abhängigen Gesellschaft

Die Figur der existenzgefährdenden Weisung im Vertragskonzern, deren Umsetzung die Lebensfähigkeit der abhängigen Gesellschaft ernsthaft gefährdet, ist noch nicht klar konturiert. Welcher Prognosezeitraum dabei während des Bestehens des Beherrschungsvertrages maßgebend ist, um zuverlässige und justiziable Aussagen über die existenzgefährdenden Auswirkungen einer Weisungsumsetzung treffen und damit zugleich klare Verantwortlichkeiten innerhalb des Konzerns schaffen zu können, ist bislang unerörtert geblieben. Der Beitrag versucht zur Begriffsschärfung der Weisungsgrenze der „Existenzgefährdung“ vor allem in zeitlicher Hinsicht beizutragen. Zugleich zeigt er auf, welche Handlungspflichten Vorstandsmitglieder einer abhängigen Gesellschaft treffen, wenn diese eine potentiell existenzgefährdende Weisung erhalten.

721

Wiss. Mit. Dr. Rafael Harnos

### Protokollierung der Hauptversammlungs- beschlüsse in der kleinen Aktiengesellschaft

Es passiert selten, dass der BGH einer seit Jahren verfestigten herrschenden Meinung in der Kommentarliteratur widerspricht. Im Mai 2015 hat er zu einer Frage Stellung genommen, auf die das aktienrechtliche Schrifttum eine fast einhellige Antwort wusste: Kann ein Hauptversammlungsprotokoll einer kleinen AG in einen notariellen und privatschriftlichen Teil aufgespalten werden? Während die meisten Autoren diese Frage verneinen, hat der II. Zivilsenat mit einer Entscheidung, die für die amtliche Sammlung des BGH vorgesehen ist, ein Lehrstück juristischer Methodenlehre vorgelegt, in dem er die Deregulierungsbestrebungen des Gesetzgebers zur Geltung gebracht und eine gespaltene Hauptversammlungsniederschrift zugelassen hat. Mit Blick auf diese Entwicklung beleuchtet der Beitrag die Anforderungen an die Protokollierung der Hauptversammlungsbeschlüsse in der kleinen AG.

732

RA Dr. Felix Gaul

### Cooling-off nach § 100 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 AktG – Streit ohne Ende?

Die seit jeher umstrittene Cooling-off-Regelung in § 100 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 AktG, die für den Wechsel vom Vorstand in den Aufsichtsrat grundsätzlich eine zweijährige Abkühlungsphase vorsieht, ist anlässlich der im Mai 2015 erfolgten Wahl des bisherigen Vorstandsvorsitzenden der BMW Group, Norbert Reithofer, an die Aufsichtsratspitze wieder verstärkt in den Fokus der Öffentlichkeit gerückt. Im Vorfeld der Abstimmung gab es Anzeichen für einen Aufstand institutioneller Investoren, nachdem einflussreiche Stimmrechtsberater zur Torpedierung der Wahl aufgerufen hatten. Der unmittelbare Wechsel Reithofers an die Aufsichtsratspitze stehe im Widerspruch zu ihren Corporate Governance-Standards, wonach eine Abkühlungsphase unabdingbar sei. Vor diesem Hintergrund beleuchtet der Beitrag die bestehende Cooling-off-Regelung kritisch, bevor in einem zweiten Schritt Vorschläge für eine Reform des § 100 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 AktG de lege ferenda entwickelt werden.

742

## Rechtsprechung

### Verluste aus Aktiengeschäften

BFH v. 12.5.2015 – IX R 57/13

751

### Wirksamkeit einer Re-Investitionsvereinbarung über Aktien

OLG Brandenburg v. 21.4.2015 – 6 U 189/12

752

### Ausschluss von Aktionären, Freigabeverfahren

OLG München v. 26.3.2015 – 23 AktG 1/15

756

## Buchbesprechungen

Marcus Lutter / Walter Bayer (Hrsg.)

### Holding-Handbuch

(Prof. Dr. Jens Koch)

759

Martin Weimann

### Spruchverfahren nach Squeeze-out

(Prof. Dr. Olaf Ehrhardt / Prof. Dr. Eric Nowak)

760

## Impressum

R 304

## Rechts-Report

### Aus der Gesetzgebung

Mehr Schutz beim Delisting R 291

### Anlegerschutz

Übertragung der Swap-Rechtsprechung auf CHF-Kredite? R 291

### Vorstand und Aufsichtsrat

Aufsichtsratsvergütung bei Mehrfachmandaten und Umsatzsteuer R 292

### HV-Praxis

Praxisüberlegungen zur geteilten Protokollierung der Hauptversammlung der nichtbörsennotierten Gesellschaft R 293

## Kapitalmarkt-Report

### Börse

EZB verwendet STOXX EUR GC Pooling-Indizes als neue besicherte Geldmarktsätze in Euro R 295

Bundesrepublik Deutschland wird Clearingteilnehmer bei EurexOTC Clear R 295

Schweizer Börse feiert 15-jähriges Bestehen des ETF-Segments R 295

Bats Chi-X Europe führt neues Auktions-Orderbuch ein R 296

EquiLend und Eurex Clearing kooperieren im Bereich Wertpapierleihe R 296

Börse in Tadschikistan geht bald an den Start R 296

Börsen Japan und Taiwan vereinbaren Cross-Listing von Indexprodukten R 297

## Branchen- und Unternehmens-Report

### Branchen-Nachrichten

Die konjunkturelle Lage der deutschen Druckindustrie im August 2015 R 297

E-Commerce im stationären Einzelhandel R 298

Die deutsche Kautschukindustrie im ersten Halbjahr 2015 R 298

### Jahresabschlüsse

Beiersdorf AG R 299

Fielmann AG R 300

## Bibliothek

Neuerscheinungen R 301

Zeitschriftenspiegel R 302

## Wie Aktienrechtler heute arbeiten: **AG online**

Jeder Aktienrechtler hat natürlich **Die Aktiengesellschaft (AG)**, die führende Fachzeitschrift zum Thema, abonniert.

Alles, was Sie darüber hinaus für Ihren Arbeitsalltag brauchen, können Sie als Abonnent jetzt einfach dazubuchen. Mit dem Modul **AG online** für nur 24 Euro + MwSt. pro Monat.

Sie erhalten ein erstklassiges Recherchetool, das neben der Zeitschrift auch die gewichtigen Kommentare in digitaler Form enthält sowie die renommierten Handbücher zur AG, zu Aufsichtsrat und Vorstand und speziell zur Holding auf der vertrauten Plattform von juris.

Einfach ausprobieren: **4 Wochen kostenlos**

Mehr erfahren: [www.otto-schmidt.de/ag-online](http://www.otto-schmidt.de/ag-online)





<b>Marcel Paulssen/ Angela Sommerfeld</b>	The impact of critical incidents on customer relationships .....	<b>291</b>
<b>Stefan Weber</b>	Kann die Besteuerung Sponsoringentscheidungen beeinflussen? .....	<b>309</b>
<b>Debbie Claassen/Claudia Ricci</b>	CEO compensation structure and corporate social performance. Empirical evidence from Germany .....	<b>327</b>